Jahresabschluss mit Anhang zum 31.12.2024 des Landkreises Bautzen

budyšin bautzen
DER LANDKREIS

1. Jahresabschluss 1
2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 10
3. Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz 12
Anlagevermögen *12*
Wahlrechte 12
Abweichungen von den grundsätzlichen Bewertungsmethoden 13
Zuordnung von Vermögensgegenständen 14
Inventuren 15
Änderung der Bilanzierungsmethoden 15
Änderungen aufgrund von Prüfungsfeststellungen 15
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr 16
Sonstige Angaben 17
Umlaufvermögen *21*
Abweichungen von den grundsätzlichen Bewertungsmethoden 21
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr 23
Rechnungsabgrenzungsposten *24*
Wahlrechte 24
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr 24
Basiskapital *24*
Fehlbeträge *25*
Rücklagen *25*
Sonderposten *26*
Rückstellungen *26*
Verbindlichkeiten *27*
4. Angaben und Erläuterungen zur Ergebnisrechnung 29
5. Angaben und Erläuterungen zur Finanzrechnung 29
6. Sonstige Angaben 30
Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen *30*
Organe und Vertretungsbefugnis *31*
Steuerliche Verhältnisse *31*
Haftungsverhältnisse und Bürgschaften *32*
Sonstige finanzielle Verpflichtungen *32*
Verpflichtungen gegenüber Rechtseinheiten, die gemäß § 88b Absatz 1 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung in den Gesamtabschluss einzubeziehen sind *33*

Eigene sowie übertragene Sparkassenträgerschaft *34*

Rechtlich selbstständige örtliche Stiftungen *34*

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre *35*

Vorgänge besonderer Bedeutung *37*

Anlagen nach § 54 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung in Verbindung mit § 88 Absatz 4 Sächsische Gemeindeordnung *39*

Anlage 1 Anlagenübersicht 40

Anlage 2 Forderungsübersicht 42

Anlage 3 Verbindlichkeitenübersicht 43

Anlage 4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenen Haushaltsermächtigung 44

Anlage 5 Inanspruchnahme Verpflichtungsermächtigungen 98

1. Jahresabschluss

Der Jahresabschluss des Landratsamtes Bautzen wurde nach den gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen vom 07.11.2007 sowie der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung (Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung) vom 10.12.2013 zuletzt geändert durch die Verordnung vom 18.03.2022 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 259) und den jeweiligen hausinternen Festlegungen aufgestellt. Dies schließt die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein.

Der Jahresabschluss 2024 des Landkreises wird im Folgenden in Form der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung abgebildet und im dazugehörigen Anhang erläutert.

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Vermögensrechnung (Bilanz) Aktiva 2024

Bezeichnung	Stand zum 31.12.2024	Stand zum 01.01.2024	Differenz
	in EUR		
1. Anlagevermögen	593.940.816,55	579.256.883,71	14.683.932,84
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	599.810,67	602.371,11	-2.560,44
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	100.436.650,58	98.818.094,42	1.618.556,16
c) Sachanlagevermögen	472.721.298,06	459.857.984,21	12.863.313,85
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	1.122.972,38	1.091.057,07	31.915,31
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	240.459.161,16	238.895.168,41	1.563.992,75
cc) Infrastrukturvermögen	172.587.896,86	173.251.694,74	-663.797,88
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	113.270,86	233.179,99	-119.909,13
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	829.723,27	790.948,11	38.775,16
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	14.202.659,24	13.664.893,65	537.765,59
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	10.249.120,15	9.987.424,56	261.695,59
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	33.156.494,14	21.943.617,68	11.212.876,46
d) Finanzanlagevermögen	20.183.057,24	19.978.433,97	204.623,27
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	13.327.049,28	13.331.556,25	-4.506,97
bb) Beteiligungen	2.513.330,37	2.299.744,55	213.585,82
cc) Sondervermögen	4.169.167,77	4.169.167,77	0,00
dd) Ausleihungen	104.721,84	109.936,18	-5.214,34
ee) Wertpapiere	68.787,98	68.029,22	758,76
2. Umlaufvermögen	238.816.827,50	260.372.442,70	-21.555.615,20
a) Vorräte	1.469.004,54	1.464.580,11	4.424,43
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	188.880.224,85	187.993.212,16	887.012,69
darunter Wertberichtigungen	-26.000.923,59	-24.406.472,89	-1.594.450,70
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.973.402,72	2.603.153,11	-629.750,39
darunter Wertberichtigungen	-906.610,85	-584.679,91	-321.930,94
d) Liquide Mittel	46.494.195,39	68.311.497,32	-21.817.301,93
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	10.907.150,53	11.183.030,99	-275.880,46
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva	**843.664.794,58**	**850.812.357,40**	**-7.147.562,82**

Bürgschaften	0,00 EUR
Ermächtigungsübertragungen aus den Vorjahren	180.583.100,45 EUR
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	2.279.667,98 EUR

Vermögensrechnung (Bilanz) Passiva 2024

Bezeichnung	Stand zum 31.12.2024	Stand zum 01.01.2024	Differenz
	in EUR		
1. Kapitalposition	167.536.192,22	179.196.375,90	-11.660.183,68
a) Basiskapital	141.612.073,57	146.459.981,72	-4.847.908,15
darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	61.075.181,12	61.075.181,12	0,00
b) Rücklagen	26.906.989,12	33.719.264,65	-6.812.275,53
aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	20.301.979,56	27.974.411,46	-7.672.431,90
darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	5.559.979,88	-5.559.979,88
bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	6.605.009,56	5.744.853,19	860.156,37
darunter: Betrag der Rücklage aus Verrechnungen gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	0,00	0,00	0,00
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	-982.870,47	-982.870,47	0,00
aa) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	-982.870,47	-982.870,47	0,00
bb) Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00
2. Sonderposten	360.755.402,15	373.285.722,29	-12.530.320,14
a) Sonderposten für empfangene Investitutionszuwendungen	354.744.500,85	364.815.148,24	-10.070.647,39
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Gebührenausgleich	6.010.901,30	8.470.574,05	-2.459.672,75
d) Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen	8.976.269,51	9.162.298,15	-186.028,64
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	740.248,82	1.269.188,74	-528.939,92
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	5.422.642,00	5.604.119,36	-181.477,36
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetztliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	2.813.378,69	2.288.990,05	524.388,64
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00	0,00

Vermögensrechnung (Bilanz) Passiva 2024

Bezeichnung	Stand zum 31.12.2024	Stand zum 01.01.2024	Differenz
		in EUR	
j) sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten	302.131.277,39	282.486.693,07	19.644.584,32
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	53.818.523,70	43.507.829,06	10.310.694,64
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.575.953,56	10.477.089,89	3.098.863,67
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	38.564.974,10	39.092.455,12	-527.481,02
f) Sonstige Verbindlichkeiten	196.171.826,03	189.409.319,00	6.762.507,03
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	4.265.653,31	6.681.267,99	-2.415.614,68
Summe Passiva	**843.664.794,58**	**850.812.357,40**	**-7.147.562,82**

Bautzen, 17.02.2026

Udo Witschas
Landrat

Susann Jais
Amtsleiterin Kreisfinanzverwaltung

Ergebnisrechnung 2024

		Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Plan-ansatz 2024	Fortge-schriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ist/ Ansatz 2024
			in EUR				
			1	2	3	4	5
01		Steuern und ähnliche Abgaben	5.515.636,46	4.344.100	4.257.061,59	4.622.391,01	365.329,42
		darunter: Sonderbedarfszuweisung Hartz IV	1.846.431,75	1.774.100	1.774.100,00	1.887.247,39	113.147,39
		Wohngeldentlastung	3.669.264,71	2.570.000	2.482.961,59	2.735.143,62	252.182,03
02	+	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	438.712.261,72	424.313.800	459.034.557,67	436.377.249,23	-22.657.308,44
		darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	90.780.256,00	98.000.000	98.000.000,00	96.597.103,02	-1.402.896,98
		sonstige allgemeine Zuweisungen	39.473.924,13	23.160.000	23.526.682,25	30.073.882,67	6.547.200,42
		Kreisumlage	134.360.981,00	136.880.000	136.880.000,00	128.843.542,00	-8.036.458,00
		Finanzausgleichsumlage	1.248.994,51	1.480.000	1.480.000,00	452.040,78	-1.027.959,22
		aufgelöste Sonderposten	29.068.032,42	30.650.650	30.650.650,00	29.838.136,45	-812.513,55
03	+	sonstige Transfererträge	15.754.335,45	13.679.000	15.277.880,69	16.574.034,04	1.296.153,35
04	+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.981.690,32	60.624.600	64.971.005,16	62.344.226,88	-2.626.778,28
05	+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.183.541,63	5.285.650	5.847.517,76	6.298.389,10	450.871,34
06	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.827.424,25	79.237.050	96.202.626,82	97.012.583,04	809.956,22
07	+	Zinsen und sonstige Finanzerträge	652.359,25	15.650	2.240.650,00	2.132.593,74	-108.056,26
08	+/-	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	1.945.252,78	1.945.252,78
09	+	sonstige ordentliche Erträge	7.166.496,26	6.121.900	6.394.665,73	6.652.648,56	257.982,83
10	**=**	***ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)***	***601.793.745,34***	***593.621.750***	***654.225.965,42***	***633.959.368,38***	***-20.266.597,04***
11		Personalaufwendungen	113.896.079,80	119.298.300	122.372.572,62	121.687.202,01	-685.370,61
		darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	-403.337,82	-81.100	-81.100,00	-528.939,92	-447.839,92
12	+	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.919.877,21	47.277.150	58.706.655,34	42.237.176,66	-16.469.478,68
14	+	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	25.896.851,42	25.795.600	25.795.600,00	26.829.785,79	1.034.185,79
15	+	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	759.776,93	1.787.000	1.161.784,84	1.079.349,54	-82.435,30
16	+	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	362.184.791,47	364.336.700	407.227.705,07	390.636.710,55	-16.590.994,52
		darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitions-förderungsmaßnahmen	13.596.236,83	17.073.000	17.073.000,00	13.972.346,78	-3.100.653,22
17	+	sonstige ordentliche Aufwendungen	56.850.101,88	61.071.950	77.343.235,22	64.021.495,83	-13.321.739,39
18	**=**	***ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)***	***600.507.478,71***	***619.566.700***	***692.607.553,09***	***646.491.720,38***	***-46.115.832,71***
19	**=**	**ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)**	**1.286.266,63**	**-25.944.950**	**-38.381.587,67**	**-12.532.352,00**	**25.849.235,67**
20		außerordentliche Erträge	4.353.107,64	2.103.800	2.907.525,52	3.477.179,89	569.654,37
21		außerordentliche Aufwendungen	5.694.455,96	1.366.000	2.484.563,84	2.617.023,52	132.459,68
22	**=**	**Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)**	**-1.341.348,32**	**737.800**	**422.961,68**	**860.156,37**	**437.194,69**
23	**=**	***Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)***	***-55.081,69***	***-25.207.150***	***-37.958.625,99***	***-11.672.195,63***	***26.286.430,36***
24		Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25		Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26		Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	5.559.979,88	6.142.000	6.142.000,00	4.859.920,10	-1.282.079,90

Ergebnisrechnung 2024

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023	Plan-ansatz 2024	Fortge-schriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ist/ Ansatz 2024
		in EUR				
		1	2	3	4	5
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	**= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]**	**5.504.898,19**	**-19.065.150**	**-31.816.625,99**	**-6.812.275,53**	**25.004.350,46**
	nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses					
	1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	5.559.979,88	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	5.559.979,88	0	0,00	0,00	0,00
	2 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00	0	0,00	860.156,37	860.156,37
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonder-ergebnisses aus Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	3 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00	19.065.150	19.065.150,00	7.672.431,90	-11.392.718,10
	4 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	55.081,69	0	0,00	0,00	0,00
	5 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	6 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist.	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	7 Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem ordentlichen Ergebnis	-1.286.266,63	0	0,00	0,00	0,00
	8 Deckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus dem ordentlichen Ergebnis	1.286.266,63	0	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2024

lfd. Nr.		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Planansatz 2024	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2024
			1	2	3	4	5
01		Steuern und ähnliche Abgaben	5.515.771,46	4.344.100	4.257.061,59	4.622.614,96	365.553,37
		darunter:					
		Sonderbedarfszuweisung Hartz IV	1.846.431,75	1.774.100	1.774.100,00	1.887.247,39	113.147,39
		Wohngeldentlastung	3.669.264,71	2.570.000	2.482.961,59	2.735.143,62	252.182,03
02	+	Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	412.191.591,24	394.897.450	428.342.321,61	404.884.593,60	-23.457.728,01
		darunter:					
		allgemeine Schlüsselzuweisungen	90.780.254,87	98.000.000	98.000.000,00	96.597.103,08	-1.402.896,92
		sonstige allgemeine Zuweisungen	39.473.924,13	23.160.000	23.526.682,25	30.073.882,67	6.547.200,42
		Kreisumlage	134.360.982,00	136.880.000	136.880.000,00	128.843.543,00	-8.036.457,00
		Finanzausgleichsumlage	1.248.994,51	1.480.000	1.480.000,00	452.040,78	-1.027.959,22
03	+	sonstige Transfereinzahlungen	15.455.573,97	13.679.000	15.277.880,69	16.249.760,82	971.880,13
04	+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	63.075.897,90	60.624.600	64.971.005,16	60.020.383,08	-4.950.622,08
05	+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.152.436,25	5.285.650	5.847.517,76	6.072.550,14	225.032,38
06	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.923.389,06	79.237.050	96.078.314,17	86.966.056,17	-9.112.258,00
07	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	616.568,44	15.650	2.311.461,79	2.288.631,30	-22.830,49
08	+	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.230.986,43	3.987.200	4.057.200,00	3.933.747,95	-123.452,05
09	***=***	***Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)***	***576.162.214,75***	***562.070.700***	***621.142.762,77***	***585.038.338,02***	***-36.104.424,75***
10		Personalauszahlungen	113.485.218,81	119.379.400	122.453.672,62	122.784.977,47	331.304,85
11	+	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.262.835,38	48.512.300	59.941.805,34	42.988.852,02	-16.952.953,32
13	+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	737.693,69	1.787.000	2.202.653,23	2.188.876,88	-13.776,35
14	+	Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	347.971.052,66	347.234.700	390.191.225,89	378.609.376,07	-11.581.849,82
15	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.079.501,90	60.930.450	77.220.955,36	62.349.495,58	-14.871.459,78
16	***=***	***Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)***	***558.536.302,44***	***577.843.850***	***652.010.312,44***	***608.921.578,02***	***-43.088.734,42***
17	**=**	**Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./. Nummer 16)**	**17.625.912,31**	**-15.773.150**	**-30.867.549,67**	**-23.883.240,00**	**6.984.309,67**
18		Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	42.119.034,53	46.797.300	163.435.424,53	44.260.399,18	-119.175.025,35
		darunter:					
		investive Schlüsselzuweisung	5.794.484,00	2.850.000	2.850.000,00	2.987.539,00	137.539,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	10.000,00	0	0,00	100,00	100,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	263.786,82	869.500	869.500,00	857.817,19	-11.682,81
22	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	86.560,79	0	101.137,72	51.415,18	-49.722,54
23	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	5.635.721,11	0	0,00	30.757,06	30.757,06
24	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	337,59	0	0,00	0,00	0,00
25	***=***	***Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)***	***48.115.440,84***	***47.666.800***	***164.406.062,25***	***45.200.488,61***	***-119.205.573,64***
26	+	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	310.283,49	229.200	1.089.303,09	241.698,29	-847.604,80

Finanzrechnung 2024

lfd. Nr.		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Planansatz 2024	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2024
			1	2	3	4	5
27	+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	348.700,35	547.000	1.877.814,30	241.902,69	-1.635.911,61
28	+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.878.825,96	32.877.000	96.308.834,95	28.769.837,66	-67.538.997,29
29	+	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.393.444,48	6.203.300	15.583.444,05	5.632.150,10	-9.951.293,95
30	+	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	55.181,01	0	35.000,00	31.515,82	-3.484,18
31	+	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	14.687.871,75	29.076.450	108.495.407,38	15.385.607,37	-93.109.800,01
32	+	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
33	**=**	***Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)***	***38.674.307,04***	***68.932.950***	***223.389.803,77***	***50.302.711,93***	***-173.087.091,84***
		nachrichtlich:					
		Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0	0,00	0,00	0,00
34	**=**	**Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25) ./. (Nummer 33)**	**9.441.133,80**	**-21.266.150**	**-58.983.741,52**	**-5.102.223,32**	**53.881.518,20**
35	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)**	**27.067.046,11**	**-37.039.300**	**-89.851.291,19**	**-28.985.463,32**	**60.865.827,87**
36		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	15.700.000,00	10.600.000	23.600.000,00	13.000.000,00	-10.600.000,00
37	+	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
38	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	2.376.305,36	3.160.000	3.160.000,00	5.464.305,36	2.304.305,36
		darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	0	0,00	-2.700.000,00	-2.700.000,00
		Außzahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
39	-	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
40	**=**	**Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./. (Nummern 38 + 39)]**	**13.323.694,64**	**7.440.000**	**20.440.000,00**	**7.535.694,64**	**-12.904.305,36**
41	**=**	**Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)**	**40.390.740,75**	**-29.599.300**	**-69.411.291,19**	**-21.449.768,68**	**47.961.522,51**
42		Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
43		Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	-1.160,04	0	0,00	-5.214,34	-5.214,34
44		Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	1.041.690,42	1.196.000	1.401.609,34	1.343.082,47	
45		Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	523.706,89	1.204.850	1.516.081,01	1.715.830,06	
46		Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./. (Nummern 43 + 45)]	519.143,57	-8.850	-114.471,67	-367.533,25	
47	**=**	**Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)**	**40.909.884,32**	**-29.608.150**	**-69.525.762,86**	**-21.817.301,93**	
48		Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0	0,00		
49		Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0	0,00		

Finanzrechnung 2024

lfd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023	Planansatz 2024	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ist-Ergebnis 2024	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2024
		1	2	3	4	5
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummer 41 + 42) ./. (Nummer 43) + (Nummer 48) ./. (Nummer 49)]		-29.599.300	-69.411.291,19		
51	Einzahlungen aus der Aufnahme Kassenkrediten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung Kassenkrediten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
53	**= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummer 47 + 51) ./. (Nummer 52) beziehungsweise (Nummer 50 +51) ./. (Nummer 52)]**	**40.909.884,32**	**-29.608.150**	**-69.525.762,86**	**-21.817.301,93**	
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	27.401.613,00	17.489.650	17.489.650,00	68.311.497,32	50.821.847,32
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00			0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	68.311.497,32	-12.118.500	-52.036.112,86	46.494.195,39	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00			0,00	
	nachrichtlich: Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 SächsGemO Gemeindeordnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Allgemeine Angaben

Die Rechnungslegung erfolgt nach doppischen Grundsätzen. Zur Erläuterung der Bilanz dient nachstehender Anhang.

Abweichungen von der vorgeschriebenen Gliederung der Ergebnis-, Vermögens- und Finanzrechnung sind, gemäß § 47 Absatz 1 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung, im Anhang anzugeben und zu erläutern. Eine weitere Untergliederung der vorgegebenen Positionen ist zulässig. Die entsprechende Ergänzung ist im Anhang anzugeben und zu begründen (§ 47 Absatz 4 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung).

In der Ergebnisrechnung erfolgten Ergänzungen bei den erläuternden Positionen zur Zusammensetzung der Erträge und ähnlichen Abgaben (Sonderbedarfszuweisungen Hartz IV, Wohngeldentlastung) sowie der Zuweisungen und Umlagen nach Arten (Kreisumlage, Finanzausgleichsumlage) entsprechend der landkreisspezifischen Erfordernisse. Zudem wurde die nachrichtliche Verwendung des Jahresergebnisses ergänzt. Unter Ziffer 7 wurde die Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem ordentlichen Ergebnis und unter Ziffer 8 die Deckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus dem ordentlichen Ergebnis eingefügt.

Auch für die Vermögensrechnung des Landkreises wurden in diesem Zusammenhang zwei Positionen ergänzt, um die Wertberichtigungen auf privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Forderungen in der Bilanz auszuweisen. Es handelt sich hierbei jedoch nicht um eigene Bilanzpositionen. Sie haben lediglich deklaratorischen Charakter.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige, lineare Abschreibungen. Die Abschreibung erfolgt entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

In folgenden Fällen erfolgte die Bewertung des Anlagevermögens zu Ersatzwerten:

- Werte der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013, für die keine Anschaffungs- oder Herstellungskosten vorhanden waren
- Unentgeltlich erworbene Vermögensgegenstände

Geringwertige Anlagegüter mit einem Wert unter 800,00 Euro brutto werden im Jahr des Zugangs in voller Höhe als Aufwand erfasst. Bei den vorsteuerabzugsberechtigten Bereichen lag die Wertgrenze bei 800,00 Euro netto zuzüglich eventuell nicht abzugsfähiger Umsatzsteuer.

Geleistete Investitionszuwendungen mit einem Eigenanteil des Landkreises von mehr als 200.000 Euro werden als aktivierte Sonderposten bilanziert. Finanzierungsanteile Dritter werden in diesem Fall ebenfalls aktiviert und gleichzeitig als Sonderposten passiviert. Sie werden nach der Zweckbindungsfrist oder, wenn diese nicht festgelegt ist, anhand der Nutzungsdauer des geförderten Wirtschaftsgutes in gleichmäßigen Jahresraten aufwandswirksam aufgelöst. Investive Zuschüsse bzw. Umlagen ohne spezielle Zweckbindung werden bei Aktivierung grundsätzlich über einen Zeitraum von 10 Jahren aufwandswirksam aufgelöst.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Das Niederstwertprinzip wurde beachtet. Des Weiteren sind Abschläge zur Berücksichtigung der Altersstruktur vorgenommen worden.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Erkennbaren Einzelrisiken wurden durch die Bildung von (pauschalen) Einzelwertberichtigungen; dem allgemeinen Kreditrisiko durch die Bildung einer Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert bilanziert.

Investitionszuschüsse Dritter werden mit Eingang des Förderbescheides als Forderung und Verbindlichkeit in die Bilanz eingebucht. Die Forderung reduziert sich im Laufe des Fördervorhabens mit den eingehenden Fördermittelraten. Die Umbuchung der Verbindlichkeit in den Sonderposten erfolgt mit der Betriebsbereitschaft der geförderten Anlagegüter.

Für folgende Sachverhalte werden Sonderposten in der Bilanz abgebildet:

- Investitionszuschüsse für fertig gestellte Anlagegüter
- investive Schlüsselzuweisung
- Investitionspauschalen
- Spenden
- unentgeltlich erworbene Vermögensgegenstände

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Investitionsgüter. Bei den pauschalen Investitionszuwendungen kann die Inbetriebnahme auch in den Folgejahren erfolgen, sodass die Auflösung des Sonderpostens ebenfalls erst in den Folgejahren einsetzt.

Bei nachträglicher Passivierung von Sonderposten aufgrund von Fördermittelauszahlungen nach der Inbetriebnahme des jeweiligen Anlagegutes, wird nur dann eine außerplanmäßige Abschreibung des Sonderpostens vorgenommen, wenn der Restbuchwert des Sonderpostens den Restbuchwert des geförderten Anlagegutes übersteigt.

Rückstellungen sind grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger, kaufmännischer Beurteilung geschätzten Erfüllungsbetrages angesetzt. Dabei sind alle bis zum Bilanzstichtag entstandenen und bis zum Tag der Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken berücksichtigt worden.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung der Anlageposten und ihre Entwicklung im Haushaltsjahr 2024, ist dem beigefügten Anlagespiegel zu entnehmen.

Wahlrechte

Gemäß § 36 Absatz 8 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung besteht ein Wahlrecht zur Aufnahme von aktiven Sonderposten bei geleisteten Investitionszuwendungen. Im Landkreis Bautzen wurde das Wahlrecht dahingehend ausgeübt, dass nur Investitionszuwendungen, die ihrer betragsmäßigen Höhe nach erheblich sind, aktiviert werden. Als erheblich gelten dabei alle Beträge ab einem Eigenmittelanteil des Landkreises von 200.000 Euro brutto je Einzelmaßnahme. Dies hat zur Folge, dass der Großteil der geleisteten Investitionszuwendungen sofort aufwandswirksam verbucht wird. Mit diesem Grundsatz soll vor allem der Wirtschaftlichkeit der Buchhaltung Rechnung getragen werden.

Gemäß § 44 Absatz 8 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung dürfen abnutzbare, unbewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens für Zwecke der Abschreibung in wesentliche, abgrenzbare Komponenten aufgeteilt werden. Die Komponentenabschreibung wird im Landkreis Bautzen nur vorgenommen, wenn die geplanten Baukosten mindestens 200.000,00 Euro betragen. Damit soll sichergestellt werden, dass größere Instandsetzungsmaßnahmen einzelner Komponenten nicht in vollem Umfang das Haushaltsjahr ihrer Realisierung belasten. Es erfolgt eine Verteilung der Haushaltsbelastung auf mehrere Haushaltsjahre. Im abgelaufenen Haushaltsjahr 2024 wurde keine Komponentenabschreibung vorgenommen.

Die Leistungsabschreibung wurde im Haushaltsjahr 2024 nicht angewandt.

Bei der Berechnung der Herstellungskosten dürfen gemäß § 38 Absatz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung auch angemessene Teile der notwendigen Materialgemeinkosten, der notwendigen Fertigungsgemeinkosten und des Wertverzehrs des Anlagevermögens, soweit er durch die Fertigung veranlasst ist, eingerechnet werden. Kosten der allgemeinen Verwaltung sowie Aufwendungen für soziale Einrichtungen der Verwaltung, für freiwillige soziale Leistungen und für betriebliche Altersversorgung können ebenfalls eingerechnet werden. Im Landkreis Bautzen wurden diese Kosten 2024 erstmals als Herstellungskosten für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen bilanziert.

Gemäß § 38 Absatz 3 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung dürfen Zinsen für Fremdkapital, welches zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird, als Herstellungskosten angesetzt werden. Im Landkreis Bautzen wurde dieses Wahlrecht nicht ausgeübt, sodass sämtliche Fremdkapitalzinsen im Ergebnishaushalt abgebildet sind.

Abweichungen von den grundsätzlichen Bewertungsmethoden

Für die Gebäude wurden in den hausinternen Richtlinien, die für den Landkreis zutreffenden Abschreibungsdauern festgelegt. Die **Abschreibungsdauer**n befinden sich im Regelfall im gesetzlich vorgegebenen Rahmen. Eine Ausnahme hiervon bilden die **Rettungswachen**. Für diese sind laut gesetzlicher Abschreibungstabelle ein Abschreibungszeitraum von 30 – 60 Jahren vorgegeben. Hausintern wurde jedoch ein Abschreibungszeitraum von 25 Jahren festgelegt. In begründeten Ausnahmefällen können gemäß § 44 Absatz 3 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung Abweichungen von den in der Abschreibungstabelle festgelegten Nutzungsdauern bestimmt werden. Der Landkreis entschied sich für eine Verkürzung der Gesamtnutzungsdauer der Rettungswachen, da

- die Rettungswachen durch die stetig steigenden Anforderungen einem besonderen technischen Verschleiß unterliegen, dem mit dem gesetzlich vorgegebenen Abschreibungszeitraum nicht ausreichend Rechnung getragen wird.
- die Rettungswachen im Gegensatz zu anderen kommunalen Gebäuden rund um die Uhr besetzt sind und somit einer erhöhten Abnutzung unterliegen.
- die Refinanzierung der Rettungswachen durch die Krankenkassen über 25 Jahre erfolgt.

Unentgeltlich erworbene Kunstgegenstände wurden hilfsweise mit einem Erinnerungswert von einem Euro angesetzt, da eine Einschätzung des tatsächlichen Wertes nur schwer möglich ist und in keinem wirtschaftlichen Verhältnis zum Ergebnis der Bewertung stehen würde. Da Kunstgegenstände nicht planmäßig abgeschrieben werden, hat diese Vorgehensweise keine Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung. Zudem würde ein Ansatz zum tatsächlichen Wert in der Bilanz nur zu einer Bilanzverlängerung führen, da in gleicher Höhe Sonderposten bilanziert werden.

Eine Besonderheit stellen die Maschinen und Fahrzeuge der Straßenmeistereien dar. Hier ist der Landkreis verpflichtet, gegenüber dem Land eine Anlagenbuchhaltung in einem gesonderten Fachprogramm vorzuhalten. Um einen Gleichklang der Anlagenbuchhaltung gegenüber dem Land und der Anlagenbuchhaltung des Landkreises zu erhalten, wurden die Bewertungsmethoden des Landes übernommen. Insbesondere schlägt sich dies in den Abschreibungsdauern nieder. Die Abschreibungstabelle des Landes wurde daher für diesen Bereich in die hausinternen Regelungen des Landkreises übernommen.

Grundsätzlich gilt das Gebot der Einzelerfassung und –bewertung. Um jedoch ein tatsächliches Bild der Vermögenslage zu vermitteln, wurden in einigen Fällen Sachgesamtheiten gebildet. Bei einer Sachgesamtheit werden mehrere einzelne Vermögensgegenstände, die in einem Nutzungs- und Funktionszusammenhang stehen, als ein Anlagegut zusammengefasst. Im Landkreis Bautzen wurden folgende Sachgesamtheiten gebildet:

- Klassenzimmer bestehend aus Lehrertisch, Lehrerstuhl, Schülertisch und Schülerstuhl
- Aula-Ausstattung bestehend aus allen Tischen und Stühlen der Aula
- Im Sorbischen Museum wurden zahlreiche raumbildende Ausbauten vorgenommen. Bei diesen Einbauten (Vitrinen, Einbaumöbel,

Spezialbeleuchtung usw.) handelt es sich um Mietereinbauten. Alle Einbauten wurden zusammen als ein Anlagegut erfasst und bewertet. Die Abschreibungsdauer wurde auf 14 Jahre analog der übrigen Möbel im Landkreis festgelegt.

- Rettungsdienstfahrzeuge bestehend aus Fahrzeug, Koffer und sämtlichen Ausrüstungsgegenständen, die für die medizinische Erstversorgung benötigt werden

Eine weitere Ausnahme vom Grundsatz der Einzelerfassung und –bewertung stellen **Festwerte** und **Gruppenwerte** dar. Festwerte wurden für die Medienbestände der Medienpädagogischen Zentren sowie der Bibliotheken gebildet. Unentgeltlich erworbene Kunstgegenstände unter einem Wert von 800 Euro werden als Gruppenwerte erfasst. In den Museen des Landkreises werden hierfür folgende Gruppenwerte gebildet:

- Museum der Westlausitz:
    - Archäologie
    - Botanik
    - Geologie
    - Kulturgeschichte
    - Münzinventar
    - Zoologie
    - Fotomaterialien
- Sorbisches Museum:
    - Archivalien
    - Fotomaterial
    - bibliophile und sorabistische Sammlung
    - Kunst
    - Materielle Kulturgüter
    - Möbel
    - Postkarten
    - Textilien

Zuordnung von Vermögensgegenständen

Gemäß § 47 Absatz 3 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung ist im Anhang anzugeben, wie die Zuordnung von Vermögensgegenständen erfolgt, bei denen eine Mitzugehörigkeit zu anderen Bilanzpositionen besteht.

Maschinen und Fahrzeuge der Schulen wurden unter der Position Betriebs- und Geschäftsausstattung (Schulausstattung) ausgewiesen. Dies soll eine Auswertung aller in den Schulen vorhandenen beweglichen Vermögensgegenstände erleichtern.

Beherbergt ein Gebäude unterschiedliche Nutzungsarten, sodass eine Zuordnung zu unterschiedlichen Kontenarten notwendig ist, erfolgt die Aufteilung des

Gebäudewertes zu den Sachkonten entsprechend der genutzten Bruttogrundflächenanteile. Bei geringfügigen Zweit- bzw. Drittnutzungen bis 20% der Bruttogrundfläche erfolgt keine Aufteilung. Ausnahme bilden hierbei die Turnhallen. Diese werden ungeachtet des genutzten Bruttogrundflächenanteils als separate Nutzungsart ausgewiesen und der Kontenart Sportanlagen zugewiesen. Gleiches gilt für Kantinen in Schulen.

Inventuren

Im Landkreis Bautzen wird das Buchinventurverfahren angewandt. Eine jährliche körperliche Bestandsaufnahme ist damit gemäß § 35 Absatz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung nicht notwendig.

Im Jahr 2024 erfolgten im Bereich des Infrastrukturvermögens turnusmäßige körperliche Inventuren. Die Inventur für Infrastrukturbauwerke wird durch eigenes Personal im Rahmen der turnusmäßigen Prüfungen durchgeführt. Dabei werden jeweils 1/3 der bilanzierten Bauwerke je Jahr körperlich überprüft.

Die Inventur der Straßen erfolgt durch einen externen Anbieter. Die Inventuren finden entsprechend des festgelegten Inventurplans statt.

Im Bereich des beweglichen Anlagevermögens wurden 2024 keine Inventuren, da die Stelle des Inventurverantwortlichen nicht besetzt war.

Änderung der Bilanzierungsmethoden

Geändert wurde die Bilanzierung des Sonderpostens aus der investiven Schlüsselzuweisung. Bis 2021 wurden die Zuwendungen aus der investiven Schlüsselzuweisung entsprechend der Abrechnung gegenüber der Landesdirektion Sachsen den einzelnen Anlagegütern zugeordnet. Da dieses Vorgehen mit erheblichen Aufwand verbunden ist, wird ab 2022 für die investive Schlüsselzuweisung ein jährlicher Sammel-Sonderposten gemäß § 40 Absatz 2 Satz 3 gebildet.

Seit 2024 werden bei der Berechnung der Herstellungskosten für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen gemäß § 38 Absatz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung angemessene Teile der notwendigen Materialgemeinkosten, der notwendigen Fertigungsgemeinkosten und des Wertverzehrs des Anlagevermögens, soweit er durch die Fertigung veranlasst ist, berücksichtigt. Kosten der allgemeinen Verwaltung sowie Aufwendungen für soziale Einrichtungen der Verwaltung, für freiwillige soziale Leistungen und für betriebliche Altersversorgung werden ebenfalls eingerechnet.

Änderungen aufgrund von Prüfungsfeststellungen

Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2021 und 2022 durch das Rechnungsprüfungsamt sowie die Erstellung des Jahresabschlusses 2023 ergaben einige Einzelfehler. Diese sind gemäß § 62 Absatz 4 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung zu berichtigen, wenn es sich um eine wesentliche Abweichung handelt. Im Landkreis Bautzen wurde der Begriff wesentlich näher definiert. Wesentlich sind dabei nur Fehler, die das Bild der Vermögens-, Schuldens-, Ertrags- und Finanzlage des Landkreises erheblich beeinflussen. Dies ist mindestens immer dann der Fall, wenn die festgestellten Abweichungen in Summe mehr als 0,7 % der Bilanzsumme der Anlagegruppe des

letzten festgestellten Jahresabschlusses ausmachen. Werden systematische Fehler festgestellt, die unter dieser Wertgrenze liegen, so ist im Einzelfall zu prüfen, ob diese die Aussagekraft der Bilanz entscheidend beeinflussen. Festgestellte wesentliche Fehler werden grundsätzlich zu Beginn des letzten noch offenen Jahresabschlusses geändert. Die Änderung erfolgt ergebnisneutral über das Basiskapital.

Im Jahresabschluss 2024 wurden keine wesentlichen Korrekturen von Fehlern gegen das Basiskapital vorgenommen.

Wenn es geboten schien, wurden auch unwesentliche Fehler berichtigt. Die Korrektursummen wurden jedoch nicht gegen das Basiskapital korrigiert, sondern sind in der Ergebnisrechnung des Landkreises enthalten.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Das Anlagevermögen ist gegenüber 2023 um insgesamt 14,7 Millionen Euro gestiegen.

Dabei erfuhren die Sonderposten für geleistete Investitionszuwendung einen Zuwachs von 1,6 Millionen Euro durch die weitere Umsetzung des Breitbandprojektes.

Der Bilanzwert der bebauten Grundstücke stieg um 1,6 Millionen Euro durch die Fertigstellung von 3 Rettungswachen sowie der Erweiterung des Gymnasiums Großröhrsdorf.

Beim Infrastrukturvermögen ist trotz der Aktivierung von Straßenbaumaßnahmen im Wert von 8,1 Millionen Euro ein Rückgang von 0,7 Millionen Euro zu verzeichnen. Damit konnte der Werteverzehr nicht vollständig ausgeglichen werden.

Die Positionen Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung zeigen 2024 einen Aufwuchs von rund 0,8 Millionen Euro. Dies resultiert im Wesentlichen aus der Anschaffung weiterer Fahrzeuge und Geräte für den Rettungsdienst sowie für den Bereich Straßenbau.

Die Anlagen im Bau stiegen in 2024 um 11,2 Millionen Euro. Dies begründet sich vor allem in der Fortführung beziehungsweise dem Neubeginn der Hochbaumaßnahmen Um- und Erweiterungsbau Oberschule Baruth, Umbau der Tzschirnerstraße 14a zur Kreismusikschule, Ersatzneubau der Oberschule Arnsdorf mit Sporthalle, der energetischen Sanierung der Fassade und der brandschutztechnischen Sanierung des Berufsschulzentrums Hoyerswerda, der energetischen und brandschutztechnischen Sanierung der Förderschule für Erziehungshilfe Kamenz sowie dem Neubau der Außenstelle Gymnasium Radeberg. Im Bereich Tiefbau wurden folgende Maßnahmen fortgeführt oder neu begonnen: K 7237 Ortsdurchfahrt Baschütz, K 7239 Bautzen bis S110, K 9260 Weixdorfer Straße in Medingen Ortsteil Hufen, K 7253 Ersatzneubau Bauwerk 1 Schlungwitz sowie K 7270 Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101.

Daneben trugen natürlich auch zahlreiche kleinere Maßnahmen im Hochbau sowie im Tiefbau zu den Veränderungen der Anlagen im Bau gegenüber dem Vorjahr bei.

Das Finanzanlagevermögen erhöhte sich gegenüber 2023 um 204,6 Tausend Euro. Dies resultierte insbesondere aus der Gründung des Zweckverbandes “Lessingbad Kamenz”. Das vom Landkreis eingebrachte Sachanlagevermögen wurde zum Stichtag 07.06.2024 in das Finanzanlagevermögen umgebucht.

Sonstige Angaben

Mitgliedschaften in Zweckverbänden sind grundsätzlich zu einem Euro bilanziert.

2023 ist der Landkreis dem Zweckverband Körse-Therme beigetreten. Die Mitgliedschaft wurde mit einem Euro bilanziert.

Mit Drucksache 3/0175/23 beschließt der Kreistag des Landkreises Bautzen die Gründung des Zweckverbandes “Lessingbad Kamenz” mit der Stadt Kamenz.

Der Kreistag beschloss die Gründung zum 01.04.2024. Der tatsächliche Gründungstag ist der 07.06.2024, da der offizielle Stichtag für den Übergang des Vermögens auf den Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde fällt. Die öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung erfolgte am 06.06.2024 im Sächsischen Amtsblatt Nummer 23.

Pflichtzweckverbände dürfen hingegen nicht aktiviert werden, da es sich bei ihnen nicht um Vermögensgegenstände des Landkreises handelt. Aus Transparenzgründen, insbesondere im Hinblick auf erhobene Umlagen, wird die Mitgliedschaft im Anhang angegeben.

In folgenden Pflichtzweckverbänden ist der Landkreis Bautzen Mitglied:

- Kommunaler Sozialverband Sachsen
- Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien
- Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien
- Zweckverband Tierkörperbeseitigung Sachsen.

Im Haushaltsjahr 2024 gab es einige wesentliche Abweichungen zum Stellenplan.

Der Stellenplan 2024 enthielt 1.800,26 VzÄ (ohne Altersteilzeit Freiphasen). Zum Stand 31.12.2024 waren 1.612,67 VzÄ tätsächlich besetzt. Damit besteht mit Stichtagsbetrachtung 31.12.2024 eine Differenz (Plan-Ist) von 187,60 VzÄ.

Insgesamt wurden 2024 53 Stellen (46,3917 VzÄ) überplanmäßig und 10 Stellen (10,2564 VzÄ) außerplanmäßig besetzt. Von diesen Stellen waren 18 Stellen (13,5715 VzÄ) befristet. Die verbleibenden 45 Stellen (43,0766 VzÄ) sind unbefristet und ab 2025 im Stellenplan enthalten.

Die über-/außerplanmäßigen Stellen verteilen sich wie folgt:

Bereich	Amt	Anzahl VzÄ	Stellenbezeichnung	Bemerkung
Befristete Stellen		13,5715		
Landrat	Rechts- und Kommunalamt	1	Sachbearbeiter Prüfberichte/Kommunalaufsicht	Abarbeitung Rückstände -befristet bis 07/2024
1	Dezernat 1	1	Regionalkoordinator gesundheitliche Versorgung	befristet für die Planungsphase 2025/2026
	Gebäude- und Liegenschafts-amt	1	Sachbearbeiter Grundsteuerreform	befristet für die Planungsphase 2025/2026
		0,7692	Verwaltungshaus-meister	befristet bis 31.12.2025
		0,7000	Schulhausmeister	befristet bis 31.12.2024
	Straßenverkehrs-amt	0,3589	Sachbearbeiter Kraft-fahrzeugzulassung und Fahrerlaubnisbehörde	zur kurzfristigen personellen Unter-stützung - befristet bis 31.12.2024
2	Ordnungsamt	1	Sachbearbeiter Staatsangehörigkeit	Zur Abarbeitung der Rückstände bei den Einbürgerungs-verfahren – befristet bis 29.06.2025
3	Ausländeramt	1	Sachbearbeiter Ausländeramt	Zur Bearbeitung Mehraufwand Ukraine-Krise – befristet bis 03.04.2025
		2,3076	Mitarbeiter Erfassung Daten PIK-Stationen	Absicherung der Besetzung der PIK-Stationen zur erkennungsdienst-lichen Erfassung der Ukraine-flüchtlinge – befristet bis 31.03.2024
		2,7948	Sachbearbeiter Unterbringung	befristet bis 04/2023, 01/2024 beziehungs-weise 02/2024

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Bereich	Amt	Anzahl VzÄ	Stellenbezeichnung	Bemerkung
	Jugendamt	0,7692	Sachbearbeiter Pflege-kinderdienst	befristet bis 31.12.2024
		0,8718	Sachbearbeiter wirtschaftliche Jugendhilfe	befristet bis 30.04.2025
Unbefristete Stellen		43,0766		
Landrat	Landrat	0,9231	Sachbearbeiter Wirtschaftsförderung	ab 01.08.2024 haushaltsrechtlich kompensiert mit unbesetzter Stelle “Sachbearbeiter Strukturwandel/ Breitband”
1	Dezernat 1	1	Projektleitung Körse-Therme	ab 10.12.2024
	Innerer Service	0,7692	Fachassistenz Projekte	ab 01.01.2024 haushaltsrechtlich kompensiert mit unbesetzter Stelle “Sachbearbeiter E-Government”
	Gebäude- und Liegenschaftsamt	1	Sachbearbeiter Technik/ Koordinierung	ab 10.12.2024
		0,7692	Verwaltungshaus-meister	ab 01.09.2022
	Straßenverkehrs-amt	1	Sachbearbeiter Kraft-fahrzeugzulassung und Fahrerlaubnisbehörde	ab 01.09.2024
	Lebensmittelüber-wachungs- und Veterinäramt	1	Sachbearbeiter Tiergesundheit	ab 01.04.2024
	Schulamt	2	Sachbearbeiter Informa-tionstechnik Schulen (Support und Anwender-betreuung)	ab 13.05./01.06.2024
2	Ordnungsamt	2	Sachbearbeiter Staatsangehörigkeit	Abarbeitung der Rückstände bei den Einbürgerungsver-fahren – ab 01.03./01.04.2024

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Bereich	Amt	Anzahl VzÄ	Stellenbezeichnung	Bemerkung
	Kreisentwick-lungsamt	1	Sachgebietsleiter Fachkräftesicherung	ab 01.01.2024 haushaltsrechtlich kompensiert mit un-besetzter Teamleiter-stelle im Sachgebiet 61.3
		1	Sachbearbeiter “Welcome Center”	ab 01.01.2024
3	Dezernat 3	1	Dezernent	ab 07.11.2024 haushaltsrechtlich kompensiert mit unbesetzter Arztstelle im Gesundheitsamt
		1	Assitenz	ab 07.11.2024
	Ausländeramt	1	Sachbearbeiter Ausländerrecht	ab 01.10.2024
	Jobcenter	2,8974	Fallmanager	zur Bearbeitung ukrainische Flüchtlinge bis 31.05.2024 - ab 01.01.2025 im Stellenplan
		6,9228	Mitarbeiter Übersetzer Ukraine	zur Bearbeitung Mehraufwand Ukraine – ab 01.01.2024
	Sozialamt	0,7692	Mitarbeiter Übersetzer Ukraine	zur Bearbeitung Mehraufwand Ukraine – ab 01.01.2024
		1	Sachbearbeiter Sozialhilfe/ Grundsicherung	ab 01.11.2024
		2	Sachbearbeiter Hilfe zur Pflege	zur Abarbeitung von Bearbeitungsrück-ständen – ab 11/2024 ab 2025 1 Stelle im Stellenplan
		0,8205	Sachbearbeiter Wohngeld	ab 01.10.2020
		0,8974	Sachbearbeiter Schwerbehinderten-	ab 01.09.2024

Bereich	Amt	Anzahl VzÄ	Stellenbezeichnung	Bemerkung
			recht/Landesblinden-geld	
		1	Mitarbeiter Bürodienst	um den Anforderungen des Prüfberichts der Rechnungsprüfung gerecht zu werden - ab 15.04.2024
	Jugendamt	2,6924	Bezirkssozialarbeiter – unbegleitete minderjährige Asylsuchende	ab 15.09.2023/ 01.11.2023/ 01.12.2023
		2,8462	Sozialarbeiter Elternarbeit	Zur Ableistung zusätzlicher Aufgaben im Rahmen der Novelle des Sozialgesetzbuch VIII – ab 01.01.2024
		0,8974	Bezirkssozialarbeiter	aufgrund gestiegener Fallzahlen – ab 01.05.2024
		2,9231	Amtsvormund	ab 01.11.2023/ 01.01.2024
		2	Sachbearbeiter wirtschaftliche Jugendhilfe	zur Bewältigung des hohen Aufgabenvolumens und zur Abarbeitung von Arbeitsrückständen – ab 16.09./01.10.2024

Die Abweichungen gegenüber dem Stellenplan entsprechen den gesetzlichen Vorgaben. Ein Nachtrag zum Haushalt gemäß § 77 Sächsische Gemeindeordnung war nicht notwendig.

Umlaufvermögen

Abweichungen von den grundsätzlichen Bewertungsmethoden

In den folgenden Bereichen wurde auf Inventur- und Bewertungsvereinfachungsverfahren gemäß § 34 Absatz 2 und 3 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung zurückgegriffen:

Festwert:

- Straßenmeistereien (Betriebsdienstlager, Schilderlager, Werkstattlager)

- Atemschutzwerkstätten Feuerwehrtechnische Zentren

- Sandsäcke Katastrophenschutz

- Museum der Westlausitz (Shop und Café)

2024 wurde der Festwert für das Museumscafé des Museums der Westlausitz überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass sich der Festwert mehr als verdoppelt hat. Dies ist mit dem allgemein gestiegenem Preisniveau begründen. Desweiteren wurde das Sortiment ergänzt und die Mengen haben sich im Vergleich zu 2018 erhöht. In 2025 wird eseine erneute Überprüfung dieses Festwertes geben.

Gruppenwert:

- Streustofflager

- Heizöllager

Für die Bewertung der Vorräte wurden zum einen die Lagerdurchschnittspreise der Straßenmeistereien, zum anderen die jeweiligen Einkaufspreise herangezogen.

Zur Veräußerung bestimmte Vermögensgegenstände werden nur dann in das Vorratsvermögen umgebucht, wenn eine Verkaufsentscheidung, insbesondere ein Kreistagsbeschluss vorliegt und ein Verkauf innerhalb eines Jahres als wahrscheinlich gilt. Sie werden nicht in das Vorratsvermögen umgebucht, solange sie noch betrieblich genutzt werden. Im Haushaltsjahr 2024 stimmte der Kreistag mit Beschluss der Drucksachen DS 3/0155/23 vom 04.12.2023, DS 3/0019/24 vom 11.03.2024, DS 4/0117/24 vom 02.12.2024 sowie DS 4/0118/24 vom 02.12.2024 dem Verkauf folgender Liegenschaften zu:

- Flurstück 665/7, Gemarkung Wachau – Teil der ehemaligen Straßenmeisterei Wachau, bebaut mit dem ehemaligen Sozial- und Verwaltungsgebäude (Villa),
- Flurstück 462 Flur 62, Gemarkung Hoyerswerda – Verkauf Teilfläche von 1.300 m²,
- Flurstück 30/42, Gemarkung Nadelwitz,
- Flurstück 2101/7 Gemarkung Bautzen einschließlich darauf befindlicher Gebäude, Flurstück 30/63 Gemarkung Nadelwitz.

Daher wurden in 2024 diese Flurstücke einschließlich der darauf befindlichen Gebäude und der zugehörigen Außenanlagen in das Umlaufvermögen umgebucht. Die Bilanzierung erfolgte zu den Ersatzwerten laut Bilanz, sofern der gutachterlich ermittelte Verkehrswert nicht einen niedrigeren Wert ausgewiesen hat. In diesem Falle folgte die Bewertung dem strengen Niederstwertprinzip des Vorratsvermögens. Das Flurstück 665/7 Gemarkung Wachau wurde bereits 2023 in das Vorratsvermögen umgebucht. Da die Kaufpreiszahlung 2024 noch nicht vollständig erfolgte, verbleibt das Flurstück im Umlaufvermögen.

Weitere Veräußerungen von Grundstücken und Gebäuden, die eine Umbuchung in das Vorratsvermögen erforderlich machen, wurden nicht vollzogen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Das Umlaufvermögen hat sich insgesamt gegenüber dem Vorjahr um 21,6 Millionen Euro verringert.

a) Vorräte + 0,04 Millionen Euro

Die Bilanzposition hat sich gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig geändert.

b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen +0,9 Millionen Euro

Die öffentlich-rechtlichen Forderung sind um 2,8 Millionen Euro gestiegen. Das resultierte insbesondere aus dem Anstieg der Forderungen aus Benutzungsgebühren des Rettungsdienstes um 2,1 Millionen Euro.

Die Forderungen aus Transferleistungen verringerten sich 2024 um 11,7 Millionen Euro. Dies war im Wesentlichen auf den Zufluss von Zuwendungen für den Breitbandausbau zurückzuführen. Die Forderungen aus dem Unterhaltsvorschussgesetz stiegen 2024 wieder deutlich an. Betrug der Anstieg 2023 noch rund 2,7 Millionen Euro, steigen die Forderungen in 2024 um rund 3,4 Millionen Euro.

In 2024 waren im Bereich Hoch- und Tiefbau sowie Breitband mehr Zahlungseingänge aus Zuwendungsbescheiden (41,3 Millionen Euro) zu verzeichnen, als neue Forderungen aus Fördermittelbescheide (13,4 Millionen Euro).

Im Bereich Hochbau sind dem Landkreishaushalt Mittel in Höhe von 11,1 Millionen Euro zugeflossen und neue Forderungen von 7,5 Millionen Euro entstanden. Zuwendungen sind unter anderem für die Maßnahmen Umbau Tzschirnerstraße Bautzen zur Kreismusikschule, Energetische Sanierung der Fassade und Brandschutztechnische Sanierung Berufsschulzentrum Hoyerswerda, Neubau Sporthalle Oberschule Baruth sowie Rekonstruktion und Sanierung Bestandsgebäude Gymnasium Kamenz Henselstraße eingegangen. Für die Maßnahme Neubau Außenstelle Gymnasium Radeberg erhielt der Landkreis 2024 den Zuwendungsbescheid. Damit stiegen die Forderungen auf 12,1 Millionen Euro. Gleichzeitig gingen für die Maßnahme 4,8 Millionen Euro Zuwendungen ein.

Im Bereich Tiefbau gingen Zuwendungen in Höhe von 12,8 Millionen Euro ein. Demgegenüber stehen neue Zuwendungsbescheide in Höhe von 10,7 Millionen Euro. Diese Zuwendungen resultieren aus den Zuweisungen des Kommunalbudgets für kommunale Straßenbaumaßnahmen nach § 17 Absatz 1 Nummer 2 a und der Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale nach § 17 Absatz 1 Nummer 2 Sächsisches Finanzausgleichgesetz. Diese Mittel sind 2024 vollständig zahlungswirksam geworden. Weitere Zahlungseingänge aus Zuwendungsbescheiden der Vorjahre sind zum Beispiel für die Maßnahmen K 7219 Ortsdurchfahrt Kleinbautzen bis Preititz, K 7246 Neuschirgiswalde - Weifa zu verzeichnen.

Für das Breitbandprojekt wurden Zuwendungen in Höhe von 16,8 Millionen Euro zahlungswirksam.

Die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen stiegen um 9,8 Millionen Euro. Dies resultierte insbesondere aus den Forderungen aus Kostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Asylbewerber (+ 9 Millionen Euro).

c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens - 0,6 Millionen Euro

Die privatrechtlichen Forderungen haben sich gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig geändert.

d) Liquide Mittel -21,8 Millionen Euro

Aufgrund des Zahlungsmittelbedarfs sinken die liquiden Mittel in 2024. Grund dafür waren insbesondere die höheren Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- und aus Investitionstätigkeit. Trotz der Aufnahme eines Kredites in Höhe von 13 Millionen Euro konnte ein Absinken der liquiden Mittel nicht verhindert werden.

Rechnungsabgrenzungsposten

Wahlrechte

Laut FAQ 2.48 des Staatsministeriums des Innern kann bei geringen oder regelmäßig wiederkehrenden Beträgen auf eine Abgrenzung verzichtet werden. Dieses Wahlrecht wurde im Landkreis Bautzen wie folgt ausgeübt:

- Geschäftsvorfälle unter 800 Euro und
- Vertraglich gebundene monatliche Auszahlungen in vergleichbarer Höhe, sofern sichergestellt ist, dass in jedem Wirtschaftsjahr zwölf Monatsraten erfasst werden,

werden nicht abgegrenzt.

Die finanziellen Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung sind sehr gering, da davon auszugehen ist, dass die nicht abgegrenzten Beträge in jedem Jahr etwa in gleicher Höhe auflaufen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Millionen Euro gesunken. Das Absinken der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten begründet sich im Wesentlichen darin, dass Leistungen nach dem zweiten Sozialgesetzbuch im Vergleich zum Vorjahr geringer ausgefallen sind.

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten hat sich die Bilanzsumme um 2,4 Millionen Euro verringert. Die Kostenerstattungen für das Arbeitslosengeld II für Januar 2025 sanken gegenüber dem Vorjahr. In 2023 erhielt der Landkreis Bautzen Bedarfszuweisungen zum Ausgleich für die Kosten der Unterbringung von Flüchtlingen für die Jahre 2023 und 2024. Der Anteil für 2024 in Höhe von 1,7 Millionen Euro wurde als passiver Rechnungsabgrenzungsposten verbucht und in 2024 aufgelöst.

Basiskapital

Das Basiskapital ist eine rechnerische Größe, welche sich aus der Bilanzsumme der Aktivseite abzüglich der übrigen Positionen der Passivseite ergibt. Sie ist gegenüber dem Vorjahr gesunken (- 4,8 Millionen Euro). Grund für das Absinken des Basiskapital ist insbesondere die Verrechnung von Altabschreibungen mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung. Das Basiskapital beträgt nunmehr 141.612.073,57 Euro.

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Mit dem Jahresabschluss 2017 wurde das Basiskapital auf 183.225.543,35 Euro festgestellt. Das Basiskapital darf damit 61.075.181,12 Euro nicht unterschreiten. Dieser nicht verrechnungsfähige Betrag ist als Darunterposition des Basiskapital ausgewiesen.

Fehlbeträge

Im Oktober 2022 hat das Sächsische Staatsministerium des Innern einen Erlass zur Bewältigung der Energiekrise erlassen, um die akuten Auswirkungen der Energiekrise auf die kommunalen Haushalte abzumildern.

Nach Ziffer VI des Erlasses dürfen Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses der Ergebnisrechnungen der Haushaltsjahre 2022 und 2023,

1. die nicht durch Rücklagen, die durch Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung und durch Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung vom 10. Dezember 2013 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt, Seite 910), die zuletzt durch die Verordnung vom 18. März 2022 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt, Seite 259) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, gebildet wurden, gedeckt werden können und
2. die nicht zahlungswirksam entstanden sind,

mit dem Basiskapital verrechnet werden. § 72 Absatz 3 Satz 4 Sächsische Gemeindeordnung gilt entsprechend.

Danach verbleibende Fehlbeträge dürfen vorgetragen werden, ohne dass hierdurch die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltsstrukturgesetzes gemäß § 72 Absatz 3 Satz 5 Sächsische Gemeindeordnung entsteht und ohne dass der Vortrag in sonstiger Weise rechtsaufsichtlich zu sanktionieren ist.

Die vorgetragenen Fehlbeträge sind spätestens beginnend mit dem Haushaltsjahr 2025 zur Deckung zu veranschlagen und bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2032 vollständig zu decken. Die gemäß dieser Ziffer vorgetragenen Fehlbeträge sind im Haushaltsplan und im Jahresabschluss nachrichtlich anzugeben.

Mit dem Jahresabschluss 2022 wurde ein krisenbedingter Fehlbetrag in Höhe von 982.870,47 Euro ausgewiesen. Dieser wird weiter vorgetragen.

Da die Ergebnisrechnung 2023 keinen Fehlbetrag auswies, wurde 2023 kein krisenbedingter Fehlbetrag vorgetragen.

Für den Jahresabschluss 2024 kann der oben genannte Erlass nicht angewendet werden.

Rücklagen

Der Jahresabschluss 2024 wies für das ordentliche Ergebnis einen Jahresfehlbetrag von 12.532.352 Euro aus. Das Sonderergebnis schloss mit einem Jahresüberschuss von 860.156,37 Euro ab. Gemäß § 24 Absatz 1 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung sind Fehlbeträge im ordentlichen und im Sonderergebnis zu decken. Nach § 24 Absatz 2 Satz 3 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung darf ein Fehlbetrag gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3

Sächsische Gemeindeordnung mit dem Basiskapital verrechnet werden. Diese Möglichkeit wurde im Jahresabschluss 2024 genutzt. Die Verrechnungsbetrag beträgt 4.859.920,10 Euro. Der nach der Verrechnung verbleibende Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses wurde mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnung nach § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung (5.559.979,88 Euro) sowie der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (2.112.452,02 Euro) verrechnet. Der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses wurden 860.156,37 Euro zugeführt.

Die Gründe für das negative Gesamtergebnis des Landkreises im Jahr 2024 werden im Rechenschaftsbericht erläutert.

Sonderposten

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 wurden folgende wesentliche Sonderposten gebildet:

- Sonderposten Ersatzneubau Kindertagesstätte Bummiland Großröhrsdorf (1,2 Millionen Euro)
- Sammelsonderposten Investive Schlüsselzuweisung 2024 (3 Millionen Euro)
- Sonderposten Erweiterung Gymnasium Großröhrsdorf (1,2 Millionen Euro)

Die Sonderposten sind insgesamt gegenüber dem Vorjahr um 12,5 Millionen Euro gesunken. Der Sonderposten für Investitionszuwendungen sank dabei um 10,1 Millionen Euro. Der Sonderposten für Gebührenausgleich verringerte sich um 2,5 Millionen Euro. Es mussten sowohl dem Sonderposten für Gebührenausgleich Rettungsdienst einschließlich Überkompensation als auch dem Sonderposten für Gebührenausgleich Abfallwirtschaft Mittel entnommen werden.

Rückstellungen

Gemäß § 41 Absatz 3 Satz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung können Rückstellungen abgezinst werden, soweit die ihnen zugrundeliegenden Verbindlichkeiten einen Zinsanteil enthalten. Im Landkreis Bautzen wird auf die Abzinsung von Rückstellungen generell verzichtet. Die Rückstellungen sind damit in der Bilanz höher ausgewiesen, als mit Abzinsung. Dies entspricht dem Vorsichtsprinzip.

Laut FAQ 2.30 des Staatsministeriums des Innern besteht ein Wahlrecht für den Ansatz von Rückstellungen für Urlaubsansprüche oder Gleitzeitüberhänge. Der Landkreis Bautzen übte dieses Wahlrecht dahingehend aus, dass auf eine Bildung dieser Rückstellung verzichtet wird. Der hohe Aufwand, den die Ermittlung dieser Rückstellung bedeuten würde, ist aus Sicht des Landkreises aufgrund der geringen Aussagekraft dieser Position nicht gerechtfertigt. Der Verzicht auf die Rückstellungsbildung bedeutet mittelbar eine Erhöhung des in der Bilanz ausgewiesenen Basiskapitals.

Es wurden folgende wesentliche neue Rückstellungen im Jahresabschluss 2024 gebildet:

- Rückstellung für sonstige vertragliche Verpflichtungen – Verkehrsverträge (0,5 Millionen Euro)

Insgesamt sanken die Rückstellungen gegenüber dem Vorjahr um 0,2 Millionen Euro.

Die Rückstellung Altersteilzeit verringerte sich um 0,5 Millionen Euro. 2024 wurden keinen neuen Altersteilzeitverträge geschlossen.

Die Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren wurde um 0,2 Millionen Euro reduziert.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen (+19,6 Millionen Euro).

Im Haushaltsjahr 2024 hat der Landkreis Bautzen einen Kredit in Höhe von 13 Millionen Euro aufgenommen. Damit erhöhten sich die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen abzüglich der Tilgung bereits laufender Kredite um 10,3 Millionen Euro. Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen sanken um 0,5 Millionen Euro. Dies resultierte daraus, dass mehr Verbindlichkeiten abgebaut (-6,5 Milionen Euro) als neue verbucht wurden (+ 6,0 Millionen Euro).

Die wesentlichsten Änderungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

- in Millionen Euro -

Bereich/Sachverhalt	Zugang	Abgang
Unterhaltsvorschussgesetz	+ 3,4	- 1,7
Asylbewerberleistungen	+ 0,1	- 1,1
Kindertagesstätten – Erstattung Absenkungsbeträge	+ 0,3	- 0,3
Breitband Cluster 10M	+ 0,25	0
Rückzahlung Digitalisierung öffentlicher Gesundheitsdienst	+ 0,15	0
Hilfe zur Gesundheit – Ukraine – Erstattungen an Krankenkassen a.v.E	+ 0,45	0
Hilfe zur Erziehung – Institutionelle Beratung § 28 SGB VIII	+ 0,4	- 0,2
Hilfe zur Erziehung – sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII	+ 0,2	0
Hilfen für junge Volljährige – Heimerziehung, sonstige betreute Wohn-formen § 34 SGB VIII	+ 0,1	0

Bereich/Sachverhalt	Zugang	Abgang
Zuweisungen Verkehrsbetriebe Preisgleitung Verkehrsverträge	0	- 1,5
Auszahlung Zuschüsse vom Land Bildungsticket an Verkehrsunternehmen	0	- 0,4
Unbegleitete minderjährige Asylsuchende – Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen § 34 SGB VIII	0	- 0,1
Leistungen zur sozialen Teilhabe – Heilpädagogische Leistung	0	- 0,1
K 9219 Ausbau OD Maukendorf (investiver Zuschuss < 200 Tausend Euro – Gemeinde)	0	- 0,15

Die sonstigen Verbindlichkeiten zeigten einen Anstieg um 6,8 Millionen Euro. Grund dafür waren neue Zuwendungs- beziehungsweise Änderungsbescheide insbesondere für Hochbau- und Tiefbaumaßnahmen.

Sachverhalte, die zum Anstieg der Verbindlichkeiten führen, waren im Wesentlichen:

- Zuwendungen aus dem Kommunalbudget für kommunale Straßenbaumaßnahmen nach § 17 Absatz 1 Nummer 2a Sächsisches Finanzausgleichsgesetz
  - K 7239 Bautzen bis S 110 2,6 Millionen Euro
  - K 7253 Ersatzneubau Bauwerk 1 Schlungwitz 1,1 Millionen Euro
  - K 7211 Bauwerk 3 und 350 m Straße bis zur Landesgrenze 1,3 Millionen Euro
  - K 9244 Ausbau Ortsdurchfahrt Ohorn, Schulstraße 1,1 Millionen Euro
  - K 7270 Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101 1,4 Millionen Euro
  - K 7269 von der B 96 in Wölkau bis Orts-Einfahrt Stache 0,8 Millionen Euro
- Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale für kommunale Straßen nach § 17 Absatz 1 Nummer 2 Sächsisches Finanzausgleichsgesetz 1,8 Millionen Euro

- Digitalpakt Schulen 0,5 Millionen Euro
- Neubau Außenstelle Gymnasium Radeberg 12,1 Millionen Euro
- Breitband 1,1 Millionen Euro

Die Passivierung von 16,3 Millionen Euro Sonderposten sowie die Umschuldung eines Kredites in Höhe von 2,7 Millionen Euro mindern die sonstigen Verbindlichkeiten entsprechend.

4. Angaben und Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen wurden grundsätzlich periodengerecht dargestellt (Ausnahmen vergleich Nummer 3 Rechnungsabgrenzungsposten). Sie werden in voller Höhe und getrennt voneinander aufgezeigt (Bruttoprinzip), soweit in der Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung nichts anderes bestimmt ist.

Erläuterungen zum Plan-Ist-Vergleich sind dem Rechenschaftsbericht zu entnehmen.

Erträge und Aufwendungen, die aus unvorhergesehenen Ereignissen und Geschäftsvorfällen entstehen und sich klar von der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Landkreises abgrenzen sowie Erträge und Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, werden im außerordentlichen Ergebnis (Sonderergebnis) dargestellt.

Gemäß § 48 Absatz 4 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung sind außerordentliche Erträge und Aufwendungen hinsichtlich des Betrages und der Art zu erläutern, wenn sie nicht von untergeordneter Bedeutung sind. Hierfür verweisen wir auf die Ausführungen im Rechenschaftsbericht (3.3 Außerordentliches Ergebnis/ Sonderergebnis).

5. Angaben und Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die tatsächlich geflossenen Zahlungsströme und damit alle Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzierungs- und Investitionstätigkeiten des Landkreises innerhalb des Haushaltsjahres erfasst.

Der Saldo der Finanzrechnung verändert die Position der liquiden Mittel in der Vermögensrechnung. Der Zahlungsmittelsaldo betrug in 2024 -21.817.301,93 Euro, somit Verringern sich die liquiden Mittel auf 46.494.195,39 Euro.

Die Finanzrechnung gilt als ausgeglichen, wenn der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (2024: -23.883.240 Euro) die Zahlungsverpflichtungen aus der Kredittilgung sowie aus dem Tilgungsanteil kreditähnlicher Rechtsgeschäfte (2024 5.464.305,36 Euro) decken kann. Dies ist 2024 nicht gegeben. Dem Landkreis Bautzen stehen zum Ausgleich des Finanzhaushaltes in 2024 weitere verfügbare Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 Sächsische Gemeindeordnung in folgender Höhe zur Verfügung stehen:

- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit 0,00 Euro
- Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen 0,00 Euro
- Bestand an liquiden Mitteln 46.494.195,39 Euro

Die verfügbaren liquiden Mittel betragen nach Abzug aller Bindungen -3 Millionen Euro (siehe Rechenschaftsbericht Seite 20).

Zusätzlich muss die Fristenkongruenz zwischen Anlagevermögen und Kreditverbindlichkeiten erreicht sein (vergleiche Rechenschaftsbericht 2024 Punkt 6.1 Vermögens- und Kapitallage). Der Anlagendeckungsgrad B liegt 2024 bei 96,4 %. Der Anlagendeckungsgrad ist gegenüber dem Vorjahr gesunken, da sich die Kapitalposition vermindert hat, das Anlagevermögen hingegen gegenüber 2023 gestiegen ist. Das langfristige Fremdkapital hat sich nur geringfügig geändert.

6. Sonstige Angaben

Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Der Landkreis Bautzen ist eine Gebietskörperschaft des Freistaates Sachsen, welcher in seiner jetzigen Form durch die Verwaltungs- und Funktionalreform am 01.08.2008 entstanden ist. Er umfasst das Gebiet der ehemaligen Landkreise Kamenz und Bautzen sowie der ehemaligen kreisfreien Stadt Hoyerswerda. Der Dienstsitz befindet sich in Bautzen. Weitere Verwaltungsstandorte befinden sich in Kamenz und Hoyerswerda.

Der Landkreis Bautzen nimmt eine Vielzahl von überörtlichen Aufgaben für die kreisangehörigen Gemeinden und Städte wahr. Das Kreisgebiet umfasste 2024 15 Städte sowie 42 Gemeinden.

Rechtsaufsicht ist die Landesdirektion Sachsen.

Einige der Aufgaben werden durch ausgegliederte Einheiten erbracht. So war der Landkreis am 31.12.2024 Träger von zwei Eigenbetrieben und unmittelbar an 9 Unternehmen beteiligt.

Darüber hinaus bestehen weitere mittelbare Beteiligungen und Zweckverbands- sowie Vereinsmitgliedschaften. Am 01.09.2023 trat der Landkreis Bautzen gemäß Kreistagsbeschluss DS 3/0039/23 vom 20.03.2023 dem Zweckverband Körse-Therme Kirschau bei.

Mit Drucksache 3/0175/23 beschließt der Kreistag des Landkreises Bautzen die Gründung des Zweckverbandes “Lessingbad Kamenz” mit der Stadt Kamenz. Der Zweckverband besteht seit 07.06.2024.

Für weitere Details wird auf den Beteiligungsbericht 2024 verwiesen.

Im Haushalt des Landkreises gibt es gebührenrechnende Einheiten, die überwiegend Zuschussgeschäfte darstellen. Kostendeckend sind die Bereiche Abfallwirtschaft und Rettungsdienst. Für die Abfallwirtschaft und den Rettungsdienst bestehen Gebührenausgleichsrücklagen (Bilanzposition Sonderposten für Gebührenausgleich).

Diese beinhalten aus Gebühren erwirtschaftete Überschüsse, die im folgenden Kalkulationszeitraum entsprechend zu berücksichtigen bzw. verrechnen sind.

Organe und Vertretungsbefugnis

Organe des Landkreises sind der Kreistag und der Landrat. Darüber hinaus wurden gemäß Hauptsatzung beschließende Ausschüsse gebildet:

- Kreisausschuss
- Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und sorbische Angelegenheiten
- Technische Ausschuss
- Jugendhilfeausschuss

Durch den Kreistag wurden gemäß § 50 Sächsische Landkreisordnung als Stellvertreter des Landrates zwei Beigeordnete bestellt.

Steuerliche Verhältnisse

Für die Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts gab es bislang Sonderregelungen. Juristische Personen des öffentlichen Rechts unterliegen gemäß § 2 Absatz 3 Umsatzsteuergesetz (alte Fassung) nur mit den Umsätzen der Besteuerung, welche sie im Rahmen der Betriebe gewerblicher Art erzielen. Aufgrund der Vereinheitlichung des europäischen Umsatzsteuerrechts wurde eine Anpassung des deutschen Umsatzsteuerrechts notwendig, um weiterhin die unionsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen. Für die juristischen Personen des öffentlichen Rechts erfolgte diese Anpassung mit dem neuen § 2 Umsatzsteuergesetz, welcher zum 01.01.2016 in Kraft getreten ist. Die bisherige Regelung in § 2 Absatz 3 Umsatzsteuergesetz wurde aufgehoben. Daraus ergeben sich umfangreiche Änderungen gegenüber dem bisherigen Recht. Gleichzeitig wird diese Regelung zu einer Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht für juristische Personen des öffentlichen Rechts führen.

§ 27 Absatz 22 Umsatzsteuergesetz regelt eine Option zur Anwendung der alten Gesetzeslage bis zum 31.12.2020. Der Bundesrat hat am 05.06.2020 mit dem Corona-Steuerhilfegesetz die Verlängerung der Übergangsfrist bis 31.12.2022 beschlossen. Mit dem Jahressteuergesetz 2024 wurde die Übergangsfrist bis 31.12.2026 erneut verlängert. Der Landkreis Bautzen hat sich mit den Kreistagsbeschlüssen Drucksache 2/0374/16, 3/0190/20 und 3/0167/22 für die Option zur Anwendung der alten Gesetzeslage entschieden. Damit unterliegt der Landkreis Bautzen weiterhin grundsätzlich nicht der Steuerpflicht, sondern lediglich im Rahmen seiner Betriebe gewerblicher Art. Betriebe gewerblicher Art sind wirtschaftliche Geschäftsbetriebe, die eine nachhaltige Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen zum Zweck haben. Der Landkreis wird in diesen Fällen steuerrechtlich unternehmerisch tätig.

Zum Stand 31.12.2024 bestanden folgende Betriebe gewerblicher Art:

- Energieerzeugung
- Duales System Deutschland
- Museum (Museum der Westlausitz und Sorbisches Museum)

- Schwimmhalle (bis 06.06.2024)
- Grundstückswerte
- Kantinen
- Flugplatz
- Personalgestellung
- Parkplätze
- Sportstätten
- Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen (Eigenbetrieb)
- Kreisvolkshochschule/Kreismusikschule (Eigenbetrieb)

Im Rahmen der Betriebe gewerblicher Art ist der Landkreis unbeschränkt körperschaftssteuerpflichtig. Die Eigenbetriebe sind steuerlich als gemeinnützige Einrichtungen anerkannt und daher grundsätzlich von der Körperschaftssteuer befreit.

Darüber hinaus besteht für einen Großteil der im Betrieb gewerblicher Art erbrachten Leistung Umsatzsteuerpflicht. Teilweise sind diese gemäß § 4 Umsatzsteuergesetz von der Umsatzsteuer befreit.

Umsatzsteuerpflicht besteht auch für Teilleistungen im Bereich der Vermessung. So unterliegt beispielsweise die Erteilung von Auskünften aus dem Liegenschaftskataster ebenfalls der Umsatzsteuerpflicht.

Im Bereich der Forstverwaltung werden Umsätze aus Holzverkäufen ebenfalls der Umsatzsteuer unterworfen.

Haftungsverhältnisse und Bürgschaften

Der Landkreis Bautzen hat im Haushaltsjahr 2024 keine Bürgschaften übernommen. Bestehende Bürgschaften aus Vorjahren existieren ebenfalls nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Gemäß § 52 Absatz 2 Nummer 12 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung sind sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sofern diese Angaben für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind, im Anhang anzugeben.

Im Rahmen der Kreisgebiets- und Funktionalreform wurde eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung von Aufgaben der Musikschulen und Volkshochschulen durch die Stadt Hoyerswerda geschlossen. In Anerkennung der in Hoyerswerda als Teil des Eigenbetriebes für Kultur und Bildung bereits geschaffenen leistungsfähigen Strukturen einer Musikschule und einer Volkshochschule, war es ein gemeinsames Anliegen, dass die Leistungen dieser Einrichtungen zur Erprobung der ortsnahen Aufgabenerfüllung für das Stadtgebiet Hoyerswerda und das angrenzende Umland durch die Stadt Hoyerswerda erbracht werden. Hierfür zahlt der Landkreis Bautzen einen jährlichen Zuschuss in Höhe von etwa 235.000 Euro an die Stadt Hoyerswerda. Die Vereinbarung trat am 01.01.2009 in Kraft und gilt für die Dauer von 10 Jahren. Damit endete der Vertrag am 31.12.2018. Der Kreistag beschloss am

26.03.2018 mit der Drucksache DS 2/0506/18 eine neue Vereinbarung. Diese trat am 01.01.2019 in Kraft und wurde für die Dauer von 8 Jahren geschlossen.

Der Landkreis Bautzen ist zudem Pflichtmitglied im Kommunalen Versorgungsverband. Aus dieser Mitgliedschaft resultieren für den Landkreis Umlageverpflichtungen.

Verpflichtungen gegenüber Rechtseinheiten, die gemäß § 88b Absatz 1 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung in den Gesamtabschluss einzubeziehen sind

Nachschusspflichten des Landkreis Bautzen als Gesellschafter

Gesellschaft	Regelung im Gesellschafts-vertrag	Maximale Nach-schusshöhe in Euro	Anteil Landkreis Bautzen an Nach-schusspflichten in Prozent	Nachschuss-pflicht Landkreis Bautzen in Euro
Lausitzer Technologie-zentrum GmbH	§ 6	25.000,00	33,20	8.300,00
Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH[1]	§ 3	50.000,00	50,00	25.000,00
Gesellschaft	Regelung im Gesellschafts-vertrag	Maximale Nach-schusshöhe in Euro	Anteil Landkreis Bautzen an Nach-schusspflichten in Prozent	Nachschuss-pflicht Landkreis Bautzen in Euro
Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH	§ 4	51.130,00	33,33	17.041,63
POLYSAX Bildungszentrum Kunststoff GmbH	§ 3	25.000,00	55,00	13.750,00
Rossendorfer Technologiezentrum GmbH	§ 5	26.000,00	70,00	18.200,00
Gesamt:				82.291,63

[1] Nur kommunale Gesellschafter zum Nachschuss verpflichtet (Landkreis Bautzen und Landkreis Görlitz), gleiche Geschäftsanteile, daher Aufteilung Nachschuss 50/50

Über diese Nachschusspflichten hinaus haftet der Landkreis für seine Beteiligungen an Kapitalgesellschaften lediglich mit dem geleisteten Stammkapital.

Nachschusspflichten des Landkreis Bautzen als Mitglied in Zweckverbänden und Vereinen bestehen nicht.

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Eigene sowie übertragene Sparkassenträgerschaft

Der Landkreis Bautzen ist gemäß § 1 Gesetz über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute in Verbindung mit § 1 der Satzung der Kreissparkasse Bautzen alleiniger Träger der Kreissparkasse Bautzen. Das Eigenkapital der Kreissparkasse beträgt zum 31.12.2024 70,0 Millionen Euro.

Weiterhin ist der Landkreis Bautzen, neben dem Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge und der Stadt Hoyerswerda, mit 25% am Zweckverband Elbtal-Westlausitz beteiligt. Damit ist er gleichzeitig mittelbar Mitglied im Zweckverband für die Verbundsparkasse „Ostsächsische Sparkasse Dresden“ (Eigenkapital zum 31.12.2024 608,4 Millionen Euro) beteiligt. Weiteres Mitglied in dem Zweckverband für die Verbundsparkasse ist die Stadt Dresden. Beide Mitglieder sind zu 50% beteiligt. Die Beteiligungsquote des Landkreises Bautzen an der Verbundsparkasse „Ostsächsische Sparkasse Dresden“ beträgt 12,5 %.

Rechtlich selbstständige örtliche Stiftungen

Kreissammelstiftung (Produkt 61.2.1.02.0.0)

Entsprechend § 92 Absatz 2 Sächsische Gemeindeordnung kann geringfügiges Treuhandvermögen im Haushalt des Landkreises nachgewiesen werden; es unterliegt den Vorschriften über die Haushaltswirtschaft. Die einzelnen Bilanzpositionen der Stiftung sind insoweit in den Bilanzpositionen des Landkreises enthalten. Ein separater Ausweis innerhalb der Bilanz erfolgt nicht.

Aktiva	**in EUR**		**Passiva**	**in EUR**
1. Anlagevermögen	**33.483,12**		**1. Kapitalposition**	**37.730,50**
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		a) Basiskapital	39.640,88
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00		b) Rücklagen	0,00
c) Sachanlagevermögen	2.270,14		c) Fehlbeträge	1.910,38
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	*0,00*		*aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren*	1.910,38
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	*2.270,14*		*bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren*	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	*0,00*		*cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses*	0,00
dd) Bauten auf fremden Grund und	*0,00*			
Boden	*0,00*		**2. Sonderposten**	**0,00**
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	*0,00*			
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	*0,00*		**3. Rückstellungen**	**0,00**
gg) BGA, Tiere	*0,00*			
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	*0,00*		**4. Verbindlichkeiten**	**711,01**
d) Finanzanlagen	31.212,98		a) Sonstige Verbindlichkeiten	711,01

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Aktiva	in EUR		Passiva	in EUR
2. Umlaufvermögen	**4.958,39**		**5. Passive RAP**	**0,00**
a) Vorräte	0,00			
b) öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00			
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			
d) Liquide Mittel	4.958,39			
3. Aktive RAP	**0,00**			
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	**0,00**			
Summe Aktiva	**38.441,51**		**Summe Passiva**	**38.441,51**

1. c) bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Für das Grundstück (Flurstück 75 a Gemarkung Halbendorf an der Spree) wurde mit Gutachten vom 22.05.1995 der Verkehrswert ermittelt. Das Flurstück ist per Erbbaurecht vergeben.

Das darauf befindliche Gebäude ist derzeit ebenfalls im Rahmen eines Erbbaupachtvertrages vergeben. Damit liegt das wirtschaftliche Eigentum für den Zeitraum der gewöhnlichen Nutzungsdauer nicht beim Landkreis Bautzen. Es erfolgt insoweit keine Aktivierung im Anlagevermögen des Landkreises.

1. a) Basiskapital

Das Basiskapital umfasst das satzungsmäßige Grundstockvermögen. Dazu gehören das im Anlagevermögen bilanzierte Grundstück sowie ein Barvermögen von 38.500 Euro. Zum Stichtag sind davon jedoch nur noch 36.171,37 Euro erhalten.

1. c) Fehlbeträge

Der Jahresgewinn in Höhe von 210,10 Euro des ordentlichen Ergebnisses wird gemäß § 24 Absatz 4 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung auf die Folgejahre vorgetragen und vermindert den bestehenden Verlustvortrag.

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Gemäß § 46 in Verbindung mit § 21 und § 52 Absatz 2 Nummer 7 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung sind Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken und zu erläutern, wenn sie nicht bereits auf der Passivseite der Vermögensrechnung ausgewiesen werden. Dabei geht es insbesondere um Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften, Gewährverträge und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen sowie übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen. Dazu möchten wir auf die Anlage „Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen“ und „Inanspruchnahme Verpflichtungsermächtigungen 2024“ sowie die Ausführungen unter dem Punkt Bürgschaften und sonstige Haftungsverhältnisse verweisen.

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 wurden folgende Reste übertragen:

- Haushaltsausgabereste: 180.583.100,45 Euro
- Haushaltseinnahmereste: 130.796.235,82 Euro

Die Haushaltsausgabereste sind gegenüber dem Vorjahr weiter angestiegen (+ 23,9 Millionen Euro). Grund hierfür waren auch 2024 die hohen Haushaltsausgabereste insbesondere im Bereich des Breitbandprojektes (+ 12,8 Millionen Euro), im Bereich der Schulen Neubau Außenstelle Gymnasium Radeberg (+ 9,9 Millionen Euro) sowie dem Umbau der Tzschirnerstraße zur Kreismusikschule (+ 5,0 Millionen Euro). Im Bereich Straßenbau veränderten sich die Haushaltsausgabereste gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig. Im Bereich Rettungsdienst sanken die Haushaltsausgabereste für den Bau Rettungswachen und Erwerb Fahrzeuge (-3,9 Millionen Euro).

Die Haushaltsplanung 2024 sah Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 16,2 Millionen Euro vor. Davon entfielen:

Maßnahme	Veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Tausend Euro	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigung in Tausend Euro
Neubau Rettungswache Panschwitz-Kuckau/Crostwitz	909	0
Neubau Rettungswache Großdubrau/Sdier	30	0
Neubau Rettungswache Hoyerswerda/ Dörgenhausen	2.286	0
Ersatzneubau Oberschule Arnsdorf	373	0
Neubau 1-Feld-Sporthalle Oberschule Arnsdorf	30	0
K 7239 Bautzen – S 110	1.432	588
K 7246 Neuschirgiswalde – Weifa	182	78
K 7222 Bauwerk 1 bis 3 und Ortsdurchfahrt Buchwalde	1.500	1
K 7274 Ausbau der Kreisstraße zwischen Kleinseidau und S 106	2.107	0

Maßnahme	Veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Tausend Euro	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigung in Tausend Euro
Ausbau zwischen S 101 und K 7284 einschließlich Knotenpunkt K 7284/K7287	269	15
K 9211 Bauwerk 3 und 350 Meter Straße bis Landesgrenze	1.200	937
K 7269 B 6 in Wölkau bis Ortseinfahrt Stacha	3.086	126
K 7270 Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101	2.750	536
Gesamt:	**16.154**	**2.281**

Im Bereich Hochbau bestanden Verpflichtungsermächtigungen für Bauausgaben in Höhe von 3,6 Millionen Euro und für Ausstattung 0,5 Millionen Euro. Diese wurden nicht in Anspruch genommen. Die Maßnahmen “Neubau Rettungswache Panschwitz-Kuckau/Crostwitz” und “Neubau Rettungswache Hoyerswerda/Dörgenhausen” wurden 2024 nicht begonnen.

Im Bereich Tiefbau wurden Verpflichtungsermächtigungen von 12,5 Millionen Euro veranschlagt. Eingegangen wurden in 2024 Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 1,7 Millionen Euro. Dabei beziehen sich 0,6 Millionen auf die Maßnahme “K 7239 Bautzen bis S 110”, 0,9 Millionen Euro auf die Maßnahme “K 9211 Bauwerk 3 und 350 Meter Straße bis Landesgrenze” und 0,5 Millionen Euro auf die Maßnahme “K 7271 Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101”.

Weitere Sachverhalte (zum Beispiel Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Gewährverträgen) bestehen in diesem Zusammenhang nicht.

Vorgänge besonderer Bedeutung

- Abrechnung Kosten „Unbegeleitete minderjährige Ausländer“

Seit November 2015 werden den Landkreisen und Kreisfreien Städten unbegleitete minderjährige Ausländer nach einem bundesweiten Verteilungsverfahren zugewiesen. Gemäß § 89d Sozialgesetzbuch VIII sind die Kosten, die ein örtlicher Träger für die Gewährung von Jugendhilfe aufwendet, vom Land zu erstatten. Die Kostenerstattungen sind beim Landesjugendamt zu beantragen/abzurechnen. Aufgrund der gesetzlichen Regelung zur Erstattung wurden in den Jahren 2015 bis 2018 die Erträge pauschal in der gleichen Höhe wie die Aufwendungen gebucht. Vom Landesjugendamt wurden zunächst Abschläge in Höhe von 85% gezahlt. Ab dem Jahr 2019 stellte der Freistaat seine Abrechnungsmodalitäten um. Die Aufwendungen

konnten nicht mehr pauschal geltend gemacht werden, sondern mussten je unbegleiteten minderjährigen Ausländer spitz abgerechnet werden.
Bis Ende des Haushaltsjahres 2024 wurden sämtliche offenen Kosten für unbegleitete minderjährige Ausländer einschließlich des Abrechnungsstaus aus Vorjahren komplett beim Landesjugendamt abgerechnet.
Für den Zeitraum November 2015 bis Dezember 2024 wurden durch den Landkreis Bautzen kumulativ circa 9,2 Millionen Euro vorfinanziert. Trotz der vollständigen Abrechnung steht ein Großteil davon zur Zahlung in 2024 durch den Freistaat aus. Mit Schreiben des Landkreises an das Landesjugendamt vom 13.06.2024 wurde die Erwartung kundgetan, dass das Landesjugendamt der vom Gesetzgeber in § 89d SGB VIII vorgesehenen Erstattungspflicht in einem schnellstmöglichen zeitlichen Rahmen nachkommt. Zum aktuellen Stand stehen aus Abrechnungen der Vorjahre bis einschließlich 2024 rund 2 Millionen Euro liquiditätsseitig noch aus. Die Zahlung von bisher nicht anerkannten Beträgen hängt unter anderem von dem Ausgang anhängiger Klageverfahren ab.

Bautzen, 17.02.2026

Udo Witschas
Landrat

Susann Jais
Amtsleiterin Kreisfinanzverwaltung

Letzte Aktualisierung: 16.02.2026

Anlagen nach § 54 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung in Verbindung mit § 88 Absatz 4 Sächsische Gemeindeordnung

Anlage 1 Anlagenübersicht

Anlage 2 Forderungsübersicht

Anlage 3 Verbindlichkeitenübersicht

Anlage 4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenen Haushaltsermächtigung

Anlage 5 Inanspruchnahme Verpflichtungsermächtigungen

Anlagenübersicht 2024

Handelsbilanziell

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zugänge 2024	Abgänge 2024	Umbuchungen 2024	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Abschreibungen 2024	Auflösungen 2024	Umbuchungen 2024	Zuschreibungen 2024	Stand am 31.12.2024	am 31.12.2023	am 31.12.2024
	in EUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	**5.073.188,78**	**227.579,31**	**7.515,79**	**0,00**	**5.293.252,30**	**4.470.817,67**	**230.137,75**	**7.513,79**	**0,00**	**0,00**	**4.693.441,63**	**602.371,11**	**599.810,67**
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	**124.605.052,53**	**15.590.902,94**	**0,00**	**0,00**	**140.195.955,47**	**25.786.958,11**	**13.972.346,78**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**39.759.304,89**	**98.818.094,42**	**100.436.650,58**
1.3 Sachanlagevermögen	**1.153.630.386,63**	**36.138.060,39**	**4.619.694,26**	**-5.238.894,02**	**1.179.909.858,74**	**693.772.402,42**	**25.817.732,38**	**4.273.379,31**	**-4.846.339,60**	**3.281.855,21**	**707.188.560,68**	**459.857.984,21**	**472.721.298,06**
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	1.100.058,13	30.957,62	521,62	4.084,04	1.134.578,17	9.001,06	2.604,73	0,00	0,00	0,00	11.605,79	1.091.057,07	1.122.972,38
1.3.1.1 Grünflächen	48.299,77	0,00	0,00	0,00	48.299,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.299,77	48.299,77
1.3.1.2 Ackerland	214.428,26	28.022,00	26,00	-14,37	242.409,89	1.446,71	0,00	0,00	0,00	0,00	1.446,71	212.981,55	240.963,18
1.3.1.3 Wald und Forsten	179.330,82	1.779,70	0,00	0,00	181.110,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	179.330,82	181.110,52
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	2.427,72	0,00	0,00	0,00	2.427,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.427,72	2.427,72
1.3.1.5 Gewässer	325.461,91	1.147,04	0,00	114,11	326.723,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	325.461,91	326.723,06
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	330.109,65	8,88	495,62	3.984,30	333.607,21	7.554,35	2.604,73	0,00	0,00	0,00	10.159,08	322.555,30	323.448,13
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	451.782.863,98	-10.517,92	1.004.564,38	7.953.967,11	458.721.748,79	212.887.695,57	10.017.222,95	985.168,08	-3.612.697,29	44.465,52	218.262.587,63	238.895.168,41	240.459.161,16
1.3.2.1 Wohnbauten	8.253.100,23	0,00	1.475,74	-196.856,06	8.054.768,43	3.676.975,24	105.591,52	0,00	-141.341,60	0,00	3.641.225,16	4.576.124,99	4.413.543,27
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	17.669.689,52	0,00	985.170,08	0,00	16.684.519,44	11.856.113,93	426.546,27	985.168,08	0,00	0,00	11.297.492,12	5.813.575,59	5.387.027,32
1.3.2.3 Schulen	255.268.733,78	-16.924,99	0,00	4.815.396,67	260.067.205,46	117.974.785,29	5.291.245,42	0,00	-497.956,00	0,00	122.768.074,71	137.293.948,49	137.299.130,75
1.3.2.4 Kulturanlagen	24.957.264,92	0,00	0,00	0,00	24.957.264,92	10.849.427,67	721.816,41	0,00	0,00	44.465,52	11.526.778,56	14.107.837,25	13.430.486,36
1.3.2.5 Sportanlagen	64.298.900,95	0,00	0,00	-3.967.202,44	60.331.698,51	29.633.057,00	1.432.685,90	0,00	-3.790.027,00	0,00	27.275.715,90	34.665.843,95	33.055.982,61
1.3.2.6 Gartenanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	38.903.168,00	0,00	0,00	0,00	38.903.168,00	22.492.664,86	691.871,28	0,00	0,00	0,00	23.184.536,14	16.410.503,14	15.718.631,86
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	42.432.006,58	6.407,07	17.918,56	7.302.628,94	49.723.124,03	16.404.671,58	1.347.466,15	0,00	816.627,31	0,00	18.568.765,04	26.027.335,00	31.154.358,99
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	593.731.458,11	-1.954.677,57	874.924,15	8.997.991,37	599.899.847,76	420.479.763,37	10.811.322,25	741.748,66	3,63	3.237.389,69	427.311.950,90	173.251.694,74	172.587.896,86
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	66.058.202,04	0,00	870.973,28	1.834.552,04	67.021.780,80	21.276.375,42	674.150,54	741.748,66	0,00	142.900,75	21.065.876,55	44.781.826,62	45.955.904,25
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	19.185,00	0,00	566,20	0,00	18.618,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.185,00	18.618,80
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	527.560.354,67	-1.954.677,57	3.384,67	7.163.439,33	532.765.731,76	399.189.684,04	10.123.467,80	0,00	3,63	3.094.488,94	406.218.666,53	128.370.670,63	126.547.065,23
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	93.716,40	0,00	0,00	0,00	93.716,40	13.703,91	13.703,91	0,00	0,00	0,00	27.407,82	80.012,49	66.308,58
1.3.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	1.542.767,98	0,00	0,00	-922.163,72	620.604,26	1.309.587,99	19.298,73	0,00	-821.553,32	0,00	507.333,40	233.179,99	113.270,86
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	790.948,11	38.775,16	0,00	0,00	829.723,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	790.948,11	829.723,27
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	43.790.026,96	3.668.232,32	2.029.173,76	-295.744,48	45.133.341,04	30.125.133,31	2.867.898,50	1.850.127,64	-212.222,37	0,00	30.930.681,80	13.664.893,65	14.202.659,24

Anlagenübersicht 2024

Handelsbilanziell

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zugänge 2024	Abgänge 2024	Umbuchungen 2024	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Abschreibungen 2024	Auflösungen 2024	Umbuchungen 2024	Zuschreibungen 2024	Stand am 31.12.2024	am 31.12.2023	am 31.12.2024
	in EUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	38.948.413,28	2.317.737,54	710.510,35	-142.347,93	40.413.292,54	28.960.988,72	2.099.385,22	696.334,93	-199.866,62	0,00	30.164.172,39	9.987.424,56	10.249.120,15
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	21.943.850,08	32.047.553,24	0,00	-20.834.680,41	33.156.722,91	232,40	0,00	0,00	-3,63	0,00	228,77	21.943.617,68	33.156.494,14
1.4 Finanzanlagevermögen	**21.464.474,41**	**-4.206.283,24**	**0,00**	**4.415.638,50**	**21.673.829,67**	**1.583.194,32**	**13.871,46**	**0,00**	**4.207.042,00**	**4.221.395,81**	**1.582.711,97**	**19.881.280,09**	**20.091.117,70**
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	13.331.730,17	0,00	0,00	0,00	13.331.730,17	173,92	4.506,97	0,00	0,00	0,00	4.680,89	13.331.556,25	13.327.049,28
1.4.2 Beteiligungen	2.683.511,95	-4.207.042,00	0,00	4.415.638,50	2.892.108,45	383.767,40	9.364,49	0,00	4.207.042,00	4.221.395,81	378.778,08	2.299.744,55	2.513.330,37
1.4.3 Sondervermögen	5.368.420,77	0,00	0,00	0,00	5.368.420,77	1.199.253,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.199.253,00	4.169.167,77	4.169.167,77
1.4.4 Ausleihungen	12.782,30	0,00	0,00	0,00	12.782,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.782,30	12.782,30
1.4.5 Wertpapiere	68.029,22	758,76	0,00	0,00	68.787,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.029,22	68.787,98
Summe	**1.304.773.102,35**	**47.750.259,40**	**4.627.210,05**	**-823.255,52**	**1.347.072.896,18**	**725.613.372,52**	**40.034.088,37**	**4.280.893,10**	**-639.297,60**	**7.503.251,02**	**753.224.019,17**	**579.159.729,83**	**593.848.877,01**

Forderungsübersicht 2024

Arten der Forderungen	Stand zum 01.01.2024	Forderungen zum 31.12.2024 mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Stand zum 31.12.2024
	in EUR				
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	**187.993.212,16**	**188.870.983,07**	**8.888,24**	**353,54**	**188.880.224,85**
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	12.104.323,11	14.965.606,15	0,00	0,00	14.965.606,15
1.2 Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	188.750.302,80	177.005.707,86	8.888,24	353,54	177.014.949,64
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-12.861.413,75	-3.100.330,94	0,00	0,00	-3.100.330,94
2. Privatrechtliche Forderungen	2.603.153,11	1.973.402,72	0,00	0,00	1.973.402,72
davon gegen verbundende Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Summe aller Forderungen	***190.596.365,27***	***190.844.385,79***	***8.888,24***	***353,54***	***190.853.627,57***

Verbindlichkeitenübersicht 2024

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zum 01.01.2024	Verbindlichkeiten zum 31.12.2024 mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Stand zum 31.12.2024
	in EUR				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	**43.507.829,06**	**283.624,00**	**792.900,00**	**52.741.999,70**	**53.818.523,70**
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt	43.507.829,06	283.624,00	792.900,00	52.741.999,70	53.818.523,70
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	43.507.829,06	283.624,00	792.900,00	52.741.999,70	53.818.523,70
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.477.089,89	13.575.953,56	0,00	0,00	13.575.953,56
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	39.092.455,12	38.564.974,10	0,00	0,00	38.564.974,10
7. Sonstige Verbindlichkeiten	189.409.319,00	196.171.826,03	0,00	0,00	196.171.826,03
8. Summe aller Verbindlichkeiten	***282.486.693,07***	***248.596.377,69***	***792.900,00***	***52.741.999,70***	***302.131.277,39***

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Grundstücks-, Gebäude- und technisches Immobilienmanagement							
11.1.3.03.0.0 / 27500902		3.130.740,68	0,00	0,00	3.130.740,68	1.340.585,61	4.471.326,29
68119010		*3.130.740,68*	*832.092,84*	*0,00*	*2.298.647,84*	*2.172.678,45*	*4.471.326,29*
27500.00365	Zuweisung vom Land - Umbau Tzschirnerstraße						
Oberschulen - Landkreis							
21.5.1.01.0.0 / 27500902		541.700,00	0,00	0,00	541.700,00	0,00	541.700,00
68119010		*541.700,00*	*0,00*	*0,00*	*541.700,00*	*0,00*	*541.700,00*
27500.00370	OS Arnsdorf (Ersatzneubau) - Zuweisung vom Land						
Gymnasien - Landkreis							
21.7.1.01.0.0 / 27500902		1.488.000,00	0,00	1.488.000,00	0,00	0,00	0,00
68119010		*1.488.000,00*	*0,00*	*1.488.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27500.00411	Gymnasium Großröhrsdorf (Erweiterung) - Zuweisungen vom Land						
Berufsschulzentren (BSZ) - Landkreis							
23.1.1.01.0.0 / 27500902		2.743.167,03	0,00	154.667,82	2.588.499,21	0,00	2.588.499,21
68119010		*2.743.167,03*	*154.667,82*	*0,00*	*2.588.499,21*	*0,00*	*2.588.499,21*
27500.00376	BSZ I Hoyerswerda (Fassade) - Zuweisungen vom Land						
Sportstätten - Landkreis							
42.4.1.02.0.0 / 27500902		0,00	0,00	0,00	0,00	2.750.000,00	2.750.000,00
68119010		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*2.750.000,00*	*2.750.000,00*
27500.00366	Zuweisungen vom Land - Rekonstruktion Jahnsportplatz						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Breitband							
53.6.1.01.0.0 / 27500902		8.118.265,56	748.791,43	0,00	7.369.474,13	3.869.000,00	11.238.474,13
68119020		*8.118.265,56*	*748.791,43*	*0,00*	*7.369.474,13*	*3.869.000,00*	*11.238.474,13*
27500.00274	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich / investiv- Bedarfszuweisung- Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00275	Förderung Planungskosten zu Cluster 1 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00276	Förderung Planungskosten zu Cluster 2 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00277	Förderung Planungskosten zu Cluster 3 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00278	Förderung Planungskosten zu Cluster 4 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00279	Förderung Planungskosten zu Cluster 5 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00280	Förderung Planungskosten zu Cluster 6 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00281	Förderung Planungskosten zu Cluster 7 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00282	Förderung Planungskosten zu Cluster 8 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		4.334,69	0,00	0,00	4.334,69	0,00	4.334,69
68119020		*4.334,69*	*0,00*	*0,00*	*4.334,69*	*0,00*	*4.334,69*
27500.00283	Förderung Planungskosten zu Cluster 9 - Land						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		152.372,20	0,00	0,00	152.372,20	0,00	152.372,20
68100020		*152.372,20*	*0,00*	*0,00*	*152.372,20*	*0,00*	*152.372,20*
27500.00286	Förderung Breitband Bund - Cluster 1						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		504.661,41	0,00	0,00	504.661,41	0,00	504.661,41
68100020		*504.661,41*	*0,00*	*0,00*	*504.661,41*	*0,00*	*504.661,41*
27500.00287	Förderung Breitband Bund - Cluster 2						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.6.1.01.0.0 / 27500902		369.581,78	0,00	0,00	369.581,78	0,00	369.581,78
68100020		*369.581,78*	*0,00*	*0,00*	*369.581,78*	*0,00*	*369.581,78*
27500.00288	Förderung Breitband Bund - Cluster 3						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		340.552,80	0,00	0,00	340.552,80	0,00	340.552,80
68100020		*340.552,80*	*0,00*	*0,00*	*340.552,80*	*0,00*	*340.552,80*
27500.00289	Förderung Breitband Bund - Cluster 4						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		1.567.362,49	0,00	0,00	1.567.362,49	0,00	1.567.362,49
68100020		*1.567.362,49*	*0,00*	*0,00*	*1.567.362,49*	*0,00*	*1.567.362,49*
27500.00291	Förderung Breitband Bund - Cluster 6						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		1.847.727,56	0,00	0,00	1.847.727,56	0,00	1.847.727,56
68100020		*1.847.727,56*	*0,00*	*0,00*	*1.847.727,56*	*0,00*	*1.847.727,56*
27500.00292	Förderung Breitband Bund - Cluster 7						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		973.194,81	0,00	0,00	973.194,81	0,00	973.194,81
68100020		*973.194,81*	*0,00*	*0,00*	*973.194,81*	*0,00*	*973.194,81*
27500.00293	Förderung Breitband Bund - Cluster 8						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		908.535,24	0,00	0,00	908.535,24	0,00	908.535,24
68119020		*908.535,24*	*0,00*	*0,00*	*908.535,24*	*0,00*	*908.535,24*
27500.00295	Förderung Breitband Land - Cluster 1						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		927.617,75	0,00	0,00	927.617,75	0,00	927.617,75
68119020		*927.617,75*	*0,00*	*0,00*	*927.617,75*	*0,00*	*927.617,75*
27500.00296	Förderung Breitband Land - Cluster 2						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		882.657,94	0,00	0,00	882.657,94	0,00	882.657,94
68119020		*882.657,94*	*0,00*	*0,00*	*882.657,94*	*0,00*	*882.657,94*
27500.00297	Förderung Breitband Land - Cluster 3						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		670.276,39	0,00	0,00	670.276,39	0,00	670.276,39
68119020		*670.276,39*	*0,00*	*0,00*	*670.276,39*	*0,00*	*670.276,39*
27500.00298	Förderung Breitband Land - Cluster 4						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		684.461,38	0,00	0,00	684.461,38	0,00	684.461,38
68119020		*684.461,38*	*0,00*	*0,00*	*684.461,38*	*0,00*	*684.461,38*
27500.00299	Förderung Breitband Land - Cluster 5						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		911.585,19	0,00	0,00	911.585,19	0,00	911.585,19
68119020		*911.585,19*	*0,00*	*0,00*	*911.585,19*	*0,00*	*911.585,19*
27500.00300	Förderung Breitband Land - Cluster 6						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		1.505.363,79	0,00	0,00	1.505.363,79	0,00	1.505.363,79
68119020		*1.505.363,79*	*0,00*	*0,00*	*1.505.363,79*	*0,00*	*1.505.363,79*
27500.00301	Förderung Breitband Land - Cluster 7						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		708.853,06	0,00	0,00	708.853,06	0,00	708.853,06
68119020		*708.853,06*	*0,00*	*0,00*	*708.853,06*	*0,00*	*708.853,06*
27500.00302	Förderung Breitband Land - Cluster 8						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.6.1.01.0.0 / 27500902		515.695,32	0,00	0,00	515.695,32	0,00	515.695,32
68119020		*515.695,32*	*0,00*	*0,00*	*515.695,32*	*0,00*	*515.695,32*
27500.00303	Förderung Breitband Land - Cluster 9						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		80.010,84	0,00	0,00	80.010,84	0,00	80.010,84
68119020		*80.010,84*	*0,00*	*0,00*	*80.010,84*	*0,00*	*80.010,84*
27500.00306	Förderung Planungskosten zu Cluster 10						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		15.470.170,70	0,00	2.750.000,00	12.720.170,70	5.776.850,00	18.497.020,70
68100020		*15.470.170,70*	*2.750.000,00*	*0,00*	*12.720.170,70*	*5.776.850,00*	*18.497.020,70*
27500.00314	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 A						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		18.756.292,18	0,00	2.100.000,00	16.656.292,18	7.048.700,00	23.704.992,18
68100020		*18.756.292,18*	*2.100.000,00*	*0,00*	*16.656.292,18*	*7.048.700,00*	*23.704.992,18*
27500.00315	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 B						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		76.250,00	0,00	0,00	76.250,00	0,00	76.250,00
68100020		*76.250,00*	*0,00*	*0,00*	*76.250,00*	*0,00*	*76.250,00*
27500.00316	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 C						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		14.477.007,50	0,00	4.300.810,93	10.176.196,57	4.621.500,00	14.797.696,57
68119020		*14.477.007,50*	*4.300.810,93*	*0,00*	*10.176.196,57*	*4.621.500,00*	*14.797.696,57*
27500.00317	Förderung Breitband Land - Cluster 10 A						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		9.384.444,39	0,00	1.599.190,80	7.785.253,59	3.524.350,00	11.309.603,59
68119020		*9.384.444,39*	*1.599.190,80*	*0,00*	*7.785.253,59*	*3.524.350,00*	*11.309.603,59*
27500.00318	Förderung Breitband Land - Cluster 10 B						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		55.100,00	0,00	0,00	55.100,00	16.950,00	72.050,00
68119020		*55.100,00*	*0,00*	*0,00*	*55.100,00*	*16.950,00*	*72.050,00*
27500.00319	Förderung Breitband Land - Cluster 10 C						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		764.700,00	0,00	371.501,30	393.198,70	235.300,00	628.498,70
68100020		*764.700,00*	*371.501,30*	*0,00*	*393.198,70*	*235.300,00*	*628.498,70*
27500.00323	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 D (GWG-1)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		764.700,00	0,00	0,00	764.700,00	235.300,00	1.000.000,00
68100020		*764.700,00*	*0,00*	*0,00*	*764.700,00*	*235.300,00*	*1.000.000,00*
27500.00324	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 E (GWG-2)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		720.000,00	0,00	462.556,11	257.443,89	221.550,00	478.993,89
68100020		*720.000,00*	*462.556,11*	*0,00*	*257.443,89*	*221.550,00*	*478.993,89*
27500.00325	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 F - 1 (GWG-3)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		814.600,00	0,00	348.475,62	466.124,38	250.650,00	716.774,38
68100020		*814.600,00*	*348.475,62*	*0,00*	*466.124,38*	*250.650,00*	*716.774,38*
27500.00326	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 F - 2 (GWG-10)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		764.700,00	0,00	0,00	764.700,00	235.300,00	1.000.000,00
68100020		*764.700,00*	*0,00*	*0,00*	*764.700,00*	*235.300,00*	*1.000.000,00*
27500.00327	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 G (GWG-4)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.6.1.01.0.0 / 27500902		764.700,00	0,00	419.549,25	345.150,75	235.300,00	580.450,75
68100020		*764.700,00*	*419.549,25*	*0,00*	*345.150,75*	*235.300,00*	*580.450,75*
27500.00328	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 H (GWG-5)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		764.700,00	0,00	159.902,52	604.797,48	235.300,00	840.097,48
68100020		*764.700,00*	*159.902,52*	*0,00*	*604.797,48*	*235.300,00*	*840.097,48*
27500.00329	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 I (GWG-6)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		528.000,00	435.789,00	92.211,00	0,00	2.623,46	2.623,46
68100020		*528.000,00*	*528.000,00*	*0,00*	*0,00*	*2.623,46*	*2.623,46*
27500.00330	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 J - 1 (GWG-7)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		397.650,00	0,00	397.650,00	0,00	96.787,60	96.787,60
68100020		*397.650,00*	*397.650,00*	*0,00*	*0,00*	*96.787,60*	*96.787,60*
27500.00331	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 J - 2 (GWG-12)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		551.250,00	0,00	75.696,03	475.553,97	169.650,00	645.203,97
68100020		*551.250,00*	*75.696,03*	*0,00*	*475.553,97*	*169.650,00*	*645.203,97*
27500.00332	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 K (GWG-8)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		764.700,00	0,00	195.348,77	569.351,23	235.300,00	804.651,23
68100020		*764.700,00*	*195.348,77*	*0,00*	*569.351,23*	*235.300,00*	*804.651,23*
27500.00334	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 L - 2 (GWG-11)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		589.700,00	0,00	0,00	589.700,00	181.450,00	771.150,00
68100020		*589.700,00*	*0,00*	*0,00*	*589.700,00*	*181.450,00*	*771.150,00*
27500.00335	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 M- 1 (GWG-9)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		699.400,00	0,00	0,00	699.400,00	215.200,00	914.600,00
68100020		*699.400,00*	*0,00*	*0,00*	*699.400,00*	*215.200,00*	*914.600,00*
27500.00336	Förderung Breitband Bund - Cluster 10 M- 2 (GWG-13)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		382.350,00	0,00	185.750,65	196.599,35	117.650,00	314.249,35
68119020		*382.350,00*	*185.750,65*	*0,00*	*196.599,35*	*117.650,00*	*314.249,35*
27500.00337	Förderung Breitband Land - Cluster 10 D (GWG-1)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		218.450,00	0,00	0,00	218.450,00	67.200,00	285.650,00
68119020		*218.450,00*	*0,00*	*0,00*	*218.450,00*	*67.200,00*	*285.650,00*
27500.00338	Förderung Breitband Land - Cluster 10 E (GWG-2)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		576.050,00	0,00	370.044,88	206.005,12	177.250,00	383.255,12
68119020		*576.050,00*	*370.044,88*	*0,00*	*206.005,12*	*177.250,00*	*383.255,12*
27500.00339	Förderung Breitband Land - Cluster 10 F - 1 (GWG-3)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		407.250,00	0,00	278.780,49	128.469,51	125.300,00	253.769,51
68119020		*407.250,00*	*278.780,49*	*0,00*	*128.469,51*	*125.300,00*	*253.769,51*
27500.00340	Förderung Breitband Land - Cluster 10 F - 2 (GWG-10)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		382.350,00	0,00	0,00	382.350,00	117.650,00	500.000,00
68119020		*382.350,00*	*0,00*	*0,00*	*382.350,00*	*117.650,00*	*500.000,00*
27500.00341	Förderung Breitband Land - Cluster 10 G (GWG-4)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.6.1.01.0.0 / 27500902		382.350,00	0,00	209.774,62	172.575,38	117.650,00	290.225,38
68119020		*382.350,00*	*209.774,62*	*0,00*	*172.575,38*	*117.650,00*	*290.225,38*
27500.00342	Förderung Breitband Land - Cluster 10 H (GWG-5)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		611.800,00	0,00	127.922,01	483.877,99	188.250,00	672.127,99
68119020		*611.800,00*	*127.922,01*	*0,00*	*483.877,99*	*188.250,00*	*672.127,99*
27500.00343	Förderung Breitband Land - Cluster 10 I (GWG-6)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		422.350,00	364.927,00	57.423,00	0,00	2.038,77	2.038,77
68119020		*422.350,00*	*422.350,00*	*0,00*	*0,00*	*2.038,77*	*2.038,77*
27500.00344	Förderung Breitband Land - Cluster 10 J - 1 (GWG-7)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		318.200,00	0,00	318.200,00	0,00	77.530,08	77.530,08
68119020		*318.200,00*	*318.200,00*	*0,00*	*0,00*	*77.530,08*	*77.530,08*
27500.00345	Förderung Breitband Land - Cluster 10 J - 2 (GWG-12)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		275.600,00	0,00	37.848,01	237.751,99	84.800,00	322.551,99
68119020		*275.600,00*	*37.848,01*	*0,00*	*237.751,99*	*84.800,00*	*322.551,99*
27500.00347	Förderung Breitband Land - Cluster 10 K (GWG-8)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		382.350,00	0,00	97.674,38	284.675,62	117.650,00	402.325,62
68119020		*382.350,00*	*97.674,38*	*0,00*	*284.675,62*	*117.650,00*	*402.325,62*
27500.00349	Förderung Breitband Land - Cluster 10 L - 2 (GWG-11)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		471.750,00	0,00	0,00	471.750,00	145.150,00	616.900,00
68119020		*471.750,00*	*0,00*	*0,00*	*471.750,00*	*145.150,00*	*616.900,00*
27500.00350	Förderung Breitband Land - Cluster 10 M- 1 (GWG-9)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		559.500,00	0,00	0,00	559.500,00	172.150,00	731.650,00
68119020		*559.500,00*	*0,00*	*0,00*	*559.500,00*	*172.150,00*	*731.650,00*
27500.00351	Förderung Breitband Land - Cluster 10 M- 2 (GWG-13)						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		234.806,04	0,00	0,00	234.806,04	0,00	234.806,04
68119020		*234.806,04*	*0,00*	*0,00*	*234.806,04*	*0,00*	*234.806,04*
27500.00375	Förderung Breitband Land - Cluster 1-9 Planungskosten						
53.6.1.01.0.0 / 27500902		80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	100.000,00	180.000,00
68100020		*80.000,00*	*0,00*	*0,00*	*80.000,00*	*100.000,00*	*180.000,00*
27500.00423	Förderung Plankosten graue Flecken vom Bund						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Kreisstraßen - Landkreis							
54.2.1.01.0.0 / 27500902		0,00	0,00	0,00	0,00	620.400,00	620.400,00
68119000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*620.400,00*	*620.400,00*
27500.00053	Zuweisungen vom Land - K 7222 BW 1 bis BW 3 und OD Buchwalde						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		48.750,00	0,00	0,00	48.750,00	0,00	48.750,00
68119000		*48.750,00*	*0,00*	*0,00*	*48.750,00*	*0,00*	*48.750,00*
27500.00064	Zuweisungen vom Land - K 9242 Ausbau der Pulsnitzer Straße bei Steina 2. BA						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		17.900,00	0,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00
68120000		*17.900,00*	*0,00*	*0,00*	*17.900,00*	*0,00*	*17.900,00*
27500.00083	Zuweisungen von Gemeinden - K 9211, 1. BA/ 3. BA Geierswalde - Tätzschwitz einschl. Radweg						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		317.500,00	0,00	0,00	317.500,00	7.500,00	325.000,00
68119000		*317.500,00*	*0,00*	*0,00*	*317.500,00*	*7.500,00*	*325.000,00*
27500.00155	Zuweisungen vom Land - K 7236 OD Soritz BW 1						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		142.500,00	142.500,00	0,00	0,00	7.264,00	7.264,00
68119000		*142.500,00*	*142.500,00*	*0,00*	*0,00*	*7.264,00*	*7.264,00*
27500.00159	Zuweisungen vom Land - K 7219 OD Kleinbautzen bis Preititz						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		397.500,00	397.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
68119000		*397.500,00*	*397.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27500.00226	Zuweisungen vom Land - K 7253 ENB BW 1 Schlungwitz						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		7.350,00	0,00	0,00	7.350,00	7.350,00	14.700,00
68119000		*7.350,00*	*0,00*	*0,00*	*7.350,00*	*7.350,00*	*14.700,00*
27500.00236	Zuweisung vom Land - K 9219 Ausbau OD Maukendorf						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		983.983,33	0,00	983.983,33	0,00	0,00	0,00
68119000		*983.983,33*	*602.000,00*	*381.983,33*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27500.00243	Zuweisung vom Land - K 7246 Neuschirgiswalde - Weifa						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		51.000,00	0,00	0,00	51.000,00	27.800,00	78.800,00
68119000		*51.000,00*	*0,00*	*0,00*	*51.000,00*	*27.800,00*	*78.800,00*
27500.00271	Zuweisungen vom Land - K 7283/S 107 Ausbau Knoten Radibor						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		353.488,00	0,00	0,00	353.488,00	0,00	353.488,00
68119000		*353.488,00*	*0,00*	*0,00*	*353.488,00*	*0,00*	*353.488,00*
27501.00013	Zuweisungen vom Land - K 7219 OD Rackel						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		839.555,56	0,00	839.555,56	0,00	0,00	0,00
68119000		*839.555,56*	*44.500,00*	*795.055,56*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27501.00023	Zuweisungen vom Land - K 9239 Bw 4 Wiesa						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 27500902		855.450,00	0,00	855.450,00	0,00	0,00	0,00
68120000		*855.450,00*	*0,00*	*855.450,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27501.00025	Zuweisungen von Gemeinden - K 9252, Ersatzneubau Bw 1 und Stützwand 2 - 5 in Großnaundorf						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		459.019,94	0,00	459.019,94	0,00	0,00	0,00
68119000		*459.019,94*	*0,00*	*459.019,94*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65038.36101	Zuweisungen vom Land - K 7238 Jenkwitz - OD Baschütz						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		517.500,00	0,00	0,00	517.500,00	60.200,00	577.700,00
68119000		*517.500,00*	*35.945,17*	*0,00*	*481.554,83*	*96.145,17*	*577.700,00*
65064.36101	Zuweisungen vom Land - K 7264, OD Seeligstadt						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		0,00	0,00	0,00	0,00	91.050,00	91.050,00
68119000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*91.050,00*	*91.050,00*
65069.36101	Zuweisungen vom Land - K 7269 von der B6 in Wölkau bis OE Stacha						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		288.750,00	288.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
68119000		*288.750,00*	*288.750,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65070.36101	Zuweisungen vom Land - K 7270, Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		3.850,00	0,00	3.850,00	0,00	0,00	0,00
68119000		*3.850,00*	*0,00*	*3.850,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65119.36104	Zuweisungen vom Land - K 9219 OD Koblenz						
54.2.1.01.0.0 / 27500902		215.000,00	0,00	0,00	215.000,00	0,00	215.000,00
68119000		*215.000,00*	*0,00*	*0,00*	*215.000,00*	*0,00*	*215.000,00*
65152.36101	Zuweisungen vom Land - K 9252, Ersatzneubau Bw 1 und Stützwand 2 - 5 in Großnaundorf						
Kreisstraßen - Landkreis Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale							
54.2.1.02.0.0 / 27500902		112.793,34	112.793,34	0,00	0,00	0,00	0,00
68119000		*112.793,34*	*112.793,34*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27500.00134	Zuweisungen vom Land - Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Radwege - Kreisstraßen							
54.2.1.03.0.0 / 27500902		62.750,00	0,00	0,00	62.750,00	6.200,00	68.950,00
68119000		*62.750,00*	*6.273,00*	*0,00*	*56.477,00*	*12.473,00*	*68.950,00*
27500.00165	Zuweisungen vom Land - Radweg an der K 9211 Tätzschwitz - Geierswalde, 2. BA						
54.2.1.03.0.0 / 27500902		384.514,68	0,00	384.514,68	0,00	260.537,68	260.537,68
68119000		*384.514,68*	*384.514,68*	*0,00*	*0,00*	*260.537,68*	*260.537,68*
27500.00237	Zuweisung vom Land - K 7239 Radweg zwischen Kamenz und Rauschwitz						
54.2.1.03.0.0 / 27500902		124.550,00	0,00	0,00	124.550,00	8.100,00	132.650,00
68119000		*124.550,00*	*0,00*	*0,00*	*124.550,00*	*8.100,00*	*132.650,00*
27500.00360	Zuweisungen vom Land - K 9219 - Anbau eines Radweges zwischen Maukendorf und Wittichenau						
Staatsstraßen - Landkreis							
54.3.1.01.0.0 / 27500902		100.976,77	100.976,77	0,00	0,00	0,00	0,00
68119000		*100.976,77*	*100.976,77*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
66500.36100	Zuweisungen vom Land						
Bundesstraßen - Landkreis							
54.4.1.01.0.0 / 27500902		53.105,97	53.105,97	0,00	0,00	0,00	0,00
68160000		*53.105,97*	*53.105,97*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27500.00218	Zuweisungen Bund						
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Landkreis							
61.2.1.01.0.0 / 23173901		13.000.000,00	13.000.000,00	0,00	0,00	10.600.000,00	10.600.000,00
69273000		*13.000.000,00*	*13.000.000,00*	*0,00*	*0,00*	*10.600.000,00*	*10.600.000,00*
91000.37510	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen) - Kreditinstitute - Laufzeit von mehr als 5 Jahren						
	Summe Produkt / SK:	**121.762.403,83**	**15.645.133,51**	**20.125.351,70**	**85.991.918,62**	**44.804.317,20**	**130.796.235,82**
	Summe Finanzkonto:	***121.762.403,83***	***32.661.437,39***	***3.983.358,83***	***85.117.607,61***	***45.678.628,21***	***130.796.235,82***

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Landrat							
11.1.1.02.0.0 / 42710000		25.116,00	25.116,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72710000		*25.116,00*	*25.116,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42710.40001	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Tagungen, Ehrungen, Werbung						
11.1.1.02.0.0 / 42710000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.470,00	3.470,00
72710000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*3.470,00*	*3.470,00*
42710.40136	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Umsetzung der Zweisprachigkeit und der aktiven Pflege der sorbischen Sprache						
11.1.1.02.0.0 / 44310080		30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
74310000		*30.000,00*	*0,00*	*0,00*	*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*
44310.40241	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - Website						
11.1.1.02.0.0 / 44310080		0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00
74310000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*7.000,00*	*7.000,00*
44310.40409	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - Informationssicherheit						
Personalangelegenheiten							
11.1.2.02.0.0 / 42910000		43.700,00	43.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72910000		*43.700,00*	*43.700,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42910.40000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen						
11.1.2.02.0.0 / 42910000		0,00	0,00	0,00	0,00	28.914,50	28.914,50
72910000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*28.914,50*	*28.914,50*
42910.40075	Sonstige Dienstleistungen - Beratungsleistungen/Analysen für Bewerber-Auswahlverfahren						
Finanzverwaltung							
11.1.3.01.0.0 / 00130000		23.000,00	0,00	0,00	23.000,00	0,00	23.000,00
78310000		*23.000,00*	*0,00*	*0,00*	*23.000,00*	*0,00*	*23.000,00*
00130.40028	DV-Software						
11.1.3.01.0.0 / 42410000		0,00	0,00	0,00	0,00	118.122,19	118.122,19
72410000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*118.122,19*	*118.122,19*
03000.54000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen - Versicherungen						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Grundstücks-, Gebäude- und technisches Immobilienmanagement							
11.1.3.03.0.0 / 00130000		30.703,96	0,00	0,00	30.703,96	0,00	30.703,96
78310000		*30.703,96*	*0,00*	*0,00*	*30.703,96*	*0,00*	*30.703,96*
00130.40079	DV-Software - CAFM (Bewirtschaftung Amt 10)						
11.1.3.03.0.0 / 07400000		8.275,03	8.275,03	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*8.275,03*	*8.275,03*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07400.40126	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung - Umbau Tzschirnerstraße						
11.1.3.03.0.0 / 09600000		5.880.594,97	1.138.809,02	0,00	4.741.785,95	6.148.335,69	10.890.121,64
78511000		*5.880.594,97*	*993.801,90*	*0,00*	*4.886.793,07*	*6.003.328,57*	*10.890.121,64*
09600.40231	Baumaßnahmen - Umbau Tzschirnerstraße 14a, Bautzen						
11.1.3.03.0.0 / 42110000		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	180.000,00	180.000,00
72110000		*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*	*0,00*	*180.000,00*	*180.000,00*
42110.40016	Unterhaltung Grundstücke - Heizung, Bahnhofstraße 9, Bautzen						
11.1.3.03.0.0 / 42110000		109.514,31	0,00	0,00	109.514,31	0,00	109.514,31
72110000		*109.514,31*	*0,00*	*0,00*	*109.514,31*	*0,00*	*109.514,31*
42110.40121	Unterhaltung der Grundstücke - Umbau Tzschirnerstraße 14a, Bautzen						
11.1.3.03.0.0 / 42110000		220.110,97	3.956,55	216.154,42	0,00	0,00	0,00
72110000		*220.110,97*	*3.956,55*	*216.154,42*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40209	Maßnahmen im Rahmen Umzüge - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
11.1.3.03.0.0 / 42110000		45.000,00	19.706,75	25.293,25	0,00	0,00	0,00
72110000		*45.000,00*	*19.706,75*	*25.293,25*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40210	Renovierung 4. Etage - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
11.1.3.03.0.0 / 42110000		60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00
72110000		*60.000,00*	*0,00*	*0,00*	*60.000,00*	*0,00*	*60.000,00*
42110.40222	Bahnhofstr. 9, Haus 2, Bautzen, Erneuerung Aufzugsanlage - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
11.1.3.03.0.0 / 42110000		51.000,00	0,00	0,00	51.000,00	0,00	51.000,00
72110000		*51.000,00*	*0,00*	*0,00*	*51.000,00*	*0,00*	*51.000,00*
42110.40228	Macherstraße 55, Kamenz, BMA/EMA - Unterhaltung der Grundstücke						
11.1.3.03.0.0 / 42530000		30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
72530000		*30.000,00*	*0,00*	*0,00*	*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*
42530.40179	Erwerb GWG - Umbau Tzschirnerstraße						
11.1.3.03.0.0 / 42612000		2.292,71	266,40	2.026,31	0,00	0,00	0,00
72612000		*2.292,71*	*266,40*	*2.026,31*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42612.40076	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte - Aus- und Fortbildung, Umschulung - CAFM						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
11.1.3.03.0.0 / 44310000		3.929,00	0,00	3.929,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*3.929,00*	*714,00*	*3.215,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40407	Geschäftsaufwendungen (ohne Dienstreisen) - CAFM						
11.1.3.03.0.0 / 44310080		188.211,67	54.364,24	133.847,43	0,00	92.497,43	92.497,43
74310000		*188.211,67*	*76.846,86*	*111.364,81*	*0,00*	*92.497,43*	*92.497,43*
44310.40311	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - CAFM						
11.1.3.03.0.0 / 44310080		35.552,30	0,00	286,28	35.266,02	0,00	35.266,02
74310000		*35.552,30*	*0,00*	*286,28*	*35.266,02*	*0,00*	*35.266,02*
44310.40322	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - Ideenwettbewerb Umbau Tzschirnerstraße						
11.1.3.03.0.0 / 44310080		12.850,00	0,00	12.850,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*12.850,00*	*0,00*	*12.850,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40521	Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement gem. Kommunalrichtlinie - Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten						
11.1.3.03.0.0 / 44411000		10.617,69	10.617,69	0,00	0,00	0,00	0,00
74411000		*10.617,69*	*10.617,69*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44411.40028	Versicherungen, Schadensfälle - Umbau Tzschirnerstraße						
EDV und Kommunikationstechnik							
11.1.6.01.0.0 / 00130007		578.182,10	178.175,52	0,00	400.006,58	250.287,54	650.294,12
78310000		*578.182,10*	*160.377,72*	*0,00*	*417.804,38*	*232.489,74*	*650.294,12*
00130.40093	EDV - DV-Software						
11.1.6.01.0.0 / 42910007		55.000,00	55.000,00	0,00	0,00	55.000,00	55.000,00
72910000		*55.000,00*	*55.000,00*	*0,00*	*0,00*	*55.000,00*	*55.000,00*
42910.40049	EDV - Sonstige Dienstleistungen						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Organisationsangelegenheiten und Zentrale Dienste							
11.1.6.02.0.0 / 07400000		8.848,30	8.848,30	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*8.848,30*	*8.848,30*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
06000.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
11.1.6.02.0.0 / 07400000		46.396,75	33.229,40	167,35	13.000,00	0,00	13.000,00
78320000		*46.396,75*	*32.596,40*	*800,35*	*13.000,00*	*0,00*	*13.000,00*
07400.40139	Maßnahmen im Rahmen Umzüge - Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung						
11.1.6.02.0.0 / 42410000		20.000,00	3.623,46	6.376,54	10.000,00	0,00	10.000,00
72410000		*20.000,00*	*3.509,22*	*6.490,78*	*10.000,00*	*0,00*	*10.000,00*
42410.40158	Maßnahme im Rahmen der Umzüge, Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens u.a. Entsorgung						
11.1.6.02.0.0 / 42530000		69.110,26	69.110,26	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*69.110,26*	*69.110,26*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
06000.52050	GWG bis 800 € brutto je Einzelpreis, u.a. Bürodrehstübhle, Sitz-Stehtische, Rollcontainer, Büromöbel, Geräte etc.						
11.1.6.02.0.0 / 42530000		11.100,00	11.095,56	4,44	0,00	0,00	0,00
72530000		*11.100,00*	*11.095,56*	*4,44*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40229	Maßnahmen im Rahmen Umzüge - GWG Anschaffungskosten unter 800 EUR						
11.1.6.02.0.0 / 44310000		80.474,19	24.806,12	0,00	55.668,07	5.785,52	61.453,59
74310000		*80.474,19*	*24.806,12*	*0,00*	*55.668,07*	*5.785,52*	*61.453,59*
44310.40491	Maßnahmen im Rahmen Umzüge - Geschäftsaufwendungen (ohne Dienstreisen)						
Wahlen - Landkreis							
12.1.2.01.0.0 / 44310000		0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00
74310000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*8.000,00*	*8.000,00*
44310.40158	Geschäftsaufwendungen (ohne Dienstreisen)						
Ordnungsamt							
12.2.1.01.0.0 / 06200000		45.000,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*45.000,00*	*45.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
06200.40023	Technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen i.V.m. Geschwindigkeitsmeßanlagen						
12.2.1.01.0.0 / 07400000		113.781,65	95.956,84	17.824,81	0,00	0,00	0,00
78320000		*113.781,65*	*95.956,84*	*17.824,81*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
11000.93500	Ausstattungen i.V.m. Geschwindigkeitsüberwachungen						
Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen							
12.2.1.02.0.0 / 07400000		3.692,19	0,00	3.692,19	0,00	0,00	0,00
78320000		*3.692,19*	*0,00*	*3.692,19*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
11200.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Anschaffung Trichinoskop und Neubeschaffung Einwurfkühlschrank für Proben						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Straßenaufsicht und Bestandsverzeichnis							
12.2.3.02.0.0 / 42710000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00
72710000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*3.500,00*	*3.500,00*
42710.40007	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen						
Brandschutz - Landkreis							
12.6.1.01.0.0 / 07400000		554.664,00	0,00	0,00	554.664,00	0,00	554.664,00
78320000		*554.664,00*	*0,00*	*0,00*	*554.664,00*	*0,00*	*554.664,00*
07400.40117	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung - Digitale Alarmierung						
12.6.1.01.0.0 / 42530000		10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00
72530000		*10.000,00*	*0,00*	*0,00*	*10.000,00*	*0,00*	*10.000,00*
42530.40268	Digitale Alarmierung (Lkr. Bautzen) - Erwerb GWG						
Feuerwehrtechnische Zentren - Landkreis Bautzen							
12.6.1.02.0.0 / 07400000		21.500,00	21.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*21.500,00*	*21.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07400.40042	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Atemschutzübungsanlage/ Atemschutzwerkstatt						
12.6.1.02.0.0 / 07400000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.380,00	2.380,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*2.380,00*	*2.380,00*
07400.40148	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Ersatzbeschaffung Waschmaschine						
12.6.1.02.0.0 / 42530000		3.000,00	1.320,90	1.679,10	0,00	0,00	0,00
72530000		*3.000,00*	*1.320,90*	*1.679,10*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40061	Erwerb von beweglichen Gegenständen < 800 EUR; Atemschutzübungsanlage/ Atemschutzwerkstatt						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Rettungsdienst - Landkreis							
12.7.1.01.0.0 / 02900000		7.511,68	0,00	7.511,68	0,00	0,00	0,00
78210000		*7.511,68*	*0,00*	*7.511,68*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
02900.40010	Grunderwerb - Rettungswache Bernsdorf						
12.7.1.01.0.0 / 02900000		16.500,00	0,00	16.500,00	0,00	0,00	0,00
78210000		*16.500,00*	*0,00*	*16.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
02900.40015	Neubau Rettungswache Königsbrück - Grunderwerb						
12.7.1.01.0.0 / 02900000		35.639,92	0,00	35.639,92	0,00	0,00	0,00
78210000		*35.639,92*	*0,00*	*35.639,92*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
02900.40016	Neubau Rettungswache Kirschau - Grunderwerb						
12.7.1.01.0.0 / 02900000		67.000,00	6.407,07	0,00	60.592,93	0,00	60.592,93
78210000		*67.000,00*	*6.407,07*	*0,00*	*60.592,93*	*0,00*	*60.592,93*
02900.40017	RW Großdubrau/Sdier - Grunderwerb						
12.7.1.01.0.0 / 06100000		2.459.858,72	2.409.745,48	0,00	50.113,24	1.770.000,00	1.820.113,24
78320000		*2.459.858,72*	*2.151.945,66*	*0,00*	*307.913,06*	*1.512.200,18*	*1.820.113,24*
06100.40005	Fahrzeuge						
12.7.1.01.0.0 / 06100000		0,00	0,00	0,00	0,00	140.000,00	140.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*140.000,00*	*140.000,00*
06100.40006	Fahrzeuge						
12.7.1.01.0.0 / 06200000		20.000,00	4.104,37	15.895,63	0,00	0,00	0,00
78320000		*20.000,00*	*3.598,52*	*16.401,48*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
06200.40054	Betriebsvorrichtungen - Rettungswache Bernsdorf						
12.7.1.01.0.0 / 07400000		3.565,29	0,00	0,00	3.565,29	10.000,00	13.565,29
78320000		*3.565,29*	*0,00*	*0,00*	*3.565,29*	*10.000,00*	*13.565,29*
07400.40007	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung Abrechnungssysteme/ mobile Datenerfassung						
12.7.1.01.0.0 / 07400000		17.500,00	17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*17.500,00*	*17.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07400.40104	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Rettungswache Bernsdorf						
12.7.1.01.0.0 / 07400000		15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*15.000,00*	*15.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07400.40128	Neubau Rettungswache Königsbrück - Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung						
12.7.1.01.0.0 / 07400000		32.872,32	32.872,32	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*32.872,32*	*32.872,32*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07400.40129	Neubau Rettungswache Kirschau - Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung						
12.7.1.01.0.0 / 07400000		541.177,02	347.940,25	0,00	193.236,77	128.000,00	321.236,77
78320000		*541.177,02*	*330.918,68*	*0,00*	*210.258,34*	*110.978,43*	*321.236,77*
54110.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
12.7.1.01.0.0 / 09600000		1.095.360,04	1.046.195,51	49.164,53	0,00	0,00	0,00
78511000		*1.095.360,04*	*826.277,14*	*269.082,90*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40233	Baumaßnahmen - Rettungswache Bernsdorf						
12.7.1.01.0.0 / 09600000		1.178.610,43	936.179,14	242.431,29	0,00	0,00	0,00
78511000		*1.178.610,43*	*737.795,44*	*440.814,99*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40309	Neubau Rettungswache Königsbrück - Baumaßnahmen						
12.7.1.01.0.0 / 09600000		970.647,36	743.334,37	212.312,99	15.000,00	0,00	15.000,00
78511000		*970.647,36*	*772.514,20*	*183.133,16*	*15.000,00*	*0,00*	*15.000,00*
09600.40310	Neubau Rettungswache Kirschau - Baumaßnahmen						
12.7.1.01.0.0 / 09600000		590.000,00	0,00	590.000,00	0,00	844.000,00	844.000,00
78511000		*590.000,00*	*0,00*	*590.000,00*	*0,00*	*844.000,00*	*844.000,00*
09600.40355	RW Großdubrau/Sdier - Baumaßnahmen						
12.7.1.01.0.0 / 42530000		48.600,00	39.377,45	9.222,55	0,00	0,00	0,00
72530000		*48.600,00*	*34.465,20*	*14.134,80*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40133	Erwerb GWG - Rettungswache Bernsdorf						
12.7.1.01.0.0 / 42530000		10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*10.000,00*	*10.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40187	Neubau Rettungswache Königsbrück - Erwerb GWG						
12.7.1.01.0.0 / 42530000		68.000,00	68.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*68.000,00*	*68.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40188	Neubau Rettungswache Kirschau - Erwerb GWG						
12.7.1.01.0.0 / 44411000		2.984,15	0,00	2.984,15	0,00	0,00	0,00
74411000		*2.984,15*	*0,00*	*2.984,15*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44411.40032	Neubau Rettungswache Königsbrück - Versicherungen, Schadensfälle						
12.7.1.01.0.0 / 44411000		994,11	0,00	994,11	0,00	0,00	0,00
74411000		*994,11*	*0,00*	*994,11*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44411.40033	Neubau Rettungswache Kirschau - Versicherungen, Schadensfälle						
12.7.1.01.0.0 / 44411000		3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
74411000		*3.000,00*	*0,00*	*3.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44411.40043	RW Großdubrau/Sdier - Versicherungen, Schadensfälle						
12.7.1.01.0.0 / 44411000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
74411000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*2.000,00*	*2.000,00*
44411.40044	RW Panschwitz-Kuckau/Crostwitz - Versicherungen, Schadensfälle						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS)							
12.7.1.02.0.0 / 00300000		222.689,90	185.438,72	37.251,18	0,00	252.162,68	252.162,68
78120000		*222.689,90*	*144.537,69*	*78.152,21*	*0,00*	*252.162,68*	*252.162,68*
00300.40082	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen Stadt Hoyerswerda - lfd. Beschaffungen ILRS						
12.7.1.02.0.0 / 00300000		0,00	0,00	0,00	0,00	311.650,00	311.650,00
78120000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*311.650,00*	*311.650,00*
00300.40083	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen Stadt Hoyerswerda - Leitstelle 2025 ILRS						
12.7.1.02.0.0 / 07400000		22.121,34	3.024,96	0,00	19.096,38	0,00	19.096,38
78320000		*22.121,34*	*7.353,62*	*0,00*	*14.767,72*	*4.328,66*	*19.096,38*
07400.40147	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung						
12.7.1.02.0.0 / 42530000		26.233,42	3.631,76	6.971,91	15.629,75	0,00	15.629,75
72530000		*26.233,42*	*3.631,76*	*6.971,91*	*15.629,75*	*0,00*	*15.629,75*
42530.40255	Erwerb GWG						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Katastrophen- und Zivilschutz - Landkreis							
12.8.1.01.0.0 / 00130000		1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
78310000		*1.500,00*	*0,00*	*0,00*	*1.500,00*	*0,00*	*1.500,00*
00130.40094	Ausstattung Verwaltungsstab/Stabsalarmierung - DV-Software						
12.8.1.01.0.0 / 06100000		110.000,00	0,00	45.342,18	64.657,82	250.000,00	314.657,82
78320000		*110.000,00*	*0,00*	*45.342,18*	*64.657,82*	*250.000,00*	*314.657,82*
06100.40003	Fahrzeuge						
12.8.1.01.0.0 / 07400000		20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
78320000		*20.000,00*	*0,00*	*0,00*	*20.000,00*	*0,00*	*20.000,00*
07400.40089	Sonstige Betriebsausstattung, u.a. Schiebetafelanlage						
12.8.1.01.0.0 / 07400000		3.350,00	0,00	0,00	3.350,00	0,00	3.350,00
78320000		*3.350,00*	*0,00*	*0,00*	*3.350,00*	*0,00*	*3.350,00*
07400.40101	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung i.V.m. Redunanzstandort Verwaltungsstandort/ FTZ Biw						
12.8.1.01.0.0 / 07400000		5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00
78320000		*5.000,00*	*0,00*	*0,00*	*5.000,00*	*0,00*	*5.000,00*
07400.40130	Ausstattung VerwaltungsSonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung						
12.8.1.01.0.0 / 42530000		0,00	0,00	0,00	0,00	7.216,40	7.216,40
72530000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*7.216,40*	*7.216,40*
42530.40054	bewegliche Gegenstände < 800 EUR i.V.m.Erwerb bewegl. Anlagevermögen						
12.8.1.01.0.0 / 42530000		1.125,00	1.125,00	0,00	0,00	216,21	216,21
72530000		*1.125,00*	*0,00*	*908,79*	*216,21*	*0,00*	*216,21*
42530.40128	Erwerb von beweglichen Gegenständen < 800 EUR i.V.m. Redundanzstandort/ FTZ Biw						
12.8.1.01.0.0 / 42530000		8.796,19	4.400,55	0,00	4.395,64	0,00	4.395,64
72530000		*8.796,19*	*0,00*	*4.400,55*	*4.395,64*	*0,00*	*4.395,64*
42530.40177	Erwerb GWG (AHK< 800 EUR)						
12.8.1.01.0.0 / 42530000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.787,01	2.787,01
72530000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*2.787,01*	*2.787,01*
42530.40281	Erwerb von beweglichen Gegenständen < 800 EUR i.V.m. Ausgleich Mehrbelastung § 49a Absatz 5 SächsBRKG						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Grundschulen - Landkreis							
21.1.1.01.0.0 / 00130000		0,00	0,00	0,00	0,00	6.452,13	6.452,13
78310000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*6.452,13*	*6.452,13*
00130.40098	Digitalpakt, DV-Software						
21.1.1.01.0.0 / 42110000		127.000,00	0,00	127.000,00	0,00	0,00	0,00
72110000		*127.000,00*	*0,00*	*127.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40176	Sorb. Grundschule Bautzen (Digitalisierung) - Unterhaltung der Grundstücke						
21.1.1.01.0.0 / 42530000		137.911,38	0,00	0,00	137.911,38	54.731,91	192.643,29
72530000		*137.911,38*	*0,00*	*0,00*	*137.911,38*	*54.731,91*	*192.643,29*
42530.40144	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
21.1.1.01.0.0 / 42530000		48.607,59	0,00	48.607,59	0,00	0,00	0,00
72530000		*48.607,59*	*0,00*	*48.607,59*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40269	LehrkräfteEndErgänzFöVO - Sorb. Grundschule - GWG						
21.1.1.01.0.0 / 44310080		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*5.000,00*	*0,00*	*5.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40353	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Oberschulen - Landkreis							
21.5.1.01.0.0 / 02300000		86.181,90	776,19	0,00	85.405,71	0,00	85.405,71
78210000		*86.181,90*	*776,19*	*0,00*	*85.405,71*	*0,00*	*85.405,71*
02300.40006	OS Arnsdorf (Ersatzneubau) - Erwerb Grundstücke						
21.5.1.01.0.0 / 07100000		0,00	0,00	0,00	0,00	344.383,27	344.383,27
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*344.383,27*	*344.383,27*
07100.40058	OS Baruth - Schulausstattung						
21.5.1.01.0.0 / 07100000		1.469,72	1.469,72	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*1.469,72*	*1.469,72*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07100.40103	Schulausstattung (Digitalisierung Schulen)						
21.5.1.01.0.0 / 07100000		76.426,81	0,00	76.426,81	0,00	71.475,07	71.475,07
78320000		*76.426,81*	*0,00*	*76.426,81*	*0,00*	*71.475,07*	*71.475,07*
22501.93520	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
21.5.1.01.0.0 / 09600000		9.526.163,92	2.237.923,41	44.867,96	7.243.372,55	3.854.950,00	11.098.322,55
78511000		*9.526.163,92*	*2.093.052,58*	*189.738,79*	*7.243.372,55*	*3.854.950,00*	*11.098.322,55*
09600.40002	OS Baruth - Baumaßnahmen						
21.5.1.01.0.0 / 09600000		14.884.032,33	4.047.609,78	84.959,77	10.751.462,78	335.100,00	11.086.562,78
78511000		*14.884.032,33*	*3.893.132,65*	*239.436,90*	*10.751.462,78*	*335.100,00*	*11.086.562,78*
09600.40293	OS Arnsdorf (Ersatzneubau) - Baumaßnahmen						
21.5.1.01.0.0 / 42110000		120.000,00	0,00	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00
72110000		*120.000,00*	*0,00*	*0,00*	*120.000,00*	*0,00*	*120.000,00*
42110.40097	OS Baruth - Unterhaltung der Grundstücke						
21.5.1.01.0.0 / 42110000		294.513,46	133.165,22	161.348,24	0,00	0,00	0,00
72110000		*294.513,46*	*85.977,35*	*208.536,11*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40150	Digitalpakt, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
21.5.1.01.0.0 / 42110000		593.912,17	6.327,46	587.584,71	0,00	0,00	0,00
72110000		*593.912,17*	*6.172,76*	*587.739,41*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40194	OS Arnsdorf (Ersatzneubau) - Unterhaltung der Grundstücke						
21.5.1.01.0.0 / 42110000		36.000,00	0,00	12.250,00	23.750,00	250.000,00	273.750,00
72110000		*36.000,00*	*0,00*	*12.250,00*	*23.750,00*	*250.000,00*	*273.750,00*
42110.40233	OS Ottendorf-Okrilla, Sanierung Fassade - Unterhaltung der Grundstücke						
21.5.1.01.0.0 / 42110000		50.700,00	9.948,60	0,40	40.751,00	0,00	40.751,00
72110000		*50.700,00*	*9.948,60*	*0,40*	*40.751,00*	*0,00*	*40.751,00*
42110.40238	OS Lohsa, Sanierung Keller - Unterhaltung der Grundstücke						
21.5.1.01.0.0 / 42110000		64.500,00	43.952,50	20.547,50	0,00	0,00	0,00
72110000		*64.500,00*	*43.952,50*	*20.547,50*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40239	1. OS Kamenz, Austausch Brandmelder - Unterhaltung der Grundstücke						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
21.5.1.01.0.0 / 42110000		20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
72110000		*20.000,00*	*0,00*	*0,00*	*20.000,00*	*0,00*	*20.000,00*
42110.40257	OS Ottendorf-Okrilla, Lehrküche - Unterhaltung der Grundstücke						
21.5.1.01.0.0 / 42311000		720.602,71	213.557,40	9.387,87	497.657,44	0,00	497.657,44
72311000		*720.602,71*	*213.557,40*	*9.387,87*	*497.657,44*	*0,00*	*497.657,44*
42311.40041	OS Arnsdorf (Ersatzneubau) - Mieten und Pachten						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		1.335,45	1.335,45	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*1.335,45*	*1.335,45*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
22502.52050	OS Rödertal- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		3.208,67	1.201,59	2.007,08	0,00	0,00	0,00
72530000		*3.208,67*	*1.790,64*	*1.418,03*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
22504.52050	1. OS Kamenz- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		2.042,05	2.042,05	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
72530000		*2.042,05*	*2.042,05*	*0,00*	*0,00*	*20.000,00*	*20.000,00*
22508.52050	OS Ottendorf- Okrilla- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		2.042,05	2.042,05	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*2.042,05*	*2.042,05*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
22509.52050	OS Pulsnitz- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		12.041,81	0,00	0,78	12.041,03	0,00	12.041,03
72530000		*12.041,81*	*0,00*	*0,78*	*12.041,03*	*0,00*	*12.041,03*
42530.40074	Oberschule Saarstraße Komplettrekonstruktion (Schulstandort Kamenz) - Erwerb GWG						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		9.309,18	5.051,16	4.258,02	0,00	0,00	0,00
72530000		*9.309,18*	*5.083,65*	*4.225,53*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40088	OS Malschwitz (Baruth) - Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		105.377,59	996,95	0,00	104.380,64	275.000,00	379.380,64
72530000		*105.377,59*	*996,95*	*0,00*	*104.380,64*	*275.000,00*	*379.380,64*
42530.40092	Erwerb GWB - OS Baruth, Umbau, Brandschutz und energetische Maßnahmen						
21.5.1.01.0.0 / 42530000		1.025.460,16	185.389,49	232.080,29	607.990,38	440.900,00	1.048.890,38
72530000		*1.025.460,16*	*199.368,49*	*218.101,29*	*607.990,38*	*440.900,00*	*1.048.890,38*
42530.40145	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
21.5.1.01.0.0 / 42710000		1.220,77	1.220,77	0,00	0,00	0,00	0,00
72710000		*1.220,77*	*1.220,77*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
22505.57000	2. OS Kamenz- Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
21.5.1.01.0.0 / 42760000		0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	7.600,00
72760000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*7.600,00*	*7.600,00*
42760.40016	Oberschule Lauta- Lehrmittel						
21.5.1.01.0.0 / 44310080		35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*35.000,00*	*0,00*	*35.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40354	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						
21.5.1.01.0.0 / 44411000		14.136,60	0,00	0,00	14.136,60	0,00	14.136,60
74411000		*14.136,60*	*0,00*	*0,00*	*14.136,60*	*0,00*	*14.136,60*
44411.40026	OS Baruth (Um- und Erweiterungsbau) - Versicherungen, Schadensfälle						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Gymnasien - Landkreis							
21.7.1.01.0.0 / 02300000		243.733,30	0,00	0,00	243.733,30	0,00	243.733,30
78210000		*243.733,30*	*0,00*	*0,00*	*243.733,30*	*0,00*	*243.733,30*
02300.40007	Erwerb von Grundstücken						
21.7.1.01.0.0 / 07100000		15.945,77	0,00	224,78	15.720,99	0,00	15.720,99
78320000		*15.945,77*	*0,00*	*224,78*	*15.720,99*	*0,00*	*15.720,99*
07100.40047	Anbau Henselstraße (Schulstandort Kamenz) - Schulausstattung						
21.7.1.01.0.0 / 07100000		49.856,00	49.856,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*49.856,00*	*49.856,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07100.40097	Gymnasium Großröhrsdorf (Erweiterung) -Schulausstattung						
21.7.1.01.0.0 / 07100000		200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00
78320000		*200.000,00*	*0,00*	*0,00*	*200.000,00*	*0,00*	*200.000,00*
07100.40098	Gymnasium Radeberg (Neubau Außenstelle) - Schulausstattung						
21.7.1.01.0.0 / 07100000		32.494,13	0,00	32.494,13	0,00	0,00	0,00
78320000		*32.494,13*	*0,00*	*32.494,13*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07100.40116	Gymnasium Radeberg - Schulausstattung						
21.7.1.01.0.0 / 07100000		0,00	0,00	0,00	0,00	770.000,00	770.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*770.000,00*	*770.000,00*
07100.40129	Gymnasium Kamenz, Container - Schulausstattung						
21.7.1.01.0.0 / 07100000		9.807,12	0,00	9.807,12	0,00	12.056,62	12.056,62
78320000		*9.807,12*	*0,00*	*9.807,12*	*0,00*	*12.056,62*	*12.056,62*
23101.93500	Gymnasium des LK- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
21.7.1.01.0.0 / 09600000		3.120.131,99	2.713.299,79	0,00	406.832,20	2.100,31	408.932,51
78511000		*3.120.131,99*	*2.087.377,81*	*623.821,67*	*408.932,51*	*0,00*	*408.932,51*
09600.40311	Gymnasium Großröhrsdorf (Erweiterung) - Baumaßnahmen						
21.7.1.01.0.0 / 09600000		2.427.508,41	1.831.285,44	0,00	596.222,97	11.686.750,00	12.282.972,97
78511000		*2.427.508,41*	*1.834.730,39*	*0,00*	*592.778,02*	*11.690.194,95*	*12.282.972,97*
09600.40312	Gymnasium Radeberg (Neubau Außenstelle) - Baumaßnahmen						
21.7.1.01.0.0 / 42110000		281.234,91	208.065,95	73.168,96	0,00	0,00	0,00
72110000		*281.234,91*	*208.065,95*	*73.168,96*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40149	Digitalpakt, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
21.7.1.01.0.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	29.705,26	29.705,26
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*29.705,26*	*29.705,26*
42110.40153	Gymnasium Großröhrsdorf - Aufbau und Planung Containeranlage						
21.7.1.01.0.0 / 42110000		5.018,99	0,00	5.018,99	0,00	0,00	0,00
72110000		*5.018,99*	*0,00*	*5.018,99*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40211	Gymnasium Kamenz, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Spende / Vermächtnis)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
21.7.1.01.0.0 / 42110000		80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00
72110000		*80.000,00*	*0,00*	*0,00*	*80.000,00*	*0,00*	*80.000,00*
42110.40234	Gymnasium Radeberg, Erneuerung SIBE und EMA - Unterhaltung der Grundstücke						
21.7.1.01.0.0 / 42110000		100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	230.000,00	330.000,00
72110000		*100.000,00*	*0,00*	*0,00*	*100.000,00*	*230.000,00*	*330.000,00*
42110.40262	Gymnasium Kamenz, Container - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
21.7.1.01.0.0 / 42311000		54.825,36	54.825,36	0,00	0,00	85.824,36	85.824,36
72311000		*54.825,36*	*54.825,36*	*0,00*	*0,00*	*85.824,36*	*85.824,36*
42311.40038	Gymnasium Großröhrsdorf - Miete der Containeranlage						
21.7.1.01.0.0 / 42311000		0,00	0,00	0,00	0,00	5.706,00	5.706,00
72311000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*5.706,00*	*5.706,00*
42311.40046	Gymnasium Kamenz, Container - Mieten und Pachten - unbewegliches Vermögen						
21.7.1.01.0.0 / 42410000		6.918,92	14,93	785,07	6.118,92	800,00	6.918,92
72410000		*6.918,92*	*14,93*	*785,07*	*6.118,92*	*800,00*	*6.918,92*
42410.40034	Gymnasium Kamenz- Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens- Amt 40						
21.7.1.01.0.0 / 42410000		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
72410000		*20.000,00*	*0,00*	*20.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42410.40131	Gymnasium Großröhrsdorf (Container) - Bewirtschaftung						
21.7.1.01.0.0 / 42410000		0,00	0,00	0,00	0,00	19.971,00	19.971,00
72410000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*19.971,00*	*19.971,00*
42410.40156	Gymnasium Kamenz, Container - Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		10.000,00	9.502,16	497,84	0,00	0,00	0,00
72530000		*10.000,00*	*9.489,20*	*510,80*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
23101.52050	Sorb.Gymnasium Bautzen- Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		3.600,00	3.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*3.600,00*	*3.600,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
23104.52050	Gymnasium Radeberg- Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		2.042,05	2.042,05	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*2.042,05*	*2.042,05*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
23108.52050	Gymnasium Bischofwerda- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
21.7.1.01.0.0 / 42530000		10.808,41	0,00	0,00	10.808,41	0,00	10.808,41
72530000		*10.808,41*	*0,00*	*0,00*	*10.808,41*	*0,00*	*10.808,41*
42530.40072	Sanierung Gymnasium Henselstraße 1. u. 2. BA (Schulstandort Kamenz) (Amt 23) - Erwerb GWG AHK < 800 EUR						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		57.612,61	0,00	0,00	57.612,61	0,00	57.612,61
72530000		*57.612,61*	*0,00*	*0,00*	*57.612,61*	*0,00*	*57.612,61*
42530.40073	Anbau Henselstraße (Schulstandort Kamenz) (Amt 23) - Erwerb GWG AHK < 800 EUR						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		969.589,96	130.766,55	493.529,22	345.294,19	320.150,00	665.444,19
72530000		*969.589,96*	*116.433,24*	*507.862,53*	*345.294,19*	*320.150,00*	*665.444,19*
42530.40146	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		183.790,47	40.099,90	143.690,57	0,00	0,00	0,00
72530000		*183.790,47*	*10.630,00*	*173.160,47*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40199	Gymnasium Großröhrsdorf (Erweiterung) - Erwerb GWG (AHK < 800 EUR)						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		311.300,00	0,00	0,00	311.300,00	100.000,00	411.300,00
72530000		*311.300,00*	*0,00*	*0,00*	*311.300,00*	*100.000,00*	*411.300,00*
42530.40200	Gymnasium Radeberg (Neubau Außenstelle) - Erwerb GWG AHK < 800 EUR						
21.7.1.01.0.0 / 42530000		24.817,03	24.279,33	0,00	537,70	0,00	537,70
72530000		*24.817,03*	*24.279,33*	*0,00*	*537,70*	*0,00*	*537,70*
42530.40222	Gymnasium Radeberg - Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 800 EUR nicht überschreiten						
21.7.1.01.0.0 / 42760000		0,00	0,00	0,00	0,00	12.645,68	12.645,68
72760000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*12.645,68*	*12.645,68*
42760.40004	Gymnasium Kamenz- Lehrmittel						
21.7.1.01.0.0 / 42760000		0,00	0,00	0,00	0,00	6.062,93	6.062,93
72760000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*6.062,93*	*6.062,93*
42760.40021	Gymnasium Bischofswerda- Lehrmittel						
21.7.1.01.0.0 / 44310080		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*20.000,00*	*0,00*	*20.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40355	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Förderschulen für geistig Behinderte - Landkreis							
22.1.3.01.0.0 / 07100000		168,85	0,00	168,85	0,00	0,00	0,00
78320000		*168,85*	*0,00*	*168,85*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07100.40102	Digitalpakt - Schulausstattung						
22.1.3.01.0.0 / 07100000		6.291,19	2.049,37	3.357,00	884,82	5.000,00	5.884,82
78320000		*6.291,19*	*2.049,37*	*3.357,00*	*884,82*	*5.000,00*	*5.884,82*
27201.93510	FÖ G Kamenz- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
22.1.3.01.0.0 / 42110000		126.990,72	0,00	126.990,72	0,00	0,00	0,00
72110000		*126.990,72*	*0,00*	*126.990,72*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40159	Digitalpakt - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
22.1.3.01.0.0 / 42110000		60.000,00	2.274,09	0,00	57.725,91	0,00	57.725,91
72110000		*60.000,00*	*2.274,09*	*0,00*	*57.725,91*	*0,00*	*57.725,91*
42110.40244	FS G Kamenz, brandschutztechnische Maßnahmen - Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.3.01.0.0 / 42530000		85.976,72	63,54	6.298,60	79.614,58	0,00	79.614,58
72530000		*85.976,72*	*63,54*	*6.298,60*	*79.614,58*	*0,00*	*79.614,58*
42530.40147	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
22.1.3.01.0.0 / 44310080		10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*10.000,00*	*0,00*	*10.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40356	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Förderschulen für Körperbehinderte - Landkreis							
22.1.4.01.0.0 / 07100000		11.063,22	11.063,22	0,00	0,00	31.729,42	31.729,42
78320000		*11.063,22*	*11.063,22*	*0,00*	*0,00*	*31.729,42*	*31.729,42*
27301.93500	FÖ K - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
22.1.4.01.0.0 / 42110000		110.816,89	76.643,44	34.173,45	0,00	0,00	0,00
72110000		*110.816,89*	*76.643,44*	*34.173,45*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40177	Digitalisierung - Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.4.01.0.0 / 42110000		13.015,23	7.309,92	5.705,31	0,00	0,00	0,00
72110000		*13.015,23*	*13.015,23*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40236	FSZ K Hoyerswerda, Sanitärbereich Werkstufe - Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.4.01.0.0 / 42110000		60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00
72110000		*60.000,00*	*0,00*	*0,00*	*60.000,00*	*0,00*	*60.000,00*
42110.40237	FSZ K Hoyerswerda, Erneuerung Sprachalarmierung -Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.4.01.0.0 / 42530000		7.241,94	7.241,94	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00
72530000		*7.241,94*	*7.241,94*	*0,00*	*0,00*	*6.500,00*	*6.500,00*
27301.52050	FÖ K Hoyerswerda- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
22.1.4.01.0.0 / 42530000		110.536,81	59.080,07	51.456,74	0,00	0,00	0,00
72530000		*110.536,81*	*59.251,84*	*51.284,97*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40148	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
22.1.4.01.0.0 / 44310080		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*5.000,00*	*0,00*	*5.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40357	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Förderschulen für Lernförderung - Landkreis							
22.1.5.01.0.0 / 01900000		120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00
78210000		*120.000,00*	*0,00*	*120.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
01900.40014	FS L Radeberg - Grunderwerb						
22.1.5.01.0.0 / 07100000		1.242,49	0,00	1.242,49	0,00	0,00	0,00
78320000		*1.242,49*	*0,00*	*1.242,49*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07100.40127	Digitalisierung - Schulausstattung						
22.1.5.01.0.0 / 07100000		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07100.40135	FS L Bischofswerda - Schulausstattung (Amt 23)						
22.1.5.01.0.0 / 07100000		13.777,23	0,00	13.777,23	0,00	12.277,23	12.277,23
78320000		*13.777,23*	*0,00*	*13.777,23*	*0,00*	*12.277,23*	*12.277,23*
27401.93500	FÖ L des LK - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
22.1.5.01.0.0 / 09600000		120.970,06	120.970,06	0,00	0,00	0,00	0,00
78511000		*120.970,06*	*120.970,06*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40236	FS L Bischofswerda, Einbau Aufzugsanlage - Baumaßnahmen						
22.1.5.01.0.0 / 42110000		194.887,30	3.122,08	191.765,22	0,00	0,00	0,00
72110000		*194.887,30*	*6.651,88*	*188.235,42*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40178	Digitalisierung - Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.5.01.0.0 / 42110000		10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72110000		*10.000,00*	*10.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40272	FS L Bischofswerda, begleitende Maßnahmen Spielgeräte - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
22.1.5.01.0.0 / 42530000		4.000,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*4.000,00*	*4.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
27405.52050	FÖ L Hoyerswerda- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
22.1.5.01.0.0 / 42530000		310.450,01	34.486,59	246.967,65	28.995,77	0,00	28.995,77
72530000		*310.450,01*	*93.747,30*	*187.706,94*	*28.995,77*	*0,00*	*28.995,77*
42530.40149	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
22.1.5.01.0.0 / 42760000		1.959,93	1.959,93	0,00	0,00	0,00	0,00
72760000		*1.959,93*	*1.959,93*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42760.40028	FÖ L Hoyerswerda- Lehrmittel						
22.1.5.01.0.0 / 44310080		17.500,00	0,00	17.500,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*17.500,00*	*0,00*	*17.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40358	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Förderschulen für Erziehungshilfen - Landkreis							
22.1.7.01.0.0 / 07100000		0,00	0,00	0,00	0,00	17.963,59	17.963,59
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*17.963,59*	*17.963,59*
27601.93510	FÖ E Kamenz- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
22.1.7.01.0.0 / 09600000		986.162,92	986.162,92	0,00	0,00	342.504,38	342.504,38
78511000		*986.162,92*	*986.162,92*	*0,00*	*0,00*	*342.504,38*	*342.504,38*
09600.40373	Energetische Sanierung FS E Kamenz - Baumaßnahmen						
22.1.7.01.0.0 / 42110000		136.784,49	22.222,21	114.562,28	0,00	0,00	0,00
72110000		*136.784,49*	*22.222,21*	*114.562,28*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40179	Digitalisierung - Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.7.01.0.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	619.106,18	619.106,18
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*619.106,18*	*619.106,18*
42110.40281	FS E Kamenz brandschutztechnische Sanierung -Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
22.1.7.01.0.0 / 42530000		39.295,11	8.111,28	0,00	31.183,83	1.941,78	33.125,61
72530000		*39.295,11*	*8.111,28*	*0,00*	*31.183,83*	*1.941,78*	*33.125,61*
42530.40150	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
22.1.7.01.0.0 / 44310000		0,00	0,00	0,00	0,00	31.200,00	31.200,00
74310000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*31.200,00*	*31.200,00*
27601.65000	FÖ E Kamenz- Geschäftsaufwendungen (ohne Dienstleistungen)						
22.1.7.01.0.0 / 44310080		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*5.000,00*	*0,00*	*5.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40359	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						
Klinik- und Krankenhausschule - Landkreis							
22.1.8.01.0.0 / 42110000		72.000,00	0,00	72.000,00	0,00	0,00	0,00
72110000		*72.000,00*	*0,00*	*72.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40180	Digitalisierung - Unterhaltung der Grundstücke						
22.1.8.01.0.0 / 42530000		72.226,78	14.775,71	13.973,62	43.477,45	0,00	43.477,45
72530000		*72.226,78*	*11.843,60*	*16.905,73*	*43.477,45*	*0,00*	*43.477,45*
42530.40151	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
22.1.8.01.0.0 / 44310080		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*5.000,00*	*0,00*	*5.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40360	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Berufsschulzentren (BSZ) - Landkreis							
23.1.1.01.0.0 / 07100000		190.000,00	0,00	0,00	190.000,00	1.515.122,20	1.705.122,20
78320000		*190.000,00*	*0,00*	*0,00*	*190.000,00*	*1.515.122,20*	*1.705.122,20*
07100.40128	JTF-Maßnahmen, Eigenmittel - Schulausstattung						
23.1.1.01.0.0 / 07100000		295.933,89	5.285,25	290.648,64	0,00	0,00	0,00
78320000		*295.933,89*	*17.512,50*	*278.421,39*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24101.93500	BSZ Kamenz- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
23.1.1.01.0.0 / 07100000		2.997,96	2.997,96	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*2.997,96*	*2.997,96*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24102.93500	BSZ Radeberg- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
23.1.1.01.0.0 / 07100000		9.780,61	9.780,61	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*9.780,61*	*9.780,61*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24105.93500	BSZ W +T Bautzen- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
23.1.1.01.0.0 / 07100000		46.443,32	43.797,95	2.645,37	0,00	0,00	0,00
78320000		*46.443,32*	*43.797,95*	*2.645,37*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24108.93500	BSZ Hoyerswerda- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
23.1.1.01.0.0 / 09600000		3.373.076,06	476.887,09	0,00	2.896.188,97	62.183,22	2.958.372,19
78511000		*3.373.076,06*	*472.617,54*	*0,00*	*2.900.458,52*	*57.913,67*	*2.958.372,19*
09600.40313	BSZ I Hoyerswerda (Fassade) - Baumaßnahmen						
23.1.1.01.0.0 / 09600000		600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00
78511000		*600.000,00*	*0,00*	*600.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40362	Errichtung Pflegelabor - Baumaßnahmen						
23.1.1.01.0.0 / 42110000		793.115,42	0,00	0,00	793.115,42	1.228.291,49	2.021.406,91
72110000		*793.115,42*	*28.458,09*	*0,00*	*764.657,33*	*1.256.749,58*	*2.021.406,91*
42110.40053	BSZ Hoyerswerda - Fassadensanierung, Erneuerung Heizungsanlage, BMA etc.						
23.1.1.01.0.0 / 42530000		30.000,00	15.861,62	14.138,38	0,00	0,00	0,00
72530000		*30.000,00*	*18.882,58*	*11.117,42*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24101.52050	BSZ Kamenz- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
23.1.1.01.0.0 / 42530000		80.000,00	3.418,82	76.581,18	0,00	0,00	0,00
72530000		*80.000,00*	*2.969,00*	*77.031,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24102.52050	BSZ Radeberg- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
23.1.1.01.0.0 / 42530000		75.062,78	23.114,89	51.947,89	0,00	0,00	0,00
72530000		*75.062,78*	*42.379,86*	*32.682,92*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24105.52050	BSZ Wirtschaft- und Technik Bautzen- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
23.1.1.01.0.0 / 42530000		9.000,00	7.060,04	1.939,96	0,00	0,00	0,00
72530000		*9.000,00*	*7.687,94*	*1.312,06*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24108.52050	BSZ Hoyerswerda- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
23.1.1.01.0.0 / 42530000		125.612,83	18.258,19	76.298,04	31.056,60	213.800,00	244.856,60
72530000		*125.612,83*	*103.986,67*	*0,00*	*21.626,16*	*223.230,44*	*244.856,60*
42530.40152	Digitalpakt, Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Hard-/Software, Möbel)						
23.1.1.01.0.0 / 42540000		0,00	0,00	0,00	0,00	32.800,00	32.800,00
72540000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*32.800,00*	*32.800,00*
42540.40124	Digitalpakt, Unterhaltung des immateriellen Vermögens						
23.1.1.01.0.0 / 42760000		11.131,26	11.131,26	0,00	0,00	0,00	0,00
72760000		*11.131,26*	*11.131,26*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42760.40007	BSZ Radeberg-Lehrmittel						
23.1.1.01.0.0 / 42760000		1.590,00	1.590,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72760000		*1.590,00*	*1.590,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42760.40010	BSZ Hoyerswerda- Lehrmittel						
23.1.1.01.0.0 / 44310080		11.429,00	0,00	11.429,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*11.429,00*	*0,00*	*11.429,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40361	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						
23.1.1.01.0.0 / 44310080		50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	182.704,90	232.704,90
74310000		*50.000,00*	*0,00*	*0,00*	*50.000,00*	*182.704,90*	*232.704,90*
44310.40520	JTF-Maßnahmen, Eigenmittel - Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten						
Sonstige schulische und schulartenübergreifende Aufgaben							
24.3.1.01.0.0 / 42540000		0,00	0,00	0,00	0,00	12.800,00	12.800,00
72540000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*12.800,00*	*12.800,00*
42540.40029	Unterhaltung des immateriellen Vermögens- Schulamt						
24.3.1.01.0.0 / 43180000		124.461,49	111.364,33	0,00	13.097,16	0,00	13.097,16
73180000		*124.461,49*	*122.956,72*	*0,00*	*1.504,77*	*11.592,39*	*13.097,16*
43180.40061	Schullandheim Grüngräbchen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche						
24.3.1.01.0.0 / 44310080		15.000,00	5.991,79	9.008,21	0,00	10.484,52	10.484,52
74310000		*15.000,00*	*5.991,79*	*9.008,21*	*0,00*	*10.484,52*	*10.484,52*
44310.40310	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten						
24.3.1.01.0.0 / 44310080		98.382,08	0,00	98.382,08	0,00	0,00	0,00
74310000		*98.382,08*	*0,00*	*98.382,08*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40352	Digitalpakt, Sachverständigenkosten (Planungsleistungen)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Wohnheime und Internate							
24.3.1.02.0.0 / 07100000		0,00	0,00	0,00	0,00	14.000,00	14.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*14.000,00*	*14.000,00*
07100.40006	Schulausstattung						
24.3.1.02.0.0 / 42530000		6.775,62	6.775,62	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*6.775,62*	*6.775,62*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
24045.52050	Wohnheim Albert-Schweitzer-Str.- Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
24.3.1.02.0.0 / 42530000		0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
72530000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*10.000,00*	*10.000,00*
42530.40098	Wohnheim BSZ Kamenz - Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR (GWG)						
Sorbisches Museum Bautzen							
25.1.1.02.0.0 / 07400000		27.012,55	16.094,01	10.918,54	0,00	0,00	0,00
78320000		*27.012,55*	*20.957,11*	*6.055,44*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
32100.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
Asylbewerberangelegenheiten - Landkreis							
31.3.1.01.0.0 / 42110000		3.949,85	0,00	3.949,85	0,00	0,00	0,00
72110000		*3.949,85*	*3.949,85*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40220	Asylheim Kamenz (Austausch Fernwärmekompaktstation) - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
31.3.1.01.0.0 / 42110000		320.000,00	244.253,26	0,00	75.746,74	0,00	75.746,74
72110000		*320.000,00*	*244.253,26*	*0,00*	*75.746,74*	*0,00*	*75.746,74*
42110.40268	Asylheim Hoyerswerda - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
31.3.1.01.0.0 / 42110000		175.733,67	175.733,67	0,00	0,00	0,00	0,00
72110000		*175.733,67*	*175.733,67*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42110.40270	Aslylheim Hoyerswerda, Th._Müntzer-Str. 25, Sanierung WC-Räume - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
31.3.1.01.0.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	277.177,03	277.177,03
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*277.177,03*	*277.177,03*
42110.40283	Asylheim Hoyerswerda, Dillinger Str. 4, Sanierung -Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
31.3.1.01.0.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	15.165,94	15.165,94
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*15.165,94*	*15.165,94*
42110.40285	Umbau Eingangszone Amt 34 Kamenz -Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Eingliederungshilfe nach SGB IX							
31.4.1.01.0.0 / 00300000		32.400,00	0,00	0,00	32.400,00	162.300,00	194.700,00
78170000		*32.400,00*	*0,00*	*0,00*	*32.400,00*	*162.300,00*	*194.700,00*
00300.40079	Zuschuss Lausitzer Werkstätten gGmbH / Umbau ehemalige Sporthalle zur Werkstattnutzung						
31.4.1.01.0.0 / 43170009		0,00	0,00	0,00	0,00	9,25	9,25
73170009		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*9,25*	*9,25*
43170.40052	Zuweisungen und Zuschüsse für investive Zwecke unter 200 TEUR / Private Unternehmen - Diakoniewerk OL / Sanierung Fenster und Türen						
Förderung von Kindern in Kitas und Tagespflege							
36.1.1.01.0.0 / 43120009		361.150,00	59.117,12	0,00	302.032,88	845.805,17	1.147.838,05
73120009		*361.150,00*	*59.117,12*	*0,00*	*302.032,88*	*845.805,17*	*1.147.838,05*
43120.40001	Zuweisungen und Zuschüsse für investive Zwecke unter 200 TEUR / Gemeinden und Gemeindeverbände (EMA LK)						
36.1.1.01.0.0 / 43180009		490.731,96	0,00	490.731,96	0,00	76.750,46	76.750,46
73180009		*490.731,96*	*0,00*	*490.731,96*	*0,00*	*76.750,46*	*76.750,46*
43180.40011	Zuweisungen und Zuschüsse für investive Zwecke unter 200 TEUR / Übrige Bereiche (EMA LK)						
Tageseinrichtungen für Kinder, Horte im Landkreis							
36.5.1.01.0.0 / 06200000		0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	4.500,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*4.500,00*	*4.500,00*
06200.40112	Hort - Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
36.5.1.01.0.0 / 07200000		2.676,38	2.676,38	0,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*2.676,38*	*2.676,38*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
07200.40001	Hort - Ausstattung der Kinderkrippen und Kindertagesstätten						
36.5.1.01.0.0 / 42530000		4.837,49	4.837,49	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*4.837,49*	*4.837,49*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40041	Erwerb von beweglichen Gegenständen unter 800 EUR						
Gesundheitspflege - Landkreis							
41.4.1.01.0.0 / 00130000		34.272,00	0,00	34.272,00	0,00	0,00	0,00
78310000		*34.272,00*	*0,00*	*34.272,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
00130.40107	DV-Software-Finanzhilfe zur Modernisierung des Gesundheitsamtes						
41.4.1.01.0.0 / 42710000		29.087,66	8.471,78	20.615,88	0,00	0,00	0,00
72710000		*29.087,66*	*8.471,78*	*20.615,88*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42710.40100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Projekt Regionalstelle für Gesundheitsförderung in der Kita						
41.4.1.01.0.0 / 43180000		134.900,00	134.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73180000		*134.900,00*	*134.900,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43180.40068	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche - Pakt ÖGD Teil C						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Sportstätten - Landkreis							
42.4.1.02.0.0 / 07100000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.798,00	3.798,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*3.798,00*	*3.798,00*
07100.40082	Schulausstattung (Amt 40)						
42.4.1.02.0.0 / 07100000		139.819,39	0,00	16.420,61	123.398,78	0,00	123.398,78
78320000		*139.819,39*	*0,00*	*16.420,61*	*123.398,78*	*0,00*	*123.398,78*
07100.40085	OS Baruth (Sporthalle) - Schulausstattung						
42.4.1.02.0.0 / 09600000		292.477,78	56.188,51	3.629,28	232.659,99	2.450.000,00	2.682.659,99
78511000		*292.477,78*	*56.188,51*	*3.629,28*	*232.659,99*	*2.450.000,00*	*2.682.659,99*
09600.40302	Rekonstruktion Jahnsportplatz - Baumaßnahmen						
42.4.1.02.0.0 / 09600000		2.618.483,82	93.095,88	6.013,17	2.519.374,77	170.700,00	2.690.074,77
78511000		*2.618.483,82*	*86.545,83*	*12.563,22*	*2.519.374,77*	*170.700,00*	*2.690.074,77*
09600.40306	OS Arnsdorf (Neubau 1-Feld-SH) - Baumaßnahmen						
42.4.1.02.0.0 / 42110000		31.300,98	0,00	29,36	31.271,62	0,00	31.271,62
72110000		*31.300,98*	*0,00*	*29,36*	*31.271,62*	*0,00*	*31.271,62*
42110.40163	OS Baruth (Sporthalle) - Unterhaltung der Grundstücke						
42.4.1.02.0.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	31.000,00	31.000,00
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*31.000,00*	*31.000,00*
42110.40264	Jahnsportplatz - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
42.4.1.02.0.0 / 42530000		35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*35.000,00*	*0,00*	*35.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40184	OS Arnsdorf (Neubau 1-Feld-SH) -						
42.4.1.02.0.0 / 44411000		3.700,00	2.087,68	1.612,32	0,00	0,00	0,00
74411000		*3.700,00*	*2.087,68*	*1.612,32*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44411.40031	OS Arnsdorf (Neubau 1-Feld-SH) - Versicherungen, Schadensfälle						
BgA Sportstätten							
42.4.1.02.1.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	19.000,00	19.000,00
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*19.000,00*	*19.000,00*
42110.40265	Jahnsportplatz - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen						
42.4.1.02.1.0 / 42530000		1.479,17	1.479,17	0,00	0,00	0,00	0,00
72530000		*1.479,17*	*1.479,17*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42530.40113	Erwerb von GWG - 19 % VSt. (Amt 40)						
Hallenbad - Körse-Therme Kirschau							
42.4.2.02.0.0 / 43130000		2.052,59	2.052,59	0,00	0,00	47.322,59	47.322,59
73130000		*2.052,59*	*2.052,59*	*0,00*	*0,00*	*47.322,59*	*47.322,59*
43130.40015	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Zweckverbände und dergl.						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Strukturwandel in der Lausitz							
51.1.1.02.0.0 / 00130000		5.850,00	0,00	5.850,00	0,00	0,00	0,00
78310000		*5.850,00*	*0,00*	*5.850,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
00130.40108	DV-Software Datenbank Strukturwandel						
Flächen- und grundstücksbezogenen Daten und Grundlagen - Landkreis							
51.2.1.01.0.0 / 00130000		13.500,00	13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78310000		*13.500,00*	*13.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
00130.40122	DV-Software						
51.2.1.01.0.0 / 06100000		60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	60.000,00	120.000,00
78320000		*60.000,00*	*0,00*	*0,00*	*60.000,00*	*60.000,00*	*120.000,00*
06100.40014	Fahrzeuge						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
BgA Energieerzeugung							
53.5.1.01.0.0 / 06200000		66.000,00	0,00	66.000,00	0,00	0,00	0,00
78320000		*66.000,00*	*0,00*	*66.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
06200.40094	Rettungswache Kirschau, Photovoltaikanlage - Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 06200000		430.000,00	0,00	0,00	430.000,00	0,00	430.000,00
78320000		*430.000,00*	*0,00*	*0,00*	*430.000,00*	*0,00*	*430.000,00*
06200.40095	Lager- und Werkstattgebäude, Photovoltaikanlage -Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 06200000		0,00	0,00	0,00	0,00	1.184.000,00	1.184.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*1.184.000,00*	*1.184.000,00*
06200.40096	Parkplatz Kamenz, Photovoltaikanlage - Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 06200000		0,00	0,00	0,00	0,00	127.738,60	127.738,60
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*127.738,60*	*127.738,60*
06200.40106	Gymnasium Großröhrsdorf, Photovoltaikanlage - Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 06200000		0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*100.000,00*	*100.000,00*
06200.40109	Gymnasium Radeberg, Photovoltaikanlagen - Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 06200000		0,00	0,00	0,00	0,00	45.305,87	45.305,87
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*45.305,87*	*45.305,87*
06200.40110	FS E Kamenz, Photovoltaikanlage - Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 06200000		0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	75.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*75.000,00*	*75.000,00*
06200.40111	Steinmetzschule Demitz-Thumitz, Photovoltaikanlage -Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen						
53.5.1.01.0.0 / 09600000		91.000,00	0,00	91.000,00	0,00	0,00	0,00
78511000		*91.000,00*	*0,00*	*91.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40363	Rettungswache Kirschau, Photovoltaikanlage - Baumaßnahmen						
53.5.1.01.0.0 / 09600000		74.000,00	0,00	0,00	74.000,00	0,00	74.000,00
78511000		*74.000,00*	*0,00*	*0,00*	*74.000,00*	*0,00*	*74.000,00*
09600.40364	Lager- und Werkstattgebäude, Photovoltaikanlage - Baumaßnahmen						
53.5.1.01.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	417.500,00	417.500,00
78511000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*417.500,00*	*417.500,00*
09600.40365	Parkplatz Kamenz, Photovoltaikanlage - Baumaßnahmen						
53.5.1.01.0.0 / 16800901		0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	2.100,00
77110001		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*2.100,00*	*2.100,00*
16800.40073	OS Königsbrück, Sanierung BHKW - Vorsteuer 19 %						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.5.1.01.0.0 / 42110000		0,00	0,00	0,00	0,00	92.900,00	92.900,00
72110000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*92.900,00*	*92.900,00*
42110.40247	OS Königsbrück, Sanierung BHKW - Unterhaltung der Grundstücke						
53.5.1.01.0.0 / 44310080		0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
74310000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*50.000,00*	*50.000,00*
44310.40554	Vorbetrachtung erneuerbare Energien - Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Breitband							
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40036	Planungskosten zu Cluster 1						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40037	Planungskosten zu Cluster 2						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40038	Planungskosten zu Cluster 3						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40039	Planungskosten zu Cluster 4						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40040	Planungskosten zu Cluster 5						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	869,18	0,00	25.249,29	0,00	25.249,29
78170000		*26.118,47*	*869,18*	*0,00*	*25.249,29*	*0,00*	*25.249,29*
00300.40041	Planungskosten zu Cluster 6						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40042	Planungskosten zu Cluster 7						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40043	Planungskosten zu Cluster 8						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		26.118,47	0,00	0,00	26.118,47	0,00	26.118,47
78170000		*26.118,47*	*0,00*	*0,00*	*26.118,47*	*0,00*	*26.118,47*
00300.40044	Planungskosten zu Cluster 9						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		640,00	0,00	0,00	640,00	0,00	640,00
78170000		*640,00*	*0,00*	*0,00*	*640,00*	*0,00*	*640,00*
00300.40046	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 1						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		62.319,89	0,00	0,00	62.319,89	0,00	62.319,89
78170000		*62.319,89*	*0,00*	*0,00*	*62.319,89*	*0,00*	*62.319,89*
00300.40047	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 2						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		653,00	0,00	0,00	653,00	0,00	653,00
78170000		*653,00*	*0,00*	*0,00*	*653,00*	*0,00*	*653,00*
00300.40049	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 4						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.6.1.01.0.0 / 00300000		2.286,01	0,00	0,00	2.286,01	0,00	2.286,01
78170000		*2.286,01*	*0,00*	*0,00*	*2.286,01*	*0,00*	*2.286,01*
00300.40052	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 7						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		30.940.391,41	5.500.000,00	16.009,07	25.424.382,34	11.553.750,00	36.978.132,34
78170000		*30.940.391,41*	*5.500.000,00*	*16.009,07*	*25.424.382,34*	*11.553.750,00*	*36.978.132,34*
00300.40056	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 10 A						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		31.260.486,97	3.500.000,00	0,00	27.760.486,97	11.747.850,00	39.508.336,97
78170000		*31.260.486,97*	*3.500.000,00*	*0,00*	*27.760.486,97*	*11.747.850,00*	*39.508.336,97*
00300.40057	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 10 B						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		127.050,00	0,00	0,00	127.050,00	0,00	127.050,00
78170000		*127.050,00*	*0,00*	*0,00*	*127.050,00*	*0,00*	*127.050,00*
00300.40058	Investitionszuwendung Breitband - Cluster 10 C						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.274.500,00	619.168,84	0,00	655.331,16	392.150,00	1.047.481,16
78170000		*1.274.500,00*	*619.168,84*	*0,00*	*655.331,16*	*392.150,00*	*1.047.481,16*
00300.40062	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 D (GWG-1)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.092.500,00	0,00	0,00	1.092.500,00	336.150,00	1.428.650,00
78170000		*1.092.500,00*	*0,00*	*0,00*	*1.092.500,00*	*336.150,00*	*1.428.650,00*
00300.40063	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 E (GWG-2)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.440.050,00	925.112,22	0,00	514.937,78	443.100,00	958.037,78
78170000		*1.440.050,00*	*925.112,22*	*0,00*	*514.937,78*	*443.100,00*	*958.037,78*
00300.40064	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 F-1 (GWG-3)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.357.700,00	696.951,24	270.000,00	390.748,76	417.750,00	808.498,76
78170000		*1.357.700,00*	*696.951,24*	*270.000,00*	*390.748,76*	*417.750,00*	*808.498,76*
00300.40065	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 F-2(GWG-10)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.274.500,00	0,00	0,00	1.274.500,00	392.150,00	1.666.650,00
78170000		*1.274.500,00*	*0,00*	*0,00*	*1.274.500,00*	*392.150,00*	*1.666.650,00*
00300.40066	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 G (GWG-4)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.274.500,00	699.248,75	0,00	575.251,25	392.150,00	967.401,25
78170000		*1.274.500,00*	*699.248,75*	*0,00*	*575.251,25*	*392.150,00*	*967.401,25*
00300.40067	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 H (GWG-5)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.529.400,00	319.805,03	0,00	1.209.594,97	470.600,00	1.680.194,97
78170000		*1.529.400,00*	*319.805,03*	*0,00*	*1.209.594,97*	*470.600,00*	*1.680.194,97*
00300.40068	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 I (GWG-6)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.055.950,00	1.055.950,00	0,00	0,00	5.196,93	5.196,93
78170000		*1.055.950,00*	*1.055.950,00*	*0,00*	*0,00*	*5.196,93*	*5.196,93*
00300.40069	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 J-1(GWG-7)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		795.400,00	795.400,00	0,00	0,00	171.748,10	171.748,10
78170000		*795.400,00*	*795.400,00*	*0,00*	*0,00*	*171.748,10*	*171.748,10*
00300.40070	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 J-2(GWG-12)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
53.6.1.01.0.0 / 00300000		918.800,00	126.160,05	0,00	792.639,95	282.700,00	1.075.339,95
78170000		*918.800,00*	*126.160,05*	*0,00*	*792.639,95*	*282.700,00*	*1.075.339,95*
00300.40071	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 K (GWG-8)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.274.500,00	270.000,00	0,00	1.004.500,00	392.150,00	1.396.650,00
78170000		*1.274.500,00*	*270.000,00*	*0,00*	*1.004.500,00*	*392.150,00*	*1.396.650,00*
00300.40073	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 L-2(GWG-11)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.179.400,00	252.065,39	0,00	927.334,61	362.900,00	1.290.234,61
78170000		*1.179.400,00*	*0,00*	*252.065,39*	*927.334,61*	*362.900,00*	*1.290.234,61*
00300.40074	Investitionszuwendung Breitband -Cluster 10 M-1(GWG-9)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		1.398.800,00	0,00	0,00	1.398.800,00	430.400,00	1.829.200,00
78170000		*1.398.800,00*	*0,00*	*0,00*	*1.398.800,00*	*430.400,00*	*1.829.200,00*
00300.40075	Investitionszuwendung Breitband -Cluster10 M-2(GWG-13)						
53.6.1.01.0.0 / 00300000		80.000,00	52.443,30	0,00	27.556,70	100.000,00	127.556,70
78170000		*80.000,00*	*52.443,30*	*0,00*	*27.556,70*	*100.000,00*	*127.556,70*
00300.40080	Planungskosten graue Flecken						
53.6.1.01.0.0 / 44310080		12.619,29	5.191,31	1.470,00	5.957,98	30.000,00	35.957,98
74310000		*12.619,29*	*12.619,29*	*0,00*	*0,00*	*35.957,98*	*35.957,98*
44310.40319	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten						
Abfallentsorgung und -wirtschaft							
53.7.1.01.0.0 / 00130000		146.481,60	0,00	5.188,40	141.293,20	0,00	141.293,20
78310000		*146.481,60*	*0,00*	*5.188,40*	*141.293,20*	*0,00*	*141.293,20*
72000.93520	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - EDV						
53.7.1.01.0.0 / 42311000		167.976,00	45.696,13	30.000,00	92.279,87	60.000,00	152.279,87
72311000		*167.976,00*	*45.696,13*	*30.000,00*	*92.279,87*	*60.000,00*	*152.279,87*
72000.53000	Mieten und Pachten						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Duales - System - Deutschland							
53.7.1.02.0.0 / 42311000		0,00	0,00	0,00	0,00	20.064,51	20.064,51
72311000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*20.064,51*	*20.064,51*
72010.53000	Mieten und Pachten						
53.7.1.02.0.0 / 42710000		0,00	0,00	0,00	0,00	42.689,84	42.689,84
72710000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*42.689,84*	*42.689,84*
42710.40099	Kosten für Sammlung, Transport und Verwertung						
53.7.1.02.0.0 / 44412000		0,00	0,00	0,00	0,00	77.217,00	77.217,00
74412000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*77.217,00*	*77.217,00*
44412.40002	Gewerbesteuer						
53.7.1.02.0.0 / 44412000		0,00	0,00	0,00	0,00	71.305,34	71.305,34
74412000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*71.305,34*	*71.305,34*
72010.64300	Gewerbe-/Körperschaftssteuer						
53.7.1.02.0.0 / 44580000		0,00	0,00	0,00	0,00	8.738,67	8.738,67
74580000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*8.738,67*	*8.738,67*
44580.40007	Erlösbeteiligung Landkreis an Duale Systeme						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Kreisstraßen - Landkreis							
54.2.1.01.0.0 / 03800000		73.802,14	0,00	0,00	73.802,14	0,00	73.802,14
78210000		*73.802,14*	*0,00*	*0,00*	*73.802,14*	*0,00*	*73.802,14*
03800.40000	Erwerb von Grundstücken - K 7219 OD Rackel						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		11.048,62	3.383,88	0,00	7.664,74	20.255,00	27.919,74
78210000		*11.048,62*	*3.383,88*	*0,00*	*7.664,74*	*20.255,00*	*27.919,74*
03800.40008	Erwerb von Grundstücken - K 9252, Ersatzneubau Bw 1 und Stützwand 2 - 5 in Großnaundorf						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		13.593,56	0,00	13.593,56	0,00	0,00	0,00
78210000		*13.593,56*	*0,00*	*13.593,56*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
03800.40012	Erwerb von Grundstücken - K 9222 Bw1 "Schwarze Elster" bei Horske						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		95,33	95,33	0,00	0,00	0,00	0,00
78210000		*95,33*	*95,33*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
03800.40023	Erwerb von Grundstücken - K 7215 Milkel - Teicha						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		35.371,84	0,00	0,00	35.371,84	0,00	35.371,84
78210000		*35.371,84*	*0,00*	*0,00*	*35.371,84*	*0,00*	*35.371,84*
03800.40035	Erwerb von Grundstücken - K 9242 Ausbau der Pulsnitzer Straße bei Steina 2. BA						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	61.700,00	91.700,00
78210000		*30.000,00*	*0,00*	*0,00*	*30.000,00*	*61.700,00*	*91.700,00*
03800.40043	Erwerb von Grundstücken - K 7237 OD Baschütz						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		6.250,00	0,00	0,00	6.250,00	0,00	6.250,00
78210000		*6.250,00*	*0,00*	*0,00*	*6.250,00*	*0,00*	*6.250,00*
03800.40051	Erwerb von Grundstücken - K 9275 Ausbau der OD Gräfenhain mit Durchlass						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		0,00	0,00	0,00	0,00	26.212,88	26.212,88
78210000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*26.212,88*	*26.212,88*
03800.40059	Erwerb von Grundstücken - K 7219 OD Kleinbautzen bis Preititz						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		0,00	0,00	0,00	0,00	605,83	605,83
78210000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*605,83*	*605,83*
03800.40077	Grunderwerb - K 7274 Ausbau OD Oberförstchen						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		2.140,39	0,00	2.140,39	0,00	0,00	0,00
78210000		*2.140,39*	*0,00*	*2.140,39*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
03800.40084	Grunderwerb - K 9219 Ausbau OD Maukendorf						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		5.210,00	0,00	850,00	4.360,00	1.000,00	5.360,00
78210000		*5.210,00*	*0,00*	*850,00*	*4.360,00*	*1.000,00*	*5.360,00*
03800.40089	Grunderwerb - K 7275/S 106 KP westlich Salzenforst						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		42.086,48	267,00	1,00	41.818,48	32.700,00	74.518,48
78210000		*42.086,48*	*945,99*	*0,00*	*41.140,49*	*33.377,99*	*74.518,48*
03800.40092	Grunderwerb - K 7283/S 107 Ausbau Knoten Radibor						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 03800000		0,00	0,00	0,00	0,00	5.536,20	5.536,20
78210000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*5.536,20*	*5.536,20*
03800.40096	Grunderwerb - K 7211/ S 106 Knotenausbau bei Camina						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		4.037,10	327,34	3.709,76	0,00	0,00	0,00
78210000		*4.037,10*	*327,34*	*3.709,76*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65005.93210	Erwerb von Grundstücken - K 7205, 2. BA Neujeßnitz - S 98 OD Puschwitz						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		2.204,83	0,00	0,00	2.204,83	2.000,00	4.204,83
78210000		*2.204,83*	*0,00*	*0,00*	*2.204,83*	*2.000,00*	*4.204,83*
65011.93234	Erwerb von Grundstücken - K 7211 Ersatzneubau BW 1 über Neudorfer Flutrinne OD Neudorf						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		44.018,39	0,00	44.018,39	0,00	0,00	0,00
78210000		*44.018,39*	*0,00*	*44.018,39*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65038.93201	Erwerb von Grundstücken - K 7238 Jenkwitz - OD Baschütz						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		99,10	99,10	0,00	0,00	0,00	0,00
78210000		*99,10*	*99,10*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65060.93202	Erwerb von Grundstücken- K 7260, Verlängerung Drebnitzer Weg OD Bischofswerda						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		46.710,81	46.710,81	0,00	0,00	0,00	0,00
78210000		*46.710,81*	*46.710,81*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65064.93201	Erwerb von Grundstücken - K 7264, OD Seeligstadt						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		3.963,36	3.963,36	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
78210000		*3.963,36*	*0,00*	*0,00*	*3.963,36*	*16.036,64*	*20.000,00*
65119.93204	Erwerb von Grundstücken - K 9219 OD Koblenz						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		16.768,99	0,00	16.768,99	0,00	0,00	0,00
78210000		*16.768,99*	*0,00*	*16.768,99*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65142.93202	Erwerb von Grundstücken - K 9242 Ausbau der Elstraer Straße bei Steina						
54.2.1.01.0.0 / 03800000		0,00	0,00	0,00	0,00	96.800,00	96.800,00
78210000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*96.800,00*	*96.800,00*
65152.93202	Erwerb von Grundstücken - K 9252, Ausbau zwischen Ottendorf-Okrilla und Lomnitz						
54.2.1.01.0.0 / 06100000		207.865,92	134.796,55	73.069,37	0,00	145.483,09	145.483,09
78320000		*207.865,92*	*134.796,55*	*73.069,37*	*0,00*	*145.483,09*	*145.483,09*
65000.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
54.2.1.01.0.0 / 06200000		113.500,00	0,00	0,00	113.500,00	0,00	113.500,00
78320000		*113.500,00*	*0,00*	*0,00*	*113.500,00*	*0,00*	*113.500,00*
06200.40056	Straßenmeisterei Nostitz, Soleanlage - Betriebsvorrichtungen						
54.2.1.01.0.0 / 06200000		111.691,20	289,17	0,00	111.402,03	166.360,81	277.762,84
78320000		*111.691,20*	*289,17*	*0,00*	*111.402,03*	*166.360,81*	*277.762,84*
06200.40057	Straßenmeisterei Bautzen, Soleanlageg - Betriebsvorrichtung						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 09600000		18.156,92	6.845,11	11.311,81	0,00	3.963,36	3.963,36
78512000		*18.156,92*	*6.845,11*	*11.311,81*	*0,00*	*3.963,36*	*3.963,36*
09600.40012	Baumaßnahmen - K 7210 OD Quatitz-Großdubrau						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		12.425,74	0,00	2.160,51	10.265,23	0,00	10.265,23
78512000		*12.425,74*	*0,00*	*2.160,51*	*10.265,23*	*0,00*	*10.265,23*
09600.40013	Baumaßnahmen - K 7209 Ersatzneubau SW 3 in Bühlau						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		80.490,45	36,77	0,00	80.453,68	0,00	80.453,68
78512000		*80.490,45*	*36,77*	*0,00*	*80.453,68*	*0,00*	*80.453,68*
09600.40015	Baumaßnahmen - K 7219 OD Rackel						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		10.161,24	0,00	0,00	10.161,24	15.000,00	25.161,24
78512000		*10.161,24*	*0,00*	*0,00*	*10.161,24*	*15.000,00*	*25.161,24*
09600.40016	Baumaßnahmen - K 7262 - Ausbau OD Großdrebnitz, 2. BA						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		857.666,83	685.123,04	0,00	172.543,79	900.000,00	1.072.543,79
78512000		*857.666,83*	*753.891,57*	*0,00*	*103.775,26*	*968.768,53*	*1.072.543,79*
09600.40017	Baumaßnahmen - K 7237 OD Baschütz						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		5.422,11	5.422,11	0,00	0,00	0,00	0,00
78512000		*5.422,11*	*5.422,11*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40018	Baumaßnahmen - K 7239 Bautzen - S 110						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		422.908,92	288.946,18	133.962,74	0,00	0,00	0,00
78512000		*422.908,92*	*288.946,18*	*133.962,74*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40023	Baumaßnahmen - K 9239 Bw 4 Wiesa						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		297.875,55	0,00	0,00	297.875,55	200.000,00	497.875,55
78512000		*297.875,55*	*38.260,58*	*0,00*	*259.614,97*	*238.260,58*	*497.875,55*
09600.40042	Baumaßnahmen - K 9281 Spreewitz - Neustadt (Spreestraße)						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		31.094,20	0,00	0,00	31.094,20	60.000,00	91.094,20
78512000		*31.094,20*	*0,00*	*0,00*	*31.094,20*	*60.000,00*	*91.094,20*
09600.40070	Planung LP 1-4 - K 7222 BW 1 bis BW 3 und OD Buchwalde						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		67.392,00	2.347,22	65.044,78	0,00	0,00	0,00
78512000		*67.392,00*	*64.206,74*	*3.185,26*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40119	Baumaßnahmen - K 7219 OD Kleinbautzen bis Preititz						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		2.873,43	0,00	2.201,63	671,80	10.000,00	10.671,80
78512000		*2.873,43*	*2.873,43*	*0,00*	*0,00*	*10.671,80*	*10.671,80*
09600.40139	Baumaßnahmen - K 7236 OD Soritz BW 1						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	358.600,00	358.600,00
78512000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*358.600,00*	*358.600,00*
09600.40141	Baumaßnahmen - K 9211 2. BA grundhafter Ausbau OD Tätzschwitz						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 09600000		3.446,70	0,00	0,00	3.446,70	15.000,00	18.446,70
78512000		*3.446,70*	*0,00*	*0,00*	*3.446,70*	*15.000,00*	*18.446,70*
09600.40143	Baumaßnahmen - K 9204 SM 13 OD Lichtenberg						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		169.046,51	169.046,51	0,00	0,00	0,00	0,00
78512000		*169.046,51*	*169.046,51*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40159	Baumaßnahmen - K 7253 ENB BW 1 Schlungwitz						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		470.420,08	470.420,08	0,00	0,00	573.359,92	573.359,92
78512000		*470.420,08*	*470.420,08*	*0,00*	*0,00*	*573.359,92*	*573.359,92*
09600.40168	Baumaßnahmen - K 9260 Weixdorfer Straße in Medingen, OT Hufen						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	3.347,16	3.347,16
78512000		*45.000,00*	*0,00*	*45.000,00*	*0,00*	*3.347,16*	*3.347,16*
09600.40169	Baumaßnahmen - K 9257 Ausbau Ottendorfer/Lausaer Straße in Grünberg						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		246.213,14	246.213,14	0,00	0,00	0,00	0,00
78512000		*246.213,14*	*246.213,14*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40170	Baumaßnahmen - K 7246 Neuschirgiswalde - Weifa						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		36.970,07	804,81	36.165,26	0,00	0,00	0,00
78512000		*36.970,07*	*804,81*	*36.165,26*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40173	Planung LP 1-4 - Ausbau zwischen S101 und K 7284 einschließlich Knotenpunkt K 7284/ K 7287						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		40.346,06	0,00	7.760,98	32.585,08	20.000,00	52.585,08
78512000		*40.346,06*	*0,00*	*7.760,98*	*32.585,08*	*20.000,00*	*52.585,08*
09600.40174	Planung LP 1-4 - K 7274 Ausbau der Kreisstraße zwischen Kleinseidau und S 106						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
78512000		*10.000,00*	*0,00*	*10.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40180	Planung LP 1-4 - K 9244 Ausbau OD Ohorn, Schulstraße						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		12.072,02	0,00	12.072,02	0,00	17.072,02	17.072,02
78512000		*12.072,02*	*0,00*	*12.072,02*	*0,00*	*17.072,02*	*17.072,02*
09600.40188	Planung LP 1-4 - K 7255 Ausbau OD Kleinseitschen						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		171.676,54	23.173,76	0,00	148.502,78	650.000,00	798.502,78
78512000		*171.676,54*	*23.173,76*	*0,00*	*148.502,78*	*650.000,00*	*798.502,78*
09600.40197	Baumaßnahmen - K 7222 BW 1 bis BW 3 und OD Buchwalde						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		26.897,77	0,00	26.897,77	0,00	2.477,53	2.477,53
78512000		*26.897,77*	*0,00*	*26.897,77*	*0,00*	*2.477,53*	*2.477,53*
09600.40201	Planung LP 1-4 - K 7253 ENB BW 1 Schlungwitz						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	346.165,26	346.165,26
78512000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*346.165,26*	*346.165,26*
09600.40212	Baumaßnahmen - Ausbau zwischen S101 und K 7284 einschließlich Knotenpunkt K 7284/ K 7287						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		958,18	0,00	958,18	0,00	0,00	0,00
78512000		*958,18*	*0,00*	*958,18*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40213	Baumaßnahmen - K 9204 Ausbau OD Lichtenberg						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		76.511,78	0,00	0,00	76.511,78	24.000,00	100.511,78
78512000		*76.511,78*	*0,00*	*0,00*	*76.511,78*	*24.000,00*	*100.511,78*
09600.40215	Planung LP 1-4 - K 9211 BW 3 und 350 m Straße bis alte Landesgrenze						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		183.509,37	166.590,18	16.919,19	0,00	335.084,72	335.084,72
78512000		*183.509,37*	*152.108,97*	*31.400,40*	*0,00*	*335.084,72*	*335.084,72*
09600.40216	Baumaßnahmen - K 9211 BW 3 und 350 m Straße bis alte Landesgrenze						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		34.462,60	0,00	0,00	34.462,60	11.940,39	46.402,99
78512000		*34.462,60*	*0,00*	*0,00*	*34.462,60*	*11.940,39*	*46.402,99*
09600.40217	Baumaßnahmen - K 9219 Ausbau OD Maukendorf						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	183.013,04	183.013,04
78512000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*183.013,04*	*183.013,04*
09600.40222	Baumaßnahmen - K 9244 Ausbau OD Ohorn, Schulstraße						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		29.367,87	0,00	29.367,87	0,00	0,00	0,00
78512000		*29.367,87*	*0,00*	*29.367,87*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40225	Planung LP 1-4 - K 9256 BW 1 über die Schwarze Röder in Kleinwolmsdorf						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	123.910,52	123.910,52
78512000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*123.910,52*	*123.910,52*
09600.40226	Baumaßnahmen - K 9256 BW 1 über die Schwarze Röder in Kleinwolmsdorf						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		3.536,20	0,00	3.536,20	0,00	0,00	0,00
78512000		*3.536,20*	*0,00*	*3.536,20*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40287	Baumaßnahmen - K 7211/ S 106 Knotenausbau bei Camina						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		1.551,47	1.551,47	0,00	0,00	43.841,26	43.841,26
78512000		*1.551,47*	*1.551,47*	*0,00*	*0,00*	*43.841,26*	*43.841,26*
09600.40359	Baumaßnahmen - K 7271 OD Uhyst						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	75.704,87	75.704,87
78512000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*75.704,87*	*75.704,87*
09600.40399	Baumaßnahme -K 7253 - Ausbau Knotenpunkt S 120/ K 7253 westlich Gnaschwitz						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 09600000		185.902,35	6.524,02	179.378,33	0,00	0,00	0,00
78512000		*185.902,35*	*6.524,02*	*179.378,33*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65038.95001	Baumaßnahmen - K 7238 Jenkwitz - OD Baschütz						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		8.995,69	0,00	8.995,69	0,00	0,00	0,00
78512000		*8.995,69*	*0,00*	*8.995,69*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65060.95003	Baumaßnahmen - K 7260, BW 2 OD Schmölln						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		553.358,76	21.263,54	13.283,80	518.811,42	0,00	518.811,42
78512000		*553.358,76*	*60.981,55*	*0,00*	*492.377,21*	*26.434,21*	*518.811,42*
65064.95001	Baumaßnahmen - K 7264, OD Seeligstadt						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	50.250,00	110.250,00
78512000		*60.000,00*	*0,00*	*0,00*	*60.000,00*	*50.250,00*	*110.250,00*
65064.95101	Planungsleistungen - K 7264, OD Seeligstadt						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		4.561,92	4.561,92	0,00	0,00	850.475,42	850.475,42
78512000		*4.561,92*	*4.561,92*	*0,00*	*0,00*	*850.475,42*	*850.475,42*
65069.95001	Baumaßnahmen - K 7269 B 6 in Wölkau bis OE Stacha						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		915.947,29	915.947,29	0,00	0,00	866.846,60	866.846,60
78512000		*915.947,29*	*915.947,29*	*0,00*	*0,00*	*866.846,60*	*866.846,60*
65070.95001	Baumaßnahmen - K 7270, Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	50.000,00
78512000		*25.000,00*	*0,00*	*0,00*	*25.000,00*	*25.000,00*	*50.000,00*
65070.95101	Planungsleistungen - K 7270, Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		30.000,00	17.233,71	12.766,29	0,00	0,00	0,00
78512000		*30.000,00*	*17.233,71*	*12.766,29*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65104.95102	Planungsleistungen - K 9204, OA Seeligsstadt bis S 159 bei Fischbach						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		5.144,92	0,00	0,00	5.144,92	0,00	5.144,92
78512000		*5.144,92*	*0,00*	*0,00*	*5.144,92*	*0,00*	*5.144,92*
65107.95001	Baumaßnahmen - Ausbau zwischen Knappenrode und Maukendorf einschl. Radweg						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		227.456,44	128.990,38	786,00	97.680,06	0,00	97.680,06
78512000		*227.456,44*	*227.456,44*	*0,00*	*0,00*	*97.680,06*	*97.680,06*
65111.95010	Baumaßnahmen - K 9211, 1. BA/3. BA Geierswalde - Tätzschwitz einschl. Radweg						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		19.255,59	4.154,49	1.402,04	13.699,06	0,00	13.699,06
78512000		*19.255,59*	*4.154,49*	*1.402,04*	*13.699,06*	*0,00*	*13.699,06*
65152.95001	Baumaßnahmen - K 9252, Ersatzneubau Bw 1 und Stützwand 2 - 5 in Großnaundorf						
54.2.1.01.0.0 / 09600000		1.326.858,43	1.326.858,43	0,00	0,00	254.211,59	254.211,59
78512000		*1.326.858,43*	*1.326.858,43*	*0,00*	*0,00*	*254.211,59*	*254.211,59*
65152.95002	Baumaßnahmen - K 9252, Ausbau zwischen Ottendorf-Okrilla und Lomnitz						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 09600000		1.239,12	919,27	319,85	0,00	0,00	0,00
78512000		*1.239,12*	*919,27*	*319,85*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
65159.95001	Baumaßnahmen - K 9259 Neuregelung der Kreisstraße in Grünberg						
54.2.1.01.0.0 / 42212000		0,00	0,00	0,00	0,00	116.664,11	116.664,11
72212000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*116.664,11*	*116.664,11*
65000.51020	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Direktaufwand						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		11.000,00	0,00	4.370,29	6.629,71	0,00	6.629,71
73120009		*11.000,00*	*0,00*	*4.370,29*	*6.629,71*	*0,00*	*6.629,71*
43120.40022	K 7209 Ersatzneubau SW 3 in Bühlau (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	87.900,00
73120009		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*87.900,00*	*87.900,00*
43120.40029	K 7222 BW 1 bis BW 3 und OD Buchwalde (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		12,81	12,81	0,00	0,00	0,00	0,00
73120009		*12,81*	*12,81*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43120.40030	K 7238 Jenkwitz - OD Baschütz (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinden)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		79.523,28	79.523,28	0,00	0,00	59.416,84	59.416,84
73120009		*79.523,28*	*79.523,28*	*0,00*	*0,00*	*59.416,84*	*59.416,84*
43120.40031	K 7237 OD Baschütz (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinden)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		342.770,66	2.474,72	0,00	340.295,94	0,00	340.295,94
73120009		*342.770,66*	*38.800,18*	*0,00*	*303.970,48*	*36.325,46*	*340.295,94*
43120.40042	K 7264 OD Seeligstadt (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		33.750,00	0,00	26.250,00	7.500,00	35.000,00	42.500,00
73120009		*33.750,00*	*0,00*	*26.250,00*	*7.500,00*	*35.000,00*	*42.500,00*
43120.40045	K 7270, Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101 (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		2.451,70	0,00	0,00	2.451,70	0,00	2.451,70
73120009		*2.451,70*	*0,00*	*0,00*	*2.451,70*	*0,00*	*2.451,70*
43120.40058	K 9257 Gehweg bei Liegau-Augustusbad (freie Strecke) (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		2.916,70	0,00	0,00	2.916,70	111.042,00	113.958,70
73120009		*2.916,70*	*0,00*	*0,00*	*2.916,70*	*111.042,00*	*113.958,70*
43120.40060	K 9270 OD Häslich (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 43120009		52.342,37	0,00	5.142,66	47.199,71	0,00	47.199,71
73120009		*52.342,37*	*0,00*	*5.142,66*	*47.199,71*	*0,00*	*47.199,71*
43120.40093	K 7269 B 6 in Wölkau bis OE Stacha (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		3.080,27	0,00	3.080,27	0,00	0,00	0,00
73120009		*3.080,27*	*0,00*	*3.080,27*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43120.40098	K 7246 Neuschirgiswalde - Weifa (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		61.800,00	0,00	61.800,00	0,00	0,00	0,00
73120009		*61.800,00*	*0,00*	*61.800,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43120.40099	K 9239 Bw 4 in Wiesa (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		170,19	0,00	170,19	0,00	0,00	0,00
73120009		*170,19*	*0,00*	*170,19*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43120.40100	K 9257 Ausbau Ottendorfer/Lausaer Straße in Grünberg (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		96.150,00	96.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73120009		*96.150,00*	*96.150,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43120.40101	K 9260 Weixdorfer Straße in Medingen, OT Hufen (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		0,00	0,00	0,00	0,00	59.390,77	59.390,77
73120009		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*59.390,77*	*59.390,77*
43120.40106	K 9244 Ausbau OD Ohorn, Schulstraße (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		5.156,82	0,00	0,00	5.156,82	0,00	5.156,82
73120009		*5.156,82*	*0,00*	*0,00*	*5.156,82*	*0,00*	*5.156,82*
43120.40107	K 9211 - 2. BA grundhafter Ausbau OD Tätzschwitz(investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		228.750,00	0,00	155.733,26	73.016,74	20.000,00	93.016,74
73120009		*228.750,00*	*0,00*	*155.733,26*	*73.016,74*	*20.000,00*	*93.016,74*
43120.40113	K 7253 - ENB BW 1 Schlungwitz						
54.2.1.01.0.0 / 43120009		0,00	0,00	0,00	0,00	3.559,40	3.559,40
73120009		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*3.559,40*	*3.559,40*
43120.40131	K 7274 Ausbau der Kreisstraße zwischen Kleinseidau und S 106 - (investiver Zuschuss < 200 TEUR - Gemeinde)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.01.0.0 / 44310080		3.717,20	0,00	3.717,20	0,00	12.000,00	12.000,00
74310000		*3.717,20*	*0,00*	*3.717,20*	*0,00*	*12.000,00*	*12.000,00*
44310.40306	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten (u. a. laufende Bauwerksprüfungen)						
54.2.1.01.0.0 / 44310080		370,93	0,00	370,93	0,00	0,00	0,00
74310000		*370,93*	*0,00*	*370,93*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40514	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - K 9259 - Neuregelung der Kreisstraße in Grünberg						
54.2.1.01.0.0 / 44310080		26,50	26,50	0,00	0,00	0,00	0,00
74310000		*26,50*	*26,50*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
44310.40534	Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - K 9256 - Ausbau OD Arnsdorf, 4. BA						
54.2.1.01.0.0 / 51610000		108,00	0,00	0,00	108,00	0,00	108,00
78210000		*108,00*	*0,00*	*0,00*	*108,00*	*0,00*	*108,00*
51610.40011	Aufwendungen aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen - K 7260 Verlängerung Drebnitzer Weg						
Kreisstraßen - Landkreis Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale							
54.2.1.02.0.0 / 09600000		271.873,73	0,00	271.873,73	0,00	111.447,23	111.447,23
78512000		*271.873,73*	*0,00*	*271.873,73*	*0,00*	*111.447,23*	*111.447,23*
09600.40121	Baumaßnahmen - Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale						
54.2.1.02.0.0 / 42212000		44.867,32	0,00	44.867,32	0,00	2.436,25	2.436,25
72212000		*44.867,32*	*0,00*	*44.867,32*	*0,00*	*2.436,25*	*2.436,25*
42212.40009	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Straßen - Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Radwege - Kreisstraßen							
54.2.1.03.0.0 / 03800000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
78210000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*2.500,00*	*2.500,00*
03800.40064	Erwerb von Grundstücken - Radweg an der K 9211 Tätzschwitz - Geierswalde, 2. BA						
54.2.1.03.0.0 / 03800000		0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	7.200,00
78210000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*7.200,00*	*7.200,00*
03800.40065	Erwerb von Grundstücken - Radweg an der K 9257 bei Feldschlößchen						
54.2.1.03.0.0 / 03800000		482.123,91	58.895,83	423.228,08	0,00	0,00	0,00
78210000		*482.123,91*	*46.348,77*	*435.775,14*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
03800.40085	Grunderwerb - K 7239 Radweg zwischen Kamenz und Rauschwitz						
54.2.1.03.0.0 / 03800000		70.000,00	0,00	0,00	70.000,00	3.000,00	73.000,00
78210000		*70.000,00*	*0,00*	*0,00*	*70.000,00*	*3.000,00*	*73.000,00*
03800.40103	Ewerb von Grundstücken - K 9219 - Anbau eines Radweges zwischen Maukendorf und Wittichenau						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		1.651,95	0,00	0,00	1.651,95	0,00	1.651,95
78512000		*1.651,95*	*0,00*	*0,00*	*1.651,95*	*0,00*	*1.651,95*
09600.40146	Baumaßnahmen - Radweg an der K 9207 Maukendorf - Knappenrode						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		218.621,12	61.894,12	0,00	156.727,00	2.500,00	159.227,00
78512000		*218.621,12*	*199.443,18*	*0,00*	*19.177,94*	*140.049,06*	*159.227,00*
09600.40147	Baumaßnahmen - Radweg an der K 9211 Tätschwitz - Geierswalde, 2. BA						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		62.671,80	18.456,56	11.900,00	32.315,24	266.000,00	298.315,24
78512000		*62.671,80*	*18.456,56*	*11.900,00*	*32.315,24*	*266.000,00*	*298.315,24*
09600.40148	Baumaßnahmen - Radweg an der K 9257 bei Feldschlößchen						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		653,40	0,00	653,40	0,00	0,00	0,00
78512000		*653,40*	*0,00*	*653,40*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40210	Planung LP 1-4 - K 7274 Ausbau der Kreisstraße zwischen Kleinseidau und S 106						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		565.825,79	565.825,79	0,00	0,00	0,00	0,00
78512000		*565.825,79*	*565.825,79*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40220	Baumaßnahmen - K 9239 Radweg zwischen Kamenz und Rauschwitz						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		350,00	0,00	0,00	350,00	0,00	350,00
78511000		*350,00*	*0,00*	*0,00*	*350,00*	*0,00*	*350,00*
09600.40247	Baumaßnahmen - K 9211 Tätzschwitz - Landesgrenze RW 2.000 m						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
54.2.1.03.0.0 / 09600000		136.297,52	0,00	0,00	136.297,52	6.500,00	142.797,52
78512000		*136.297,52*	*136.297,52*	*0,00*	*0,00*	*142.797,52*	*142.797,52*
09600.40255	Baumaßnahmen - K 9219 Anbau Radweg zwischen Maukendorf und Wittichenau						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		14.442,00	0,00	0,00	14.442,00	0,00	14.442,00
78512000		*14.442,00*	*0,00*	*0,00*	*14.442,00*	*0,00*	*14.442,00*
09600.40282	Baumaßnahmen - K 9211 Tätzschwitz - Landesgrenze RW 2.000 m						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00
78512000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*15.000,00*	*15.000,00*
09600.40284	Baumaßnahmen - Ausbau zwischen S101 und K 7284 einschließlich Knotenpunkt K 7284/ K 7287						
54.2.1.03.0.0 / 09600000		6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	0,00	0,00
78512000		*6.500,00*	*0,00*	*6.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
09600.40285	Planung LP 1-4 - Ausbau zwischen S101 und K 7284 einschließlich Knotenpunkt K 7284/ K 7287						
54.2.1.03.0.0 / 43120000		14.780,39	0,00	0,00	14.780,39	25.000,00	39.780,39
73120000		*14.780,39*	*0,00*	*0,00*	*14.780,39*	*25.000,00*	*39.780,39*
43120.40116	K 7287 S 101 Königswartha Radweg u.Kreuzungsbereich - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Gemeinden und Gemeindeverbände						
54.2.1.03.0.0 / 43120009		2.591,79	2.591,79	0,00	0,00	35.990,76	35.990,76
73120009		*2.591,79*	*2.591,79*	*0,00*	*0,00*	*35.990,76*	*35.990,76*
43120.40120	K 9239 - Radweg zwischen Kamenz und Rauschwitz - Zuweisungen und Zuschüsse für investive Zwecke unter 200 TEUR / Gemeinden und Gemeindeverbände						
54.2.1.03.0.0 / 43170000		21.620,70	0,00	8.455,22	13.165,48	15.000,00	28.165,48
73170000		*21.620,70*	*0,00*	*8.455,22*	*13.165,48*	*15.000,00*	*28.165,48*
43170.40045	K 9202/ S 198 Beteiligung an der Planung der höhenfreien Querung der Bahn bei Lauta - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Private Unternehmen						
Staatsstraßen - Landkreis							
54.3.1.01.0.0 / 06100000		87.954,28	87.954,28	0,00	0,00	170.017,02	170.017,02
78320000		*87.954,28*	*87.954,28*	*0,00*	*0,00*	*170.017,02*	*170.017,02*
66500.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						
Bundesstraßen - Landkreis							
54.4.1.01.0.0 / 06100000		46.367,57	46.367,57	0,00	0,00	71.288,15	71.288,15
78320000		*46.367,57*	*46.367,57*	*0,00*	*0,00*	*71.288,15*	*71.288,15*
66000.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Untere Wasserbehörde							
55.2.1.01.0.0 / 42540000		2.946,23	512,00	2.434,23	0,00	0,00	0,00
72540000		*2.946,23*	*512,00*	*2.434,23*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42540.40105	Unterhaltung des immateriellen Vermögens- Anschaffung bzw. Unterhaltung fachspezifischer Datenbanken						
Naturschutz und Landschaftspflege							
55.4.1.01.0.0 / 42910000		530.909,87	48.953,21	9.800,00	472.156,66	200.000,00	672.156,66
72910000		*530.909,87*	*48.953,21*	*9.800,00*	*472.156,66*	*200.000,00*	*672.156,66*
42910.40023	Dienstleistungen i.V.m. Schutzgebietsausweisung						
55.4.1.01.0.0 / 43180000		74.902,00	74.902,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73180000		*74.902,00*	*74.902,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
43180.40042	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke Zuschüsse Bereich Naturschutz Kooperationsvereinbarung zw. LaNU und LK BZ						
Bodenschutz							
55.4.1.02.0.0 / 42210000		13.000,00	13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72210000		*13.000,00*	*13.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42210.40004	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Altlasten/Altablagerungen						
55.4.1.02.0.0 / 42210000		538,28	538,28	0,00	0,00	0,00	0,00
72210000		*538,28*	*538,28*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42210.40005	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Inhaberdeponien						
Vollzug des Forstrechts							
55.5.4.01.0.0 / 44910000		6.686,10	338,20	6.347,90	0,00	2.600,00	2.600,00
74910000		*6.686,10*	*338,20*	*6.347,90*	*0,00*	*2.600,00*	*2.600,00*
44910.40003	Ersatzvornahmen						
Waldschutz und Waldmonitoring							
55.5.4.02.0.0 / 06100000		0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00
78320000		*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*7.000,00*	*7.000,00*
06100.40007	Fahrzeuge						
55.5.4.02.0.0 / 42611000		2.037,86	2.037,86	0,00	0,00	0,00	0,00
72611000		*2.037,86*	*2.037,86*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
42611.40001	Dienst- und Schutzkleidung						
55.5.4.02.0.0 / 43120009		58.450,00	0,00	0,00	58.450,00	80.000,00	138.450,00
73120009		*58.450,00*	*0,00*	*0,00*	*58.450,00*	*80.000,00*	*138.450,00*
43120.40074	Zuweisungen für investive Zwecke unter 200 TEUR / AWFS						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2024

Produkt / SK *Finanzkonto* Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2024 bisher	Inanspruch-nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Immissionsschutz- Landkreis(bis 14.05.2019 Umweltschutz)							
56.1.1.01.0.0 / 42530000		16.000,00	0,00	2.000,00	14.000,00	2.000,00	16.000,00
72530000		*16.000,00*	*114,94*	*1.885,06*	*14.000,00*	*2.000,00*	*16.000,00*
42530.40139	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 800 EUR nicht überschreiten						
Tourismusförderung							
57.5.1.01.0.0 / 42210000		66.000,00	66.000,00	0,00	0,00	50.639,26	50.639,26
72210000		*66.000,00*	*51.484,42*	*14.515,58*	*0,00*	*50.639,26*	*50.639,26*
42210.40000	Unterhaltungsmaßnahmen am touristischen Wegenetz (Umsetzung touristische Konzeptionen des Landkreises/Weiterentwicklung touristisches Netz)						
Besondere Schadensereignisse im Bereich Kreisstraßen							
75.4.1.01.0.0 / 03800000		750,90	97,50	0,00	653,40	0,00	653,40
78210000		*750,90*	*145,60*	*0,00*	*605,30*	*48,10*	*653,40*
03800.40017	Erwerb von Grundstücken - K 7229 Ausbau von S 112 bis einschließlich Ortsdurchfahrt Maltitz						
75.4.1.01.0.0 / 03800000		8.573,73	30,00	8.543,73	0,00	0,00	0,00
78210000		*8.573,73*	*95,00*	*8.478,73*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
03800.40019	Erwerb von Grundstücken - K 7230/7227 Grundhafter Ausbau der Ortsdurchfahrt Lauske						
75.4.1.01.0.0 / 51190000		356,07	0,00	0,00	356,07	0,00	356,07
75990000		*356,07*	*0,00*	*0,00*	*356,07*	*0,00*	*356,07*
51190.40045	Grunderwerb - K 7230 - K7230/7227 Grundhafter Ausbau der Ortsdurchfahrt Lauske (Hochwasser 2013)						
	Summe Produkt / SK:	**156.650.696,65**	**43.391.291,28**	**9.228.246,10**	**104.031.159,27**	**76.551.941,18**	**180.583.100,45**
	Summe Finanzkonto:	***156.650.696,65***	***42.096.172,53***	***10.681.114,93***	***103.873.409,19***	***76.709.691,26***	***180.583.100,45***

Inanspruchnahme Verpflichtungsermächtigungen

Produkt	Maßnahmenr.	Maßnahmebezeichung	Sachkonto	Höhe der Verpflichtungs-ermächtigungen 2024	beauftragte Leistungen 2024	davon vorausssichtlich anfallende Auszahlungen = in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen				
						2025	2026	2027	2028	2029 ff.
127 101 00	I-23-0000154	Neubau Rettungswache Großdubrau/Sdier	07400000	30.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
127 101 00	I-23-0000155	Neubau Rettungswache Panschwitz-Kuckau/Crostwitz	07400000	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
127 101 00	I-23-0000155	Neubau Rettungswache Panschwitz-Kuckau/Crostwitz	09600000	889.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
127 101 00	I-23-0000156	Neubau Rettungswache Rettungswache Hoyerswerda/ Dörgenhausen	09600000	2.286.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
215 101 00	I-23-0000129	Ersatzneubau OS Arnsdorf	07100000	373.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
424 102 00	I-23-0000135	Neubau 1-Feld-SH OS Arnsdorf	07100000	30.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7239003	SK 09600000 – K 7239 - Bautzen bis S 110	09600000	1.432.000,00 €	2.197.004,14 €	588.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7246006	K 7246 Neuschirgiswalde – Weifa	09600000	182.000,00 €	92.815,76 €	47.600,00 €	29.994,89 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7222001	K 7222 BW 1 bis BW 3 und OD Buchwalde	09600000	1.500.000,00 €	1.017,45 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7274001	Ausbau Kreisstraße zwischen Kleinseidau und S 106	09600000	2.107.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7284001	Ausbau zwischen S 101 und K 7284 einschließlich KP 7284/7287	09600000	269.000,00 €	14.908,95 €	14.908,95 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-9211007	K 9211 BW 3 und 350 m Straße bis alte Landesgrenze	09600000	1.200.000,00 €	1.092.523,56 €	937.000,66 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7269001	K 7269 B 6 in Wölkau bis OE Stacha	09600000	3.086.000,00 €	191.522,86 €	77.648,29 €	38.004,19 €	10.511,00 €	0,00 €	0,00 €
542 101 00	I-66-7271002	K 7270, Ortsumfahrung Pannewitz bis S 101	09600000	2.750.000,00 €	1.255.490,90 €	536.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt:				16.154.000,00 €	4.845.283,62 €	2.201.157,90 €	67.999,08 €	10.511,00 €	0,00 €	0,00 €
Insgesamt in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen:						**2.279.667,98 €**				

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2024 des Landkreises Bautzen

budyšin bautzen
DER LANDKREIS

1. Vorbemerkungen 1
2. Wesentliche Ziele 1
3. Ergebnisrechnung 4
3.1. Gesamtergebnis 4
3.2. Ordentliches Ergebnis 4
3.2.1.Ordentliche Erträge 4
3.2.2.Ordentliche Aufwendungen 10
3.3. Sonderergebnis 16
4. Finanzrechnung 19
4.1. Bestand an liquiden Mittel per 31.12.2023 19
4.2. Laufende Verwaltungstätigkeit 21
4.3. Investitionen 21
4.4. Kreditermächtigungen 22
4.5. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen 23
5. Vermögensrechnung 23
6. Kennzahlen 24
6.1. Vermögens- und Kapitallage 24
6.2. Ertrags- und Aufwandslage 26
6.3. Liquiditäts- und Finanzierungslage 29
6.4. Risikoanalyse 32
7. Weitere Angaben 33

1. Vorbemerkungen

Nach § 88 Sächsische Gemeindeordnung ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen. Dieser besteht aus Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung sowie einem Anhang und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben ist der Jahresabschluss innerhalb von 6 Monaten nach Schluss des Haushaltsjahres aufzustellen, anschließend örtlich zu prüfen und bis 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres durch den Kreistag festzustellen.

Der Abschluss 2024 wurde aufgrund verschiedener Faktoren nicht innerhalb von 6 Monaten nach Schluss des Haushaltsjahres aufgestellt.

Die Anforderungen für den Rechenschaftsbericht sind in § 53 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung geregelt. Die gesetzlichen Muster zum doppischen Jahresabschluss fordern den Vergleich des jeweiligen Jahresergebnisses mit dem fortgeschriebenen Ansatz und nicht mehr mit dem Planansatz. Der fortgeschriebene Ansatz enthält unter anderem zusätzliche Haushaltsermächtigungen durch über- und außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben oder durch ungeplante zweckgebundene Mehreinnahmen sowie aus Haushaltsermächtigungen der Vorjahre. Dies führt nach Ansicht der Kreisfinanzverwaltung zum Teil zu erheblichen Interpretationsproblemen.

Die nachfolgenden Ausführungen stellen deshalb zur besseren Nachvollziehbarkeit weiter auf den gewohnten Vergleich der Ergebnisse zu den Planwerten ab.

Der fortgeschriebene Ansatz kann dennoch dazu genutzt werden, die aufgrund haushaltsrechtlicher Entscheidungen im Haushaltsjahr 2024 tatsächlich verfügbaren Haushaltsermächtigungen sichtbar zu machen.

Der Doppelhaushalt 2023/2024 des Landkreises Bautzen wurde im Juni 2023 mit DS 3/0048/23 durch den Kreistag beschlossen. Damit befand sich der Landkreis Bautzen mehr als ein halbes Jahr in der vorläufigen Haushaltsführung. Diese Tatsache hatte Auswirkungen auf das Ergebnis 2023 und wirkt aufgrund der hohen Ermächtigungsübertragungen aus 2023 auch auf das Ergebnis 2024.

2. Wesentliche Ziele

Wichtige Zielstellungen und Aufgaben für den Zeitraum des Doppelhaushaltes 2023/2024 wurden im Vorbericht zum Haushalt unter Punkt 3.1 dargestellt. Die Zielstellungen wurden im Rahmen des Haushaltsvollzuges 2024 wie folgt umgesetzt:

Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises

Wichtigstes Ziel des Landkreises ist, seine finanzielle Leistungsfähigkeit zu sichern, um neben den pflichtigen Aufgaben auch in angemessenem Umfang freiwillige Leistungen zu erbringen sowie den bisherigen hohen Stand an Investitionen in die Infrastruktur zu halten.

Bereits im Rahmen der Planung wurde deutlich, dass der Haushaltsausgleich in den kommenden Jahren schwierig wird. Mit Blick darauf kommt der Konsolidierung des Haushaltes und einer stetigen Aufgabenkritik eine hohe Bedeutung zu.

Nach der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie wirkte sich seit dem Jahr 2023 die Ukraine- und die damit einhergehende Energiekrise ebenfalls deutlich auf die Haushaltslage aus. Doch auch bereits vor diesen Krisen, zeichnete sich ab, dass die Ausgaben insbesondere für Sozialleistungen, schneller steigen, als die Einnahmen. Diese Entwicklung wurde nur noch weiter durch die allgemeinen Preisentwicklungen und die steigenden Löhne verstärkt.

Die Sozialleistungen haben weiterhin für den Landkreis Bautzen aufgrund des hohen Anteils am Haushaltsvolumen eine besondere Bedeutung.

Die Entwicklung der Sozialumage belastet den Landkreishaushalt zusätzlich. Auch in den kommenden Jahren ist mit einer weiteren deutlichen Steigerung der Sozialumlage zu rechnen.

Im Jahr 2024 waren die Ansätze im Bereich der Sozialhilfe nicht auskömmlich. Aus diesem Grund wurde eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 8,2 Millionen Euro bereitgestellt. Hier wirkten die kontinuierlichen Steigerungen analog der Vorjahre, insbesondere im Bereich der Eingliederungsleistungen nach SGB IX und der Hilfe zur Pflege.

Im Bereich der Jugendhilfe wurde entsprechend dem Trend der Vorjahre bereits bei der Planung mit einer Dynamik der Ausgaben gerechnet. Trotzdem mussten auch hier Mittel in 2024 aufgestockt werden, welche vollständig durch Mehrerträge innerhalb des Budgets (insbesondere Erstattungen vom Land und von anderen Jugendhilfeträgern) gedeckt werden konnten. Im Vergleich zum Vorjahr 2023 sind insbesondere Steigerungen bei den Leistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer zu verzeichnen. Grund hierfür sind stark gestiegene Fallzahlen. Die hierfür entstandenen Mehraufwendungen werden jedoch nahezu vollständig durch das Land Sachsen erstattet. Einen weiteren bedeutenden Anteil an den Erhöhungen gegenüber dem Vorjahr haben die Entwicklung der Heimkosten, der Vollzeitpflege, der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie die Erstattungen an andere Jugendhilfeträger.

In der Haushaltsplanung 2024 wurde von einer Stagnierung der geplanten Flüchtlingszahlen von 2023 und damit auch der Aufwendungen ausgegangen. Bis 2021 war hier ein kontinuierlicher Rückgang zu verzeichnen.

Die unter anderem aufgrund der Ukraine-Krise gestiegenen Flüchtlingszahlen lagen bereits im Jahr 2023 unter dem geplanten Niveau und sind auch in 2024 weiter rückläufig. Die Erträge aus der Asylpauschale wurden in 2024 aufgrund des Doppelhaushaltes analog zu 2023 mit der angenommenen durchschnittlichen Flüchtlingszahl geplant. Die durchschnittliche Flüchtlingszahl lag 2024 bei 1.427 und damit unter der geplanten Größenordnung. Die Unterbringungskapazitäten des Landkreises konnten deshalb bereits im Jahr 2024 entsprechend angepasst werden.

Aufgrund der Doppel-Haushaltsplanung 2023/2024 trat der Haushaltsplan 2024 bereits zum 01.01. in Kraft. Der Landkreis konnte demnach in 2024 neue Investitionen zeitnah beginnen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden mehr Investitionen umgesetzt, dennoch sind die Ermächtigungsübertragungen weiter angewachsen.

Aufgrund der deutlich besseren Jahresergebnisse 2023 und 2024 und des verzögerten Mittelabflusses aus Investitionen war der Liquiditätsbestand zum 31.12.2024 deutlich höher als noch in der Haushaltsplanung 2023/2024 angenommen. Diese Mittel waren jedoch aus den genannten Gründen bereits gebunden.

Da aufgrund der Haushaltslage keine freie Liquidität zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung stand, wurden für die Umsetzung Kreditaufnahmen erforderlich, welche die Verschuldung weiter anwachsen ließen.

Die Verschuldung lag zum 31.12.2024 mit 182,59 Euro je Einwohner über dem Wert des Vorjahres von 146,14 Euro je Einwohner. Es ist von einem weiteren deutlichen Anstieg der Verschuldung in den nächsten Jahren auszugehen.

Die Freiwilligkeitsleistungen blieben mit 21,7 Millionen Euro Nettozuschüssen in 2024 auf einem ähnlichen Niveau, wie in den Vorjahren. Bestimmend waren hier vor allem der Schullastenausgleich (1,1 Millionen Euro), die Museen des Landkreises (1,3 Millionen Euro), die Kulturförderung (3,8 Millionen Euro), die Jugendarbeit (2,1 Millionen Euro), die Vermietung der Sportstätten an Vereine (0,5 Millionen Euro), Förderung Investitionen Kindertagesstätten (0,1 Millionen Euro), Suchtberatung (0,8 Millionen Euro), Sportförderung (0,8 Millionen Euro), Körse-Therme (0,3 Millionen Euro) sowie die Betriebskostenzuschüsse für den Öffentlichen Personennahverkehr (6,7 Millionen Euro – bereinigt um den pflichtigen Anteil). Auch in den kommenden Jahren steigen laut Planung die Nettozuschüsse im Bereich der Freiwilligkeitsleistungen. Dies ist aber im Wesentlichen auf die Betriebskostenzuschüsse für den Öffentlichen Personennahverkehr zurückzuführen, die in den nächsten Jahren aufgrund der Neuausschreibung der Leistungen sprunghaft ansteigen werden. Dieser Entwicklung wurde mit einer Überprüfung und Kürzung der Freiwilligkeitsleistungen mit

Beschluss der Drucksache 3/0149/21 und Drucksache 3/0023/22 des Kreistages bereits Rechnung getragen.

Während die tatsächlichen Investitionsauszahlungen für Tiefbaumaßnahmen in 2023 gegenüber dem Vorjahr bereits um 5,1 Millionen Euro auf 10,9 Millionen Euro gestiegen waren, wurden 2024 im Vergleich zu 2023 noch einmal 2,2 Millionen Euro mehr ausgezahlt. Laufende Maßnahmen aus den Vorjahren wurden fortgeführt, sowie einige Maßnahmen neu begonnen. Die Planung sieht für die nächsten Jahre ein ähnliches Investitionsniveau vor.

Das Haushaltjahr 2024 konnte entgegen des hohen geplanten Defizits deutlich besser abgeschlossen werden. Zur Haushaltsplanung ergab sich vor Inanspruchnahme der Verrechnungsmöglichkeiten ein Fehlbetrag von 25,2 Millionen Euro. Das Ergebnis 2024 weist nunmehr vor Verrechnung lediglich einen Fehlbetrag von 11,7 Millionen Euro aus. Eine detaillierte Erläuterung der wesentlichen Gründe für die Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan erfolgt in der Darstellung zur Ergebnisrechnung.

Umsetzung der zweiten Breitbandoffensive zur flächendeckenden Versorgung mit schnellem Internet bis 2024

Seit dem Doppelhaushalt 2021/2022 zählt die Umsetzung der Breitbandoffensive zu einem der wichtigsten Infrastrukturprojekte. Der ursprüngliche Plan sah vor, bis 2024 die flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet zu realisieren. Sowohl für die koordinierenden Aufgaben als auch in ihrer Funktion als Genehmigungsbehörde stellt dieses Projekt eine besondere Herausforderung für die Landkreisverwaltung dar. Inzwischen sind die Cluster 1-9 abgeschlossen und die eingereichten Endverwendungsnachweise werden vom Projektleiter PWC geprüft. Beim Cluster 10 kam es zu baulichen Verzögerungen und Netzplanänderungen, sodass der Bewilligungszeitraum für die Umsetzung der Maßnahmen teilweise bis ins Jahr 2025 verlängert wurde. Für den Haushalt 2023/24 wurden weitere Förderprojekte im Rahmen des Graue-Flecken-Programms geplant. Für zwei Ausbaucluster (12 und 15) liegen schon vorläufige Fördermittelbescheide des Bundes in Höhe von ca. 22 Mio. Euro und 16,5 Mio. Euro, bei aktuell geschätzten Gesamtkosten von über 69 Mio. Euro, vor. Der Freistaat Sachsen übernimmt dann die Ko-Finanzierung bis zu 100 % der Gesamtkosten. Die bisher nicht geförderten Ausbaucluster (11, 13 und 14) werden im Rahmen der neuen Förderaufrufe 2024 und 2025 vom LK Bautzen neu beantragt. Eine mögliche Umsetzung würde dann über das Jahr 2028 hinausgehen.

Planmäßige Umsetzung der Digitalisierungsoffensive an Schulen

Das Projekt Digitalisierung konnte bisher planmäßig umgesetzt werden und größtenteils Ende 2024 abgeschlossen werden. Das Projekt wird nach derzeitigem Stand auch über das Jahresende 2024 fortgeschrieben . Damit trägt der Landkreis seiner Verpflichtung Rechnung, auch den fortwährenden Austausch beschaffter Technik zu realisieren. Darüber hinaus ist davon auszugehen, dass im Rahmen eines DigitalPaktes 2.0 eine Weiterführung erfolgen kann. Ziel ist es, das erreichte Niveau bei der digitalen Ausstattung von Schulen zu halten beziehungsweise auszubauen.

Umsetzung der Maßnahmen nach dem Strukturstärkungsgesetz

Für die Koordinierung und die notwendige Prüfung der Projekte im Rahmen des Strukturwandels wurden die entsprechenden Strukturen im Landratsamt geschaffen. Diese sind für die Koordination der inhaltlichen und fachlichen Prüfung der eingereichten Projekte zuständig. Zudem werden an dieser Stelle die abschließenden Stellungnahmen zu den jeweiligen Förderanträgen erstellt. Der Landkreis Bautzen erhielt bereits 2022 für die Maßnahmen „Berufsschulzentrum Hoyerswerda Sanierung und energetische Ertüchtigung der Metallbaufassade und weitere energetische Maßnahmen“ sowie für die „Ertüchtigung des Daches der Schwimmhalle des Förderschulzentrums K Hoyerswerda“ die Zuwendungsbescheide. Die Ertüchtigung des Daches der Schwimmhalle des Förderschulzentrums K in Hoyerswerda konnte bereits 2022 im Wesentlichen abgeschlossen werden. Für die Maßnahme „Umbau Tzschirnerstraße 14a zur Kreismusikschule“, die ebenfalls im Rahmen des Strukturstärkungsgesetzes zur Förderung beantragt wurde, erhielt der Landkreis 2023 den Zuwendungsbescheid. Nachdem bis 2023 für die Maßnahmen am Berufsschulzentrum Hoyerswerda und für den Umbau der Tzschirnerstraße hauptsächlich Auszahlungen für Planungsleistungen angefallen waren, wurde 2024 mit der baulichen Umsetzung begonnen.

3. Ergebnisrechnung

3.1. Gesamtergebnis

Nach der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021, welche einen deutlichen Einfluss auf die Verwaltung und die Finanzen hatte, wirkte sich seit dem Jahr 2023 die Ukraine- und die damit einhergehende Energiekrise ebenfalls deutlich auf die Haushaltslage aus. Doch auch bereits vor diesen Krisen, zeichnete sich ab, dass die Ausgaben, insbesondere für Sozialleistungen, schneller steigen als die Einnahmen. Diese Entwicklung wurde nun noch weiter durch die allgemeinen Preisentwicklungen und die steigenden Löhne verschärft.

Trotzdem konnte ein deutlich besseres Gesamtergebnis als geplant erreicht werden. Der Fehlbetrag beträgt 11,7 Millionen Euro. Der ursprüngliche Haushaltsplan sah einen Fehlbetrag von 25,2 Millionen Euro vor, so dass sich das Ergebnis um 13,5 Millionen Euro gegenüber der Planung verbessert hat. Der Liquiditätsbestand (inklusive Geldanlagen) hat sich gegenüber dem Vorjahr um 21,8 Millionen Euro verringert.

Das ordentliche Ergebnis weist 2024 einen Fehlbetrag von 12,5 Millionen Euro aus. Damit ist das ordentliche Ergebnis gegenüber der Haushaltsplanung 13,4 Millionen Euro besser.

Das Sonderergebnis ist gegenüber der Haushaltplanung annähernd planmäßig eingetreten (+0,1 Millionen EUR).

Nach Verrechnung mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung verbleibt ein Fehlbetrag von 6,8 Millionen Euro. Dieser wird durch die Auflösung der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung in Höhe von 5,5 Millionen Euro sowie der Entnahme von 2,1 Millionen Euro aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gedeckt. Der Überschuss des Sonderergebnisses wurde der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Der Erlass des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom Oktober 2022, der den Vortrag krisenbedingter Fehlbeträge für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 ermöglichte, konnte 2024 nicht mehr angewendet werden.

3.2. Ordentliches Ergebnis

3.2.1. Ordentliche Erträge

Gegenüber dem Plan sind im Ergebnis Mehrerträge in Höhe von 40,3 Millionen Euro zu verzeichnen.

Nachfolgend werden die Abweichungen zur Haushaltsplanung in den einzelnen Positionen erläutert.

Steuern und ähnliche Abgaben *+ 0,3 Millionen Euro*

Die Mehrerträge sind im Wesentlichen auf die höheren Sonderbedarfs-bundesergänzungszuweisungen (+ 113 Tausend Euro) sowie der Weitergabe der Wohngeldentlastungen des Freistaates Sachsen (+ 165 Tausend Euro) zurückzuführen. Seit 2021 erfolgt die Verteilung des Sonderlastenausgleiches nach der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften. Die Bedarfsgemeinschaften im Landkreis Bautzen sind im Vergleich zu ganz Sachsen stärker gestiegen, wodurch der Landkreis höhere Abschlagszahlungen erhalten hat.

Zuweisungen/Umlagen sowie aufgelöste Sonderposten + 12,1 Millionen Euro

Der Doppelhaushalt 2023/2024 wurde erst im Juni 2023 beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt lag der Festsetzungsbescheid zum Finanzausgleich für das Ausgleichsjahr 2023 bereits vor. Auf dieser Grundlage sowie den Steuerschätzungen wurden die allgemeine Schlüsselzuweisung, die Kreisumlage sowie die Finanzausgleichsumlage geplant. Aufgrund des Haushaltsbeschlusses wurde der Kreisumlagesatz von 34 % auf 33,5 % gesenkt. Gegenüber dem geplanten Wert sind bei der allgemeinen Schlüsselzuweisung Mindererträge von 1,4 Millionen Euro zu verzeichnen. Grund hierfür ist, dass in der Schlüsselmassenverordnung 2024 eine Umschichtung zugunsten der kreisfreien Städte aus dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz II erfolgte. Die Steuerkraft im kreisangehörigen Raum hatte sich positiver entwickelt, die Einwohnerzahlen hingegen sank. In den kreisfreien Städten ist die Einwohnerzahl dagegen leicht gestiegen (siehe Landräterundschreiben 031/2023 des Sächsischen Landkreistages). Im Ergebnis der Umverteilung waren im Anteil der allgemeinen Schlüsselzuweisung der kreisangehörigen Gemeinden in Sachsen rund 40 Millionen Euro weniger enthalten als zur Haushaltsplanung unterstellt. Aus der Kreisumlage resultieren Mindererträge in Höhe von 8 Millionen Euro. Die für die Berechnung der Kreisumlage zugrundeliegenden Umlagegrundlagen lagen 23,7 Millionen Euro unter den in der Planung unterstellten Werten. Gegenüber 2023 gingen die Umlagegrundlagen um 16,2 Millionen Euro zurück. Einen wesentlichen Einfluss auf die Umlagegrundlagen hat die Steuerkraftmesszahl. Diese ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Hier wirken sich die geplanten Änderungen im Bereich der Umsatz- und Einkommenssteuer aus. Auch aus der Finanzausgleichsumlage (Kreisanteil) ergeben sich Mindererträge von 1 Millionen Euro. Der Wegfall einer abundanten Gemeinde wirkt sich hier drastisch aus.

Bei den sonstigen allgemeinen Zuweisungen übersteigt das Ergebnis die geplanten Ansätze um 6,9 Millionen Euro. Zuweisungen von 4,8 Millionen Euro für die Finanzierung von Ausgaben im Zusammenhang mit Geflüchteten aus der Ukraine sowie zur Finanzierung von Lasten im Zuge der Wohngeldreform wurden in der Haushaltsplanung als Bedarfszuweisungen geplant (SK 31210000), im Haushaltsvollzug aber als allgemeine Zuweisung vereinnahmt. Damit weisen die Bedarfszuweisungen Mindererträge von 4,8 Millionen Euro aus. Ähnlich verhält es sich mit den Zuweisungen (1,8 Millionen Euro) zum Ausgleich der besonderen Belastungen aufgrund der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine für die nachgewiesenen Kosten der Unterkunft und Heizung für den Zeitraum 01.01.-31.12.2023. Diese wurden unter den Zuweisungen vom Land geplant, im Haushaltsvollzug hingegen bei den allgemeinen Zuweisungen verbucht. Was wiederum die Erträge aus Zuweisungen vom Land entsprechend mindert. Tatsächlich sind bei den sonstigen allgemeinen Zuweisungen Mehrerträge von 300 Tausend Euro aus den Zuweisungen für die übertragenen Aufgaben sowie dem Mehrbelastungsausgleich nach dem Sächsischen Finanzausgleichsgesetz entstanden.

1,9 Millionen Euro Mehrerträge flossen dem Landkreis aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Kontenart 314) zu. Dieser Betrag ergibt sich aus einer Vielzahl von Mehr- aber auch Mindererträgen in dieser Kontenart.

Nachfolgend werden die wesentlichsten Sachverhalte erläutert.

In der Haushaltsplanung wurde unterstellt, dass 1,5 Millionen Euro aus der investiven Schlüsselzuweisung für Instandhaltungsmaßnahmen verwendet werden. Im Haushaltsvollzug wurde dies nicht umgesetzt. Daraus ergeben sich Mindererträge in dieser Höhe. 2024 erhielt der Landkreis vom Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien eine höhere Umlage von 0,8 Millionen Euro zum Ausgleich der Belastungen aus der Energiekrise. Weitere 1,4 Millionen Euro flossen dem Landkreishaushalt zum Ausgleich von Mindererträgen durch das Deutschlandticket zu. Diese Mittel wurden an die Verkehrsunternehmen weitergereicht (Kontenart 431). Im Rahmen der Endabrechnung 2023 des Deutschlandtickets waren durch die Verkehrsunternehmen 1,1 Millionen Euro an den Landkreis zurückzuzahlen. Diese Mittel wurden an das Land weitergeleitet (Kontenart 431). Für die Endabrechnung des Deutschlandtickets 2024 wurden Rückzahlungsverpflichtungen in Höhe von 780 Tausend Euro prognostiziert. Diese reduzieren den Ertrag und werden im Jahresabschluss 2024 als sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen. Zahlungswirksam wird der Betrag erst in 2026.

Im Jahr 2020 erhielt der Landkreis Bautzen vom Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien zusätzlich 0,8 Millionen Euro zur Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs für die Jahre 2022 bis 2024. Diese Mittel wurden im Jahresabschluss 2020 als passiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen, welcher in den Jahren 2022 bis 2024 entsprechend aufgelöst wurde. Für den Jahresabschluss 2024 resultieren daraus Mehrerträge von 0,4 Millionen Euro. Weiterhin erhielt der Landkreis zusätzlich 200 Tausend Euro für die Finanzierung des Busgrundnetzes für die Jahres 2023 und 2024.

Mit Bescheid vom 22.08.2023 erhielt der Landkreis Bautzen 3,4 Millionen Euro Zuweisungen zum Ausgleich besonderer Belastungen der Kommunen aufgrund der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen. Diese Mittel wurden gemäß Erlass des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen vom 15.08.2023 (Aktenzeichen 23-FV 6071/34/5-2023/50109) für die Jahre 2023 und 2024 zur Verfügung gestellt. Die Auszahlung der Mittel für 2023 als auch für 2024 erfolgte gemäß Punkt 5.2 des Erlasses im August 2023. Da Erträge periodengerecht darzustellen sind, wurden die Gelder für 2024 im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 abgegrenzt und als passiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen. Im Jahresabschluss 2024 wurde der Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1,7 Millionen Euro aufgelöst.

Das Projekt „Digitalpakt Schulen“ wurde 2024 abgeschlossen. Aus der Endabrechnung des Projektes erhielt der Landkreis 1,9 Millionen über den geplanten Erträgen. Dies resultiert unter anderem daraus, dass 2023 von den geplanten Erträgen in Höhe von 1,5 Millionen Euro nur 653 Tausend Euro ergebniswirksam wurden.

Die Zuweisungen des Landes für Investitionen im Bereich Kindertagesstätten überstiegen die geplanten Mittel um 0,5 Millionen Euro. Dies beruht im Wesentlichen auf Abforderungen von Mitteln für Maßnahmen aus Vorjahren. Diese Mittel wurden an die Träger der Maßnahmen weitergeleitet (korrespondierende Aufwendungen).

Die Erträge aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen des Bundes (Kontenart 319) haben sich gegenüber der Haushaltsplanung um 19,3 Millionen Euro erhöht. Der Landkreis erhielt für die Kosten der Unterkunft und Heizung vom Bund 1,9 Millionen Euro mehr Leistungsbeteiligung. In der Haushaltsplanung wurde eine Beteiligung von 69,5 % an den Nettokosten für Unterkunft und Heizung unterstellt. Tatsächlich erhöhte sich diese auf 72,4 %.

Für die Optionsaufgabe Arbeitslosengeld II ergaben sich eine 24,2 Millionen höhere Beteiligungen des Bundes (korrespondierender Aufwand Konto 4336). Für Eingliederungsleistungen nach dem II. Sozialgesetzbuch (ebenfalls Optionsaufgabe) hingegen verringerten sich die Leistungsbeteiligungen um 6,8 Millionen Euro. Dies spiegelt sich im Aufwand des Kontos 4337 durch entsprechende Minderaufwendungen wieder. Die Erstattungen entsprechen 100 % der anfallenden Aufwendungen in diesen Bereichen.

Sonstige Transfererträge *+2,9 Millionen Euro*

Insgesamt sind bei den sonstigen Transfererträgen Mehrerträge zu verzeichnen.

Die sonstigen Transferleistungen umfassen sämtlichen Kostenersatz einschließlich Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, Ersatzleistungen, der in den Sozialleistungsgesetzen vorgesehen ist, soweit er den vollen oder teilweisen Ersatz einer sozialen Leistung darstellt und vom Hilfeempfänger oder dessen unterhaltspflichtigen Angehörigen stammt. Hierher gehört auch der Kostenersatz von Sozialleistungsträgern, der zwar rechtlich dem Versicherten zusteht, aber direkt an den Sozialhilfeträge überwiesen wird, zum Beispiel Renten von Heimbewohnern oder Zuschüsse von Krankenkassen für Erholungsmaßnahmen. Darüber hinaus wird der Ersatz rückzahlbarer Hilfen (Darlehen), die im Rahmen der Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge gewährt wurden, hier erfasst.

Im Bereich Asylbewerberangelegenheiten wurden für 2024 insgesamt 2,7 Millionen Euro sonstige Transfererträge geplant. Das Ergebnis 2024 weist 1,3 Millionen Euro Mindererträge aus. Diese Mindererträge ergaben sich daraus, dass weniger Unterbringungskosten für ukrainische Flüchtlinge durch das Ausländeramt gezahlt wurden und die daraus resultierenden Kostenerstattungen vom Jobcenter entsprechend geringer ausfielen. Seit dem Rechtskreiswechsel zum 01.06.2022 sind ukrainische Flüchtlinge dem Zweiten Sozialgesetzbuch zugeordnet. Deshalb wurden die Kosten der

Unterbringung nicht mehr über das Asylbewerberleistungsgesetz finanziert. Sofern Unterbringungskosten für Überganszeiträume (bis zur erfolgreichen Vermittlung von Wohnraum) durch das Ausländeramt geleistet werden, werden diese nachträglich vom Jobcenter erstattet. Bei der Planung wurden die Erstattungen als Kostenerstattungen geplant, da es sich hier aber um kurzfristige Vermietungen handelt, wurden die Erstattungen dem Sachkonto 34110000 – Mieten und Pachten zugeordnet. Damit ergaben sich bei den Mieten und Pachten (privatrechtliche Leistungsentgelte) entsprechende Mehrerträge.

Im Bereich des Arbeitslosengeld II einschließlich Eingliederungsleistungen waren 0,9 Millionen Euro Mehrerträge zu verzeichnen. Diese standen überwiegend mit Leistungen an Flüchtlinge aus der Ukraine im Zusammenhang.

Rund 0,7 Millionen Euro Mehrerträge weist das Ergebnis 2024 im Bereich Kosten der Unterkunft für den Ersatz sozialer Leistungen aus. Grund dafür ist unter anderem, dass der Personenkreis Ukraine-Flüchtlinge bei der Haushaltsplanung 2023/2024 diese Position nicht oder nicht ausreichend berücksichtigt wurde. Der allgemeine Anstieg der Aufwendungen für Kosten der Unterkunft führte ebenfalls zu Mehrerträgen für Kostenerstattungen aus dem Ersatz von sozialen Leistungen.

Im Bereich Sozialamt wirkte bei dem Ersatz sozialer Leistungen insbesondere folgende Neuerung.
Seit der Wohngeldreform, die am 1. Januar 2023 in Kraft getreten ist, steigen die Wohngeldansprüche jedes Jahr. Dadurch erhalten auch Bewohnerinnen und Bewohner in Pflegeheimen nun mehr Wohngeld.Dies führte in der Folge zu Erstattungsforderungen seitens des Sozialamtes, Sachgebiet Sozialhilfe, was im Ergebnis im Jahr 2024 durch gestiegene Transfererträge deutlich wurde. Zudem konnten höhere Erträge aus dem Kostenersatz durch Erben im Vergleich zu den Vorjahren erzielt werden.
Weiterhin ist zu erkennen, dass der Anstieg der Ausgaben im Bereich Hilfe zur Pflege, welcher für das Jahr 2024 belegt wurde, höhere Erträge aus der Rückzahlung gewährter Hilfen nach sich zog. Alles in allem übersteigen die Transfererträge aus dem Bereich Hilfe zur Pflege aus den zuvor genannten Gründen, den Planansatz 2024 um 0,4 Millionen Euro.

Aus übergegangenen Unterhaltsansprüchen nach § 7 Unterhaltsvorschussgesetz ergaben sich Mehrerträge von 0,6 Millionen Euro.

Den Mehrerträgen standen entsprechende Mehraufwendungen entgegen.

Öffentlich-rechtlich Leistungsentgelte *+ 1,7 Millionen Euro*

In dieser Position sind vorrangig Verwaltungs- und Benutzungsgebühren enthalten. Bei den **Verwaltungsgebühren** fielen die Erträge gegenüber dem Plan um knapp 0,3 Millionen Euro geringer aus. Dies war vor allem auf Mindererträge in den Bereichen flächen- und grundstücksbezogene Daten/Vermessung sowie Bauaufsicht zurückzuführen. Im Bereich Bauaufsicht wurden weniger Baugenehmigungen erteilt, als in der Planung unterstellt.

Die **Benutzungsgebühren**, die hauptsächlich durch die Bereiche Abfallwirtschaft und Rettungsdienst bestimmt werden, wurden in 2024 über alle Produkte betrachtet mit 2,1 Millionen Euro übererfüllt.

Mit Drucksache 3/0161/23 hat der Kreistag am 04.12.2023 die 12. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der Notfallrettung und des Krankentransportes (Gebührensatzung Rettungsdienst) beschlossen. Im Ergebnis der Verhandlungen mit den Kostenträgern im Rettungsdienst wurden die Gebührensätze an die neu vereinbarten, ab 01.01.2024 gültigen Entgelte angepasst. Bei der Haushaltsplanung werden Änderungen der Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst stets berücksichtigt. Wie sich die Verhandlungen mit den Kostenträgern im Rettungsdienst tatsächlich gestalten, ist im Vorfeld jedoch schwer kalkulierbar. Mit 2,3 Millionen Euro lagen die Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst über den geplanten Werten.

Im Bereich der Abfallwirtschaft ergaben sich in 2024 aufgrund des gegenüber 2023 gesunkenen Abfallaufkommens Mindererträge in Höhe von 196 Tausend Euro.

Gegenüber der Haushaltsplanung konnte der Teilhaushalt der Abfallwirtschaft ein besseres Ergebnis erwirtschaften. Aufgrund des gesunkenen Abfallaufkommens reduzierten sich auch die Erstattungen an die Entsorgungsunternehmen sowie die Kosten für die thermische Abfallverwertung. In der Planung wurde eine Entnahme aus der Gebührenrücklage in Höhe von rund 2,1 Millionen Euro unterstellt. Das Ergebnis 2024 zeigt, dass zum Ausgleich des Produktes Abfallwirtschaft nur eine Entnahme von 1,2 Millionen Euro notwendig war.

In 2024 ist es erneut nicht gelungen, die Kostensatzung für die Nutzung der Leistungen der Feuerwehrtechnischen Zentren anzupassen. Ziel des Landkreises ist es kostendeckende Benutzungsgebühren zu erheben. Während in der Haushaltsplanung 2021/2022 bereits die Kostendeckung unterstellt wurde, wurde für die Planung der Jahres 2023/2024 davon abgesehen. Die Benutzungsgebühren der Feuerwehrtechnischen Zentren entsprechen den Planwerten. Es wird aber nur eine Kostendeckung von rund 56 % erreicht. Im Dezember 2024 wurde dem Kreistag die Gebührenkalkulation FTZ mit kostendeckenden Gebühren vorgelegt, jedoch nicht bestätigt. Es wurden erneut Gebühren für 2 Jahre beschlossen, die lediglich 60 % der kalkulierten Kosten decken.

Privatrechtliche Leistungsentgelte *+ 1,0 Millionen Euro*

Enthalten sind in dieser Position unter anderem Mieten und Pachten, Verkaufserlöse sowie Ersatzleistungen aus Versicherungen.

Mieten und Pachten + 1,6 Millionen Euro

Von diesen Mehrerträgen ergeben sich 1,3 Millionen Euro im Produkt Asylbewerberangelegenheiten aus Betriebskostenvorauszahlungen der Betreiber der Asylbewerberheime und Zahlungen des Jobcenters für die Kosten der Unterkunft ukrainischer Flüchtlinge.

Aus der Vermietung von landkreiseigenen Liegenschaften konnten Mehrerträge in Höhe von rund 300 Tausend Euro erzielt werden.

Erträge aus Verkauf - 1,0 Millionen Euro

Die Mindererträge aus Verkauf ergeben sich insbesondere im Bereich Abfallwirtschaft. Aufgrund des gesunkenen Papierpreises und des geringeren Abfallaufkommens für Pappe und Papier fielen die Verkaufserlöse um 950 Tausend Euro geringer aus.

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte + 0,3 Millionen Euro

Diese ergeben sich insbesondere aus Ersatzleistungen für Schadensfälle (unter anderem für einen Vermögenseigenschaden) sowie der Entgeltumwandlung für das Fahrradleasing.

- Kostenerstattungen und Kostenumlagen +17,8 Millionen Euro

Diese Erträge umfassen z. B. Erstattungen für die Unterbringung der Asylbewerber, für Leistungen der Grundsicherung und zum UVG sowie die Eigenanteile der Eltern an den Kosten der Schülerbeförderung.

Allein 11,8 Millionen Euro Mehrerträge rühren aus dem Bereich Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer. In der Planung wurden 60 Fälle unterstellt. Tatsächlich wurden 119 Fälle betreut. Es erfolgte eine 100prozentige Erstattung der korrespondierenden Aufwendungen durch das Land. Gleichzeitig konnten die Abrechnungen der Vorjahre in 2024 komplett aufgearbeitet werden.

Die Asylpauschale entspricht 2024 im Wesentlichen den geplanten Werten. In der Haushaltsplanung wurde eine jährliche Pauschale von 12.455 Euro pro Fall und 1.800 Fälle unterstellt. Die tatsächliche Fallpauschale betrug in 2024 13.844,33 Euro für durchschnittlich 1.417 Fälle.

Im Bereich der Grundsicherung lagen die Erträge aus Kostenerstattungen 138,8 Tausend Euro unter dem Planansatz. Wobei der Landkreis für die Grundsicherung im Alter 1,3 Millionen Euro sowie die Grundsicherung von Menschen mit Handicap 2,6 Millionen höhere Kostenerstattungen erhielt, für die Grundsicherung bei Erwerbsminderung aber 4 Millionen Euro weniger. Das ist damit zu begründen, dass bei der Grundsicherung im Alter und für Menschen mit Handicap die Fallzahlen gegenüber denen in der Planung unterstellten erheblich gestiegen sind. Bei der Grundsicherung bei

Erwerbsminderung hingegen sind die in der Haushaltsplanung unterstellten Fallzahlsteigerungen nicht eingetreten.

Die Kostenerstattungen des Bundes für die Verwaltungsleistungen der zentralen Aufgaben im Bereich der Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem II. Sozialgesetzbuch lagen mit 0,9 Millionen Euro über den in der Planung unterstellten Werten.

Für die Hilfe zur Erziehung und die Hilfen für junge Volljährige bekam der Landkreis von anderen Landkreisen Erstattungen von 2,7 Millionen Euro über den geplanten Ansätzen. Dies resultiert insbesondere aus der Abarbeitung des Abrechnungsstaus aus den Vorjahren.

Die Erstattungen für die verbundübergreifenden Linien im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs weisen Mindererträge von 0,5 Millionen Euro aus.

Bei den Erstattungen für Leistungen des Unterhaltsvorschussgesetzes ergaben sich zum Jahresabschluss 2024 Mehrerträge in Höhe von 1,3 Millionen Euro. Für die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz erhält der Landkreis von Bund und Land Erstattungen in Höhe von 70 Prozent. Da der Landkreis für diesen Bereich höhere Aufwendungen hatte, stiegen auch die Erstattungen.

Für den Gemeinschaftsaufwand Kreis-, Staats- und Bundesstraßen flossen dem Landkreishaushalt für die Staats- und Bundesstraßen 0,1 Millionen Euro mehr Mittel zu. Weitere 160 Tausend Euro sind im Bereich Kreisstraßen einschließlich Erneuerungs- und Instandsetzungspauschale für Gemeinschaftsmaßnahmen mit den Gemeinden entstanden.

Der Landkreis erhielt 2024 für den Hort der sorbischen Grundschule Bautzen Kostenerstattungen für ungedeckte Betriebskosten sowie aus der Betriebskostenabrechnung in Höhe von 671,3 Tausend Euro. Aus der Sächsischen Förderschülerbetreuungsverordnung gingen weitere Mehrerträge von 138,5 Tausend Euro ein.

Die Erstattungen für das Verwaltungsbudget des Jobcenters überstiegen den Planansatz um 0,9 Millionen Euro. Demgegenüber standen höhere Personalkosten.

Im Rahmen der Gründung des Zweckverbandes „Lessingbad Kamenz“ erfolgte eine Personalüberlassung. Dafür erhielt der Landkreis Kostenerstattungen von 153,2 Tausend Euro netto.

Aufgrund der Umstellung und Neuorientierung im Zusammenhang mit dem Bildungsticket entstanden Mehrerträge für die Erstattung der Eigenanteile für die Schülerbeförderung von 0,3 Millionen Euro.

Diesen Mehrerträgen stehen entsprechende Mehraufwendungen gegenüber.

- Zinsen und sonstige Finanzerträge + 2,1 Millionen Euro

Zur Aufstellung des Haushaltes 2023/2024 wurde aufgrund der Liquiditätslage davon ausgegangen, dass 2024 aus Geldanlagen keine wesentlichen Zinserträge erwirtschaftet werden. Das Ergebnis 2024 zeigt eine andere Entwicklung. Die Erträge aus Zinseinnahmen belaufen sich auf 1,4 Millionen Euro.

In 2024 schüttete die RBO Gewinne in Höhe von 735 Tausend Euro aus. Diese Tatsache war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2023/2024 nicht bekannt. Die letzte Gewinnausschüttung war 2019.

- Aktivierte Eigenleistungen + 1,9 Millionen Euro

Seit 2024 wurden aufgrund einer Empfehlung des Sächsischen Rechnungshofes bei der Berechnung der Herstellungskosten für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen gemäß § 38 Absatz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung angemessene Teile der notwendigen Materialgemeinkosten, der notwendigen Fertigungsgemeinkosten und des Werteverzehrs des Anlagevermögens, soweit er durch die Fertigung veranlasst ist, berücksichtigt. Kosten der allgemeinen Verwaltung sowie Aufwendungen für soziale Einrichtungen der Verwaltung, für freiwillige soziale Leistungen und für betriebliche Altersversorgung werden ebenfalls eingerechnet.

Diese Erträge waren nicht geplant.

Sonstige ordentliche Erträge *+0,5 Millionen Euro*

Insgesamt waren in diesem Bereich Mehrerträge zu verbuchen. Allerdings waren Mindererträge bei der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich im Bereich der Abfallwirtschaft (-203 Tausend Euro) sowie bei den Bußgeldern (-200 Tausend Euro) zu verzeichnen.

Im Bereich des Rettungsdienstes konnten entgegen der Planung dem Sonderposten für Gebührenausgleich 1,3 Millionen Euro zugeführt werden. In der Planung wurde eine Entnahme des Sonderpostens in Höhe von 141 Tausend Euro unterstellt. Durch die Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der Notfallrettung und des Krankentransportes (Gebührensatzung Rettungsdienst - Drucksache 3/0161/23) wurden im Ergebnis der Verhandlungen mit den Kostenträgern im Rettungsdienst die Gebührensätze an die neu vereinbarten, ab 01.01.2024 gültigen Entgelte angepasst. Dadurch konnte das Ergebnis in diesem Bereich verbessert werden.

Die Säumniszuschläge übersteigen mit rund 100.000 Euro die geplanten Werte.

3.2.2. Ordentliche Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen stiegen gegenüber der Planung um 26,9 Millionen Euro.

Personalaufwendungen *+ 2,4 Tausend Euro*

Die Personalaufwendungen für Beamte und Arbeitnehmer wurden um 2,4 Millionen Euro überschritten. Der Kreistag beschloss mit DS 4/0138/24 zur Deckung der notwendigen Personalkosten am 12.11.2024 eine überplanmäßige Ausgabe. Der Mehrbedarf ergab sich aus mehreren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung nicht absehbaren Faktoren:

- *Höhergruppierungen aufgrund von Gerichtsurteilen*

Mehrkosten von circa 717 Tausend Euro entstanden durch Höhergruppierungen auf Grundlage von Gerichtsurteilen. Teilweise aufgrund von Klagen der Beschäftigten sowie aufgrund von Urteilen, welche für die Beschäftigten des Landratsamtes übernommen wurden.

- *Stellenneubewertungen*

Weitere 339 Tausend Euro Mehraufwendungen ergaben sich durch Höhergruppierungen im Rahmen von Stellenbewertungen, die entweder auf Antrag des Beschäftigten oder von Amts wegen durchgeführt wurden und welche tarifkonform zu einer Höherbewertung der Stellen führten.

- *Beamtenrechtlichen Anpassungen*

Durch das 5. Dienstrechtsänderungsgesetz vom 02.05.2024 sind weitere Mehraufwendungen von rund 300 Tausend Euro angefallen. Dies umfasst Zahlungen an die Beamten des Landratsamtes Bautzen, wie zum Beispiel eine monatliche Sonderzahlung, Erhöhung der Besoldung und des Familienzuschlages.

- *Gehaltsabrechnungen der Vorjahre*

Rund 200 Tausend Euro sind auf rückwirkende Anpassungen und Gehaltskorrekturen zurückzuführen. Diese Kosten ergaben sich aus Anpassungen oder Personalentscheidungen des Haushaltsjahres 2024, die aber 2023 betreffen und in 2024 erst zur Auszahlung gelangten.

- *Rufbereitschaften der Schulhausmeister*

Durch die Einführung von Rufbereitschaften für Schulhausmeister (Änderung der Dienstvereinbarung zur Rufbereitschaft) fielen weitere 152 TEUR Mehrkosten an.

- *Rückgang vorübergehend besetzter Stellen*

Die Personalkostenplanung zur Aufstellung des Doppelhaushaltes 2023/2024 erfolgte auf Basis der Erfahrungs- und Durchschnittswerte der Vorjahre. Unter anderem mit der Annahme, dass eine

größere Anzahl von Stellen vorübergehend, zum Beispiel durch Langzeiterkrankungen, Mutterschutz oder Elternzeit, unbesetzt bleibt. In 2024 war hier allerdings ein anderer Trend zu verzeichnen. Die Anzahl der unbesetzten Stellen sank von 107,66 auf 85,23 was einen Mehrbedarf von 200 Tausend Euro ergab.

- *Neueinstellungen und Beendigungen*

Ebenfalls nicht eingetreten ist der in der Haushaltsplanung unterstellte Fakt, dass es eine höhere Anzahl dauerhaft nicht besetzter Stellen geben wird. Tatsächlich gab es mehr besetzte Stellen und eine geringere Fluktuation, als ursprünglich kalkuliert, womit weitere Mehraufwendungen in Höhe von 488 Tausend Euro einhergehen.

Die frühzeitig ergriffenen Maßnahmen zur Einsparung von Personalkosten (Verzögerung des Stellenbesetzungsverfahrens, keine vorzeitigen Stufenaufstiege und keine Zahlung von Arbeitsmarktzulagen, Einstellungsstopp sowie Verzicht auf Ersatz bei Langzeitausfällen) werden erst zeitverzögert, frühesten Anfang 2025 wirksam.

2024 wurden keine neuen Altersteilzeitverträge abgeschlossen und die Auflösung der Rückstellung für Altersteilzeit liegt mit rund 450 Tausend Euro über dem geplanten Wert.

Aufwand für Sach- und Dienstleistungen - 5,0 Millionen Euro

Enthalten sind in dieser Position alle Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften einschließlich der Straßenunterhaltung. Weiterhin werden hier die Beschaffungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (bewegliches und immaterielles Anlagevermögen mit Anschaffungskosten unter 800 EUR), Mieten und Pachten, besondere Aufwendungen für Beschäftigte (zum Beispiel Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung), Lehr- und Lernmittel, Kosten für Ganztagsangebote in den Schulen sowie die Kosten der Schülerbeförderung ausgewiesen.

Für die Unterhaltung der kreiseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen (ohne Straßen) waren im Haushalt 2024 Haushaltsansätze von 7,1 Millionen Euro vorgesehen. Davon entfielen rund 4,0 Millionen Euro auf die laufende Unterhaltung der Verwaltungs- und Schulgebäude. Die verbleibenden Ansätze waren im Wesentlichen für Unterhaltungsmaßnahme oder im Zusammenhang mit Investitionsmaßnahmen gebunden. Für die laufende Unterhaltung wurden rund 2,7 Millionen Euro ergebniswirksam. Maßnahmegebunden wurden 1,7 Millionen Euro umgesetzt. Für die nicht verbrauchten maßnahmebezogenen Mittel erfolgte teilweise eine Übertragung nach 2025.

Minderaufwendungen in dieser Position ergaben sich vorrangig aus der Reduzierung der Aufwendung der Schülerbeförderung (- 1,3 Millionen Euro). An dieser Stelle sollen die Gründe hierfür noch einmal erläutert werden. Um die Finanzierung des Bildungstickets zu ermöglichen, wurden vom Freistaat Sachsen entsprechende Zuschüsse im Gesetz zur Finanzierung des Ausbildungsverkehrs im Öffentlichen Personennahverkehr beschlossen. Diese werden an die Landkreise ausgezahlt (siehe Position Zuweisungen/Umlagen und aufgelöste Sonderposten) und anschließend an die Verkehrsunternehmen weitergereicht (siehe Position Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse). Seit August 2022 beziehen die Schüler das Bildungsticket direkt von den Verkehrsunternehmen. Aufgrund der erhöhten Nutzung des Bildungstickets fielen weniger Kosten für die Schülerbeförderung an. Gleichzeitig sinken dadurch die Einnahmen aus Eigenanteilen der liniengebundenen Schülerbeförderung (siehe Position Kostenerstattungen und Kostenumlagen). Für den Spezialverkehr der Schülerbeförderung wurden allerdings weiterhin Eigenanteile vereinnahmt.

Die Unterhaltung der Kreisstraßen (Gemeinschafts- und Direktaufwand) wies in 2024 Minderaufwendungen von 1,1 Millionen Euro aus. Dies resultiert im Wesentlichen daraus, dass Mittel in Höhe von rund 650.000 Euro von konsumtiven Maßnahmen im Rahmen der Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale für investive Maßnahmen umgewidmet wurden. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung ist die konkrete Untersetzung der Maßnahmen meist noch nicht gegeben, so dass es durchaus vorkommen kann, dass der Anteil der investiven Maßnahmen in der Haushaltsdurchführung höher ist, als in der Planung unterstellt. Rund 300.000 Euro

Minderaufwendungen ergeben sich aus geringeren Aufwendungen für den Winterdienst an Kreis-, Staats- und Bundesstraßen. Demgegenüber stehen entsprechende Mindererträge.

Die Haushaltsansätze für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern wurden um 0,75 Millionen Euro unterschritten. Die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern steht meist im Zusammenhang mit investiven Maßnahmen. Rund 1,0 Millionen Euro der in 2024 geplanten Mittel standen für die Umsetzung der Digitalisierung in den Schulen zur Verfügung. Tatsächlich ergebniswirksam wurden 0,5 Millionen Euro. Die in 2024 nicht verwendeten Mittel wurden als Ermächtigungsübertragung nach 2025 übertragen.

Ebenso wurden die Mittel für die Ganztagsangebote an den Grund-, Ober- und Förderschulen in Höhe von rund 550 Tausend Euro nicht ausgeschöpft. Den Aufwendungen für die Ganztagsangebote stehen entsprechende Zuwendungen gegenüber. Die zum Jahresende noch nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen wurden im Rahmen des Jahresabschlusses gemäß § 42 Absatz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung als sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Für die Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften wurden 2024 rund 750 Tausend Euro weniger aufgewendet. Minderaufwendungen ergeben sich insbesondere bei den Medien Gas, Fernwärme, Heizöl und Heißwasser.

Im Bereich Asylbewerberangelegenheiten kam es aufgrund der Fallzahlenentwicklung, im Wesentlichen durch die Krise in der Ukraine ausgelöst, aber auch aus anderen Herkunftsländern, zu einer deutlichen Kostensteigerung für Sach- und Dienstleistungen. Mehraufwendungen von 2,35 Millionen Euro ergaben sich insbesondere aus den Mieten zur Unterbringung der Flüchtlinge (Gemeinschaftsunterkünfte Spreehotel und Niedergurig). Obwohl die durchschnittliche Zahl der Asylbewerber mit 1.417 unter den geplanten Fallzahlen lag, musste der Landkreis die Unterbringungsplätze auf dem geplanten hohen Niveau halten und befand sich damit immer noch an der Kapazitätsgrenze.

Teile des Landkreises Bautzen wurden per Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest durch den Freistaat Sachsen im März 2021 als Pufferzone und im Dezember 2021 bzw. im Juli 2022 als Sperrzone II (gefährdetes Gebiet) erklärt. Damit kamen auf den Landkreis umfassende Aufgaben im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung zu. Im Rahmen dieser Maßnahmen (Fallwildsuche, Beseitigung der Tierkadaver und so weiter) entstanden 2024 keine Mehraufwendungen.

- *Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis* *+ 1 Millionen Euro*

Im Bereich der Abschreibungen gibt es nur geringfügige Abweichungen zur Haushaltsplanung (- 0,1 Millionen).

Die Wertberichtigungen auf Forderungen belaufen sich 2024 auf rund 1,1 Millionen Euro, welche nicht geplant waren.

- *Zinsaufwendungen* *- 0,7 Millionen Euro*

Die Zinsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen, liegen aber unter der geplanten Größe. Dies ist auf die erst im Dezember 2024 in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen zurückzuführen.

- *Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen* *-3,1 Millionen Euro*

Für die Cluster 1 bis 9 lagen in 2024 noch nicht die Prüfergebnisse der Verwendungsnachweise und damit die Zahlungsfreigaben an die Firmen vor. Daher konnten keine nachträglichen AHK aktiviert werden und die Abschreibungen blieben mit 3,1 Millionen unter den geplanten Werten.

- *Transferaufwendungen* *+ 29,4 Millionen Euro*

Enthalten sind in dieser Kontengruppe alle Zuwendungen für laufende Zwecke, insbesondere die im Rahmen der Sozial- und Jugendhilfe sowie Flüchtlingsunterbringung anfallenden Transferleistungen, aber auch investive Zuschüsse bis zu einem Betrag von 200.000 Euro an Einrichtungen beziehungsweise Aufgabenträger und Unternehmen des Landkreises sowie alle weiteren Sozialleistungen. Darüber hinaus sind die Kultur- und Sozialumlage Bestandteil der Transferleistungen.

Die **Zuwendungen für laufende Zwecke** (Konto 431) zeigten im Saldo insgesamt einen Mehraufwand von 3,5 Millionen Euro.

Wesentliche Abweichungen innerhalb dieser Kontengruppe sollen hier erläutert werden.

Der Landkreis reichte die erhaltenen Zuweisungen für das Deutschlandticket 1:1 an die Verkehrsunternehmen weiter. Aus der Abrechnung des Deutschlandtickets 2022 ergab sich eine Rückzahlungsverpflichtung des Landkreises gegenüber dem Land in Höhe von rund 1,1 Millionen Euro. Seitens der Verkehrsunternehmen wurden diese Mittel an den Landkreis zurückgezahlt (Kostengruppe 3147).

An die Verkehrsunternehmen wurden im Rahmen der Verkehrsverträge 1,6 Millionen Euro weniger ausgezahlt. Gleichzeitig wurde für die endgültige Abrechnung der Verkehrsverträge 2024 eine Rückstellung in Höhe von 500 Tausend Euro gebildet. Aufgrund der hohen Akzeptanz und Inanspruchnahme des Bildungstickets fielen im Bereich öffentlicher Personen-Nahverkehr weniger Aufwendungen an. Dafür entstanden im Bereich der Schülerbeförderung Mehraufwendungen (+ 1,2 Millionen Euro) für den Ausgleich der Mindererlöse, die beim Regionalbus Oberlausitz aus der Einführung des Bildungstickets entstanden sind. Zwischen der Gesellschaft und dem Landkreis besteht ein Bruttovertrag, wonach der Landkreis das Erlösrisiko trägt. Die Kosten für das Bildungsticket werden nicht komplett durch Bund und Land übernommen.

Bei den Kita-Investitionen entstanden rund 0,3 Millionen Euro Mehraufwendungen. Demgegenüber stehen entsprechende Mehrerträge. Diese ergaben sich unter anderem aus in den Vorjahren nicht realisierten Maßnahmen, die in 2024 zur Umsetzung gelangten.

In 2024 gab der Landkreis rund 1,1 Millionen Euro für Integrationsleistungen im Bereich Asyl aus. Das sind 413 Tausend Euro mehr als ursprünglich geplant. Dafür erhielt der Landkreis entsprechende Mehrerträge aus der Sächsischen Kommunalpauschalverordnung.

Für die Umsetzung von Gemeinschaftsmaßnahmen mit den Gemeinden im Bereich des Straßen- und Radwegebaus wurden 0,4 Millionen Euro mehr verausgabt. Dem gegenüber stehen entsprechende Erträge.

Im Bereich Gesundheitsdienste waren für die Digitalisierung des öffentlichen Gesundheitsdienstes 150 Tausend Euro an den Bund zurückzuzahlen (korrespondierende Erträge Kontengruppe 3141). Für das Projekt „Pakt Öffentlicher Gesundheitsdienst Teil C“ wurden gegenüber der Haushaltsplanung 135 Tausend Euro mehr verausgabt. Diese Mittel wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 als Ermächtigungsübertragungen nach 2024 übertragen.

236 Tausend Euro wurden aus den Bedarfszuweisungen zur Finanzierung der Lasten im Zuge der Wohngeldreform an die Städte Bautzen und Hoyerswerda weitergeleitet, da diese eigene Wohngeldstellen unterhalten.

Bei den **Sozialtransferleistungen** (Kontenarten 433-437) fielen die Aufwendungen gegenüber der Planung mit + 25,9 Millionen Euro wesentlich höher aus.

Die Kosten im Bereich der Jugendhilfe (Konten 43312/43322) sind im Vergleich zum Plan um rund 4,6 Millionen Euro gestiegen.

Wesentlichen Einfluss auf dieses Ergebnis hat, dass die Fallzahlen und Fallkosten im Haushaltsvollzug 2023 in vielen Leistungsbereichen der Jugendhilfe gegenüber den in der Planung unterstellten Zahlen gestiegen sind.

Innerhalb der Jugendhilfe kam es bei den Leistungen für unbegleitete minderjähre Ausländer zu Mehrkosten in Höhe von 2,8 Millionen Euro. In der Haushaltsplanung wurden durchschnittlich 60 Fälle unterstellt. Tatsächlich gab es 2024 im Durchschnitt 119 Fälle. Die hierfür entstandenen Mehraufwendungen werden vollständig durch das Land Sachsen erstattet.

Für die Hilfe zur Erziehung wendete der Landkreis gegenüber 2023 deutlich mehr Gelder (+ 5,9 Millionen Euro) auf. Im Vergleich dazu stiegen die Aufwendungen von 2022 nach 2023 um 2,6 Millionen Euro. Gestiegen sind die Kosten für gemeinsame Wohnformen für Mütter, Väter und Kinder, für sonstige betreute Wohnformen, für die Heimerziehung, die Erziehung in Tagesgruppen sowie die sozialpädagogische Familienhilfe. Die Gründe sind höhere Fallzahlen als in der Planung angenommen und der Anstieg der Fallkosten. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung wurden die geplanten Ansätze um 3,2 Millionen Euro überschritten. Die Mehraufwendungen wurden durch entsprechende Mehrerträge gedeckt.

Im Bereich der Sozialhilfe (Konten 43311/43321) wurden die Planansätze mit 4,4 Millionen Euro überschritten. Der Kreistag beschloss mit DS 4/0062/24 am 30.09.2024 eine überplanmäßige Ausgabe zur Deckung der Mehraufwendungen. Kostensteigerungen sind insbesondere bei der Hilfe zur Pflege (+ 3,5 Millionen Euro) sowie der Hilfe zur Gesundheit (+1,0 Millionen Euro) zu verzeichnen. Die erwarteten Kostensteigerungen bei den Hilfen zum Lebensunterhalt sowie zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten sind hingegen nicht eingetreten.

Die Mehraufwendungen begründen sich hauptsächlich durch allgemeine Kostensteigerungen, unter anderem aufgrund der Regelsatzanpassung mit Inflationsausgleich in Höhe von 12 % sowie der aktualisierten Heizkostenrichtlinie des Landkreises Bautzen im Bereich der Hilfen zum Lebensunterhalt, allgemeinen Kostensteigerungen vor allem in den Bereichen Hilfe zur Pflege, sowie einer starken Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen durch Ukrainer.

Die Ausgabensteigerungen in der Hilfe zur Pflege werden weiter bestehen bleiben, auch wenn mit dem Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz in 2023 erste Schritte unternommen wurden, dem entgegenzusteuern, zum Beispiel durch die Erhöhung von Geld- und Sachleistungen ab 2024, die Schaffung eines gemeinsamen Jahresbetrages für Verhinderungs- und Kurzeitpflege sowie das Abschmelzen der stationären Eigenanteile. Gleichzeitig sorgen erhöhte Vermögensfreigrenzen bei möglichen Unterhaltspflichtigen dafür, dass nicht mit signifikant höheren Erträgen gerechnet werden kann.

Im Rahmen des Beschlusses der überplanmäßigen Ausgaben für den Bereich der Sozialhilfe (DS 4/0062/24) wurden ebenfalls überplanmäßige Ausgaben für die Eingliederungshilfe in Höhe von 3,3 Millionen Euro beschlossen. Im Ergebnis 2024 wurden davon 2,5 Millionen Euro in Anspruch genommen. Die gestiegenen Aufwendungen für die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen basieren auf relativ konstant gebliebenen Fallzahlen, jedoch zeigt sich, dass pro Fall mehr Leistungen beziehungsweise qualitativ hochwertigere Leistungen in Anspruch genommen wurden. Darüber hinaus handeln die Eingliederungshilfeträger aufgrund allseits gestiegener Betriebs- und Personalkosten jährlich höhere Kostensätze aus, die für 2024 mit einer Steigerungsquote von 5 % zu bemessen waren. Hinzu kommt, dass sich das Bundesteilhabegesetz im vierten Umsetzungsjahr befindet und nach und nach Gerichtsurteile gefällt werden, welche neue Kostenstandards setzten. Den gestiegenen Kosten für die Eingliederungshilfe stehen keine höheren Erträge gegenüber. Die Konstellation zur Erhebung von Kostenbeiträgen ist gesetzlich geregelt. Bei annähernd gleichbleibenden Fallzahlen, stagnieren die Erträge.

Bei den Kosten der Unterkunft waren gegenüber den Planansätzen 1,4 Millionen Euro Mehraufwendungen zu verzeichnen. In der Haushaltsplanung wurde mit sinkenden Fallzahlen kalkuliert, da dies im Haushaltsvollzug nicht eingetreten ist, führt das zu entsprechenden Mehraufwendungen. Außerdem haben sich die Kosten je Bedarfsgemeinschaft stark erhöht. Hauptgrund hierfür sind die allgemeinen Preissteigerungen in den Wohnkosten. Größter Preistreiber bei den Betriebskosten sind die Kosten für Heizung und Warmwasser. Ein weiterer Faktor für den Anstieg der Aufwendungen bleiben die Fallzahlen infolge der Ukraine-Krise (steigende Ausgaben für Mietkautionen und Umzugskosten).

Im Bereich Unterhaltsvorschuss (Kontengruppe 4339) ergaben sich in 2024 circa 1,9 Millionen Euro Mehraufwendungen; korrespondierend dazu stiegen die Erstattungen von Bund/Land.

Die Leistungen an **Asylbewerber** lagen 2024 mit 6,9 Millionen Euro unter den geplanten Zahlen. Die durchschnittliche Zahl der Asylbewerber wurde in der Haushaltsplanung mit 1.800 im Jahresdurchschnitt aufgrund der Entwicklung im Vorjahr unterstellt. Nach abschließender Evaluierung belief sich die durchschnittliche Fallzahl für 2024 auf 1.417 Fälle.

Ebenfalls in dieser Kontengruppe enthalten sind die **Umlagen** an den Kommunalen Sozialverband und an den Kulturraum. Für die Sozialumlage waren 2,4 Millionen Euro weniger zu entrichten. Dies ist auf die Verrechnung von Überschüssen der Vorjahre durch den Kommunalen Sozialverband zurückzuführen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen *+ 3,0 Millionen Euro*

Enthalten sind in dieser Kontengruppe neben den Mitgliedsbeiträgen des Landkreises, allgemeine Geschäftsausgaben, wie Bürobedarf, Porto und Telefon, Kosten für Versicherungen und die Finanzierung von Schadensfällen sowie Entgelte an die Leistungserbringer im Rettungsdienst und in der Abfallwirtschaft.

Bei den Geschäftsaufwendungen (ohne Dienstreisen) sind Minderaufwendungen von rund 500 Tausend Euro zu verzeichnen. Diese resultieren unter anderem aus Minderaufwendungen für Post- und Fernmeldegebühren, fachspezifischen Bürobedarf des Straßenverkehrsamtes (zum Beispiel HU-Prüfplaketten, Zulassungsbescheinigungen), für öffentliche Bekanntmachungen, bei den Geschäftsaufwendungen im Bereich Hilfe zur Pflege, für Impfstoffe sowie bei Ersatzvornahmen im Bereich Bauaufsicht.

Die Position der Sachverständigen- und Gerichtskosten wies insgesamt Minderaufwendungen von rund 400 Tausend Euro aus. In Verbindung mit der Neuausschreibung der Gebäude- und Inventarversicherungen fielen 2024 Mehraufwendungen von 120 Tausend Euro für Beratungskosten an. Ergebnisverbessernd wirkte sich die Auflösung der Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren in Höhe von 165 Tausend Euro aus. In anderen Bereichen wurden ebenfalls weniger Mittel für Sachverständigen- und Gerichtskosten als geplant ergebniswirksam. Dies betrifft neben Aufwendungen für die Einführung einer Gebäude- und Liegenschaftssoftware (- 145 Tausend Euro) ebenso Aufwendungen im Bereich Jobcenter (-182 Tausend Euro).

Bei den Erstattungen an Dritte sind insgesamt Mehraufwendungen in Höhe von 4,1 Millionen Euro angefallen.

Im Bereich Rettungsdienst wurden 3,45 Millionen Euro mehr Aufwendungen für Erstattungen an die Leistungserbringer ergebniswirksam (korrespondierende Kostengruppe 332). Dabei ist zu beachten, dass davon 1,9 Millionen Euro aus Erstattungen für den Zeitraum Dezember 2023 resultieren. Diese Zahlungen wurden dem falschen Haushaltsjahr zugeordnet. Damit haben sie das Ergebnis 2023 verbessert, wirken sich aber ergebnisverschlechternd in 2024 aus. Zum Ausgleich von Verlusten aus 2022 wurden an die Leistungserbringer des Rettungsdienstes in 2024 200 Tausend Euro ausgezahlt. Diese Mittel wurden aus dem Sonderposten Gebührenausgleich Rettungsdienst aus Überkompensation gezahlt, welcher in den Vorjahren aus Überschüssen der Betriebsergebnisse (Überkompensation) der Leistungserbringer Rettungsdienst gespeist wurde.

Weitere Mehraufwendungen ergaben sich für Kostenerstattungen an andere Jugendämter im Bereich Hilfe zur Erziehung (+1,6 Millionen Euro). Dabei handelt es sich um Zahlungen für die Vollzeitpflege nach § 33 Sozialgesetzbuch VIII. Aufgrund der aufwendigen Prüfung und des teils langwierigen Austauschs von Unterlagen sowie der schwierigen Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen ziehen sich die Abrechnungen der Leistungen über Jahre. Bei Anerkennung der Kostenerstattungen sind die Auszahlungsbeträge dann sehr hoch. Diese Kostenposition ist schwer kalkulierbar bezüglich der Höhe und dem Zeitpunkt der Zahlung.

Von den übergegangenen Unterhaltsansprüchen nach § 7 Unterhaltsvorschussgesetz (Ertrag Untersachkonto 48100.24300) sind 40 Prozent an das Land zu erstatten. Aufgrund der Mehrerträge ergeben sich höhere Erstattungen an das Land (+ 230 Tausend Euro).

Aus der Schlussfeststellung zum Gemeinschaftsaufwand an Kreis-, Bundes- und Staatsstraßen waren 2024 143 Tausend Euro an den Bund zurückzuzahlen. Dies führte zu Mehraufwendungen in diesem Bereich (korrespondierende Erträge).

Aus der Erlösbeteiligung des Landkreises an Dualen Systemen im Bereich der Abfallwirtschaft waren rund 200 Tausend Euro Mehraufwendungen zu verzeichnen. Bis zum 31.12.2023 gab es eine Vereinbarung nach der die Dualen Systeme 10 Euro pro verwerteter Tonne Altpapier erhielten. Seit dem 01.01.2024 wird ein dynamischer Wert pro verwerteter Tonne gezahlt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich die Dualen Systeme entscheiden konnten, ob sie das Papier physisch übergeben möchten oder selbst verwerten. Für die Selbstverwertung des Papiers haben sich 3 Systeme entschieden. Dafür fällt keine Erlösbeteiligung an.

In anderen Bereichen reduzierten sich die Aufwendungen für Kostenerstattungen an Dritte.

Für die Verwertung von Abfall wurden 2024 aufgrund der angefallenen Mengen 220 Tausend Euro weniger an die Entsorger ausgezahlt. Ebenso reduzierten sich die Aufwendungen für die thermische Abfallverwertung um 1,3 Millionen Euro.

Zudem reduzierten sich die Aufwendungen zur Finanzierung der Integrierten Regionalleitstelle (-400 Tausend Euro). Ein Teil dieser Aufwandsminderungen resultiert jedoch aus der Rückzahlung aufgrund der Endabrechnung von 2023 (216,9 Tausend Euro).

Im Bereich des zweiten Sozialgesetzbuches mussten dem Bund zu viel abgerechnete Zahlungen für das Jahr 2023 in Höhe von insgesamt 130 Tausend Euro zurückerstattet werden, welche nicht geplant waren. Für diese Rückzahlung wurde im Jahresabschluss 2023 die nicht verbrauchten zweckgebundenen Erträge gemäß § 42 Absatz 2 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung als sonstige Verbindlichkeiten gebucht, die im Jahresabschluss 2024 in Anspruch genommen wurden.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten ebenfalls die Zuführungen zu den Sonderposten Gebührenausgleich im Bereich Rettungsdienst und Abfallwirtschaft. In der Haushaltplanung 2024 wurde für den Rettungsdienst eine Zuführung zum Sonderposten für Gebührenausgleich kalkuliert. Aufgrund des Ergebnisses 2024 ist dies nicht eingetreten. Dem Sonderposten für Gebührenausgleich mussten Mittel entnommen werden.

3.3. Sonderergebnis

Das Sonderergebnis schließt im Jahresabschluss 2024 mit einem Überschuss von 0,86 Millionen Euro ab. Der Überschuss des Sonderergebnisses wurde der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Wesentliche Sachverhalte der außerordentlichen Erträge betreffen:

Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten für Neuinvestition *+ 0,3 Millionen Euro*

Die außerplanmäßigen Abschreibungen resultieren aus den Gemeinbedarfsabschlägen im Zusammenhang mit Übertragungen vom Flurstücken von Kreisstraßen nach § 12 Sächsischem Straßengesetz sowie der Teilung von Flurstücken.

Sonstige außergewöhnliche Erträge *+0,4 Millionen Euro*

Für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest, wie zum Beispiel die Errichtung von Schutzzäunen, erhielt der Landkreis vom Freistaat Sachsen 236,7 Tausend Euro. In der Haushaltsplanung wurde von Erträgen in Höhe von 1,2 Millionen Euro ausgegangen. Demgegenüber stehen entsprechende Aufwendungen beziehungsweise Minderaufwendungen.

Im Jahresabschluss 2022 wurde für Rückzahlungsverpflichtungen für Billigkeitsleistungen aus dem 9-Euro-Ticket an das Land eine sonstige Verbindlichkeit in Höhe von rund 450 Tausend Euro gebildet. Diese Verbindlichkeit wurde im Jahresabschluss 2024 aufgelöst. Von den Verkehrsunternehmen wurden in diesem Zusammenhang aus der Abrechnung für 2022 0,6 Millionen Euro an den Landkreis zurückgezahlt. Da diese Mittel im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie standen, erfolgte die Abbildung der Erträge und Aufwendungen im Sonderergebnis.

Aus der Herauslösung der Ausstattung der Bibliothek der Stadt Kamenz im Gymnasium Kamenz aus dem Anlagevermögen des Landkreises Bautzen ergeben sich 132 Tausend Euro. Die Ausstattung der Bibliothek wurde im Rahmen der Baumaßnahme am Gymnasium Kamenz angeschafft und war an die Stadt Kamenz zu übergeben.

Aus dem Verkauf von beweglichen und unbeweglichen Vermögensgegenständen sind aufgrund des Abgangs dieser aus dem Anlagevermögen Erträge von 124 Tausend Euro entstanden.

Wertaufholung *+ 0,7 Millionen Euro*

Wertaufholungen traten insbesondere im Bereich des Infrastrukturvermögens auf. Werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten dauerhafte Wertminderungen festgestellt, so erfolgen entsprechende außerplanmäßige Abschreibungen auf das jeweilige Anlagegut. Diese werden im Rahmen der Inventur regelmäßig überprüft. Wird dabei festgestellt, dass die Wertminderung nicht mehr gerechtfertigt ist, so erfolgen Zuschreibungen auf die betroffenen Anlagegüter, welche sich im außerordentlichen Ergebnis als Wertaufholung auswirken. In der Regel stehen diesen Erträgen auch Aufwendungen für die Zuschreibung bei den zugehörigen Sonderposten in gewisser Höhe entgegen.

Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen

- 0,16 Millionen Euro

Hier handelt es sich um Erträge aus der Veräußerung von kreiseigenen Liegenschaften. In 2024 wurden neben kleineren Grundstücksverkäufen, das Flurstück 1013/5 und 1013/40 (Garnisonsplatz 12, Kamenz – Kinderheim „Kleeblatt“) für 281.000 Euro sowie das Flurstück 665/7 der ehemaligen Straßenmeisterei Wachau für 200.000 Euro verkauft. Weitere geplante Grundstücksverkäufe konnten 2024 nicht umgesetzt werden.

Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen *+ 49.900 Euro*

Diese Erträge ergaben sich aus der Veräußerung von Fahrzeugen und Geräten in den Bereichen Rettungsdienst (13.500 Euro), Katastrophenschutz (24.500 Euro) und Kreisstraßen (11.900 Euro).

Die außerordentlichen Aufwendungen sind im Wesentlichen bestimmt durch:

Zuschreibung von Sonderposten *+ 0,4 Millionen Euro*

Die Zuschreibungen auf Sonderposten stehen im Zusammenhang mit den Wertaufholungen im Bereich des Infrastrukturvermögens.

Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen *+ 56.200 Euro*

Bei den sonstigen außergewöhnlichen Aufwendungen ergaben sich Minderaufwendungen (siehe Erläuterungen sonstige außergewöhnliche Erträge) im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (- 955,8 Tausend Euro).

Mehraufwendungen sind durch die Rückzahlung an das Land (+1 Millionen Euro) für das 9-Euro-Ticket entstanden (siehe Erläuterung sonstige außergewöhnliche Erträge).

Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen sowie aufgrund von Vermögensabgang *+ 0,3 Millionen Euro*

Die außerplanmäßigen Abschreibungen resultierten aus den Gemeinbedarfsabschlägen im Zusammenhang mit Übertragungen vom Flurstücken von Kreisstraßen nach § 12 Sächsischem Straßengesetz.

Aufwendungen aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen

+ 0,3 Millionen Euro

Diese Aufwendungen entstanden aufgrund von Vermögensveräußerungen (siehe Erläuterung Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen), Anpassungen aufgrund Messungsanerkennungen oder Flurstückszerlegungen im Bereich der Kreisstraßen.

Aufwendungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen

+ 0,2 Millionen EUR

Mit der Übertragung des beweglichen Vermögens der Bibliothek (siehe Erläuterung sonstige außergewöhnliche Erträge) an die Stadt Kamenz ergaben sich diese Mehraufwendungen.

4. Finanzrechnung

4.1. Bestand an liquiden Mittel per 31.12.2024

- Tausend Euro -

		2022	2023	2024
1	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**41.376,0**	**33.012,6**	**68.311,9**
1.1	Bankbestand per 31.12.	27.037,1	67.993,8	27.914,8
1.2	Geldanlagen	5.611,0	30,5	18.500,0
	darunter Vorsorgevermögen	-	-	-
1.3	Bargeld	361,3	313,3	75,2
1.4	Postwertzeichen	3,2	4,3	4,2
2	**Endbestand an Zahlungsmitteln**	**33.012,6**	**68.341,9**	**46.494,2**
3	**Kreditermächtigungen per 31.12.**	**14.000**	**13.000**	**10.600**
3.1	vorhandene Kreditermächtigung Vorjahr	4.700	14.000	13.000
3.2	vorhandene Kreditermächtigung laufendes Jahr	19.300	13.000	10.600
3.3	in Anspruch genommene Kreditermächtigung	10.000	13.000	13.000
3.4	Tilgungsaussetzung	0	0	0
3.5	abschließend nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung	0	-1.000	0
4	**Ansprüche aus Vorauszahlungen**	**20.126,4**	**21.779,9**	**10.438,8**
4.2	Vorauszahlungen Hochwasser	562,9	563,5	561,3
4.3	Vorauszahlungen unbegleitete minderjährige Asylbewerber	5.481,0	8.825,5	225,5
4.4	Mittelabruf Jobcenter (Verspätet)	0	0	0
4.5	Ausstehende Zahlung Vermögensveräußerung	225,0	320,5	172,6
4.6	Ausstehende Fördermittel, für die keine Einnahmereste gebildet wurden	34,4	4.733,5	0
4.7	Afrikanische Schweinepest Zaunbau, kommunale Impfstelle	0	0	0
4.8	Auslagenersatz Bundeswehr (Landratsamt und Oberlausitz Kliniken)	401,0	0	0
4.9	Rettungsdienst (Rückstand Abrechnung -> ausstehende Zahlungen)	13.422,1	7.336,9	9.479,4

		2022	2023	2024
5	**kurzfristig realisierbare Liquidität per 31.12.**	**67.139,0**	**103.121,8**	**67.533,0**
6	**Vorbindungen**	**-48.464,5**	**-60.113,0**	**-70.665,7**
6.1	Vorsorgevermögen	0	0	0
6.2	Gebührenrücklagen	***-8.294,0***	***-8.470,6***	***-6.010,9***
	Gebührenrücklage Abfallwirtschaft	-6.782,6	-4.862,4	-3.702,2
	Gebührenrücklage Rettungsdienst	-371,2	-2.722,5	-1.625,8
	Gebührenrücklage Rettungsdienst Überkompensation	--1.140,2	-885,7	-682,9
6.3	Verbindlichkeiten	***-3.079,2***	***-2.385,5***	***-2.385,5***
	Überdeckung Jobcenter	-894,3	-454,7	-405,1
	Fördermittel abgerufen, noch nicht verausgabt	-1.641,8	-1.930,8	-2.503,0
	Einnahmen Grundstücksverkäufe 2022, Deckung üpl. RW Kirschau 2023	-543,1	0	0
6.4	Rückstellungen	***-3.611,3***	***-1.368,7***	***-1.359,8***
	davon Altersteilzeit	-1.672,5	-1.269,2	-740,3
	davon Rückstellungen für Krankenleistungen Asyl	-99,5	-99,5	-99,5
	davon Rückstellungen Verkehrsverträge Regionalbus Oberlausitz	0	0	-520,0
	davon Rückstellungen Jobcenter (Rückzahlung Personalkosten Coronastab)	0	0	0
	davon Steuerrückstellungen	0	0	0
	davon Rückstellung Ausgleich Fehlbeträge 2020/2021 Kommunaler Sozialverband	-1.839,3	0	0
6.5	Eigenmittel Ermächtigungsübertragungen	***-33.480,0***	***-47.888,3***	***-60.386,9***
	Ermächtigungsübertragungen	127.716,6	156.650,7	180.583,1
	ausstehende Fördermittel (Haushaltseinnahmereste ohne Kredite)	94.236,6	108.762,4	120.196,2
7	**verfügbare Zahlungsmittel nach Abzug Bindungen (Nummer 2 – Nummer 6)**	**-15.451,9**	**8.228,9**	**-24.171,5**
8	**verfügbare Liquidität nach Abzug Bindungen (Nummer 5 – Nummer 6)**	**18.674,5**	**43.008,8**	**-3.132,7**

Aus 2023 wurden Kreditermächtigungen in Höhe von 13 Millionen Euro nach 2024 übertragen. Diese wurden vollständig in Anspruch genommen. Die Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2024 wurde vollständig (10,6 Millionen Euro) nach 2025 übertragen.

Der Bestand der liquiden Mittel hat sich gegenüber der Annahme in der Haushaltsplanung deutlich verbessert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass der Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit im Vergleich zur Haushaltsplanung deutlich positiver ausfällt.

Der Betrag der Vorbindungen ist gegenüber dem Vorjahr weiter angestiegen. Dies begründet sich insbesondere aus dem Anstieg der Eigenmittel bei den Ermächtigungsübertragungen.

4.2. Laufende Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde bereits in den Positionen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses erläutert. Auf eine Wiederholung der Darstellungen wird an dieser Stelle verzichtet.

4.3. Investitionen

Der Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit fällt im Ergebnis des Jahres 2024 um 16,2 Millionen Euro besser aus als geplant.

Insgesamt blieben die Auszahlungen für Baumaßnahmen im Bereich Hochbau mit 4,4 Millionen Euro hinter den geplanten Auszahlungen zurück. Im Tiefbau überschritten die Auszahlungen die geplanten Ansätze um 0,3 Millionen Euro. Das bedeutet, dass Ermächtigungen aus den Vorjahren abgearbeitet wurden. Beim Breitbandprojekt lagen die Auszahlungen für Baumaßnahmen mit 13,4 Millionen Euro unter den geplanten Auszahlungen.

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 gab es für den Tiefbau 2023 einen Aufwuchs von 2,3 Millionen Euro, für den Hochbau von 6,6 Millionen sowie für das Breitbandprojekt von 2,1 Millionen Euro.

Insgesamt wurden im Hochbau 15,5 Millionen Euro umgesetzt. Die Mittel flossen in den Umbau der Tzschirnerstraße 14a, Bautzen zur Kreismusikschule (1,0 Millionen Euro), den Um- und Erweiterungsbau der Oberschule Baruth (2,1 Millionen Euro), den Ersatzneubau der Oberschule Arnsdorf (3,9 Millionen Euro), die Erweiterung Gymnasium Großröhrsdorf (2,1 Millionen Euro), den Neubau der Außenstelle des Gymnasiums Radeberg (1,8 Millionen Euro) sowie die energetische Sanierung der Förderschule für Erziehungshilfe Kamenz (1,0 Millionen Euro). Investiert wurde ebenfalls in den Neubau der Rettungswachen Königsbrück, Bernsdorf und Kirschau und die Sanierung der Metallbaufassade am Berufsschulzentrum Hoyerswerda Kamenz.

Fertiggestellt wurden 2024 der Einbau des Aufzugs an der Förderschule Bischofswerda, der Erweiterungsbau am Gymnasium Großröhrsdorf sowie die Rettungswachen Bernsdorf, Königsbrück und Kirschau.

Neubewertet wurden die Teilmaßnahme am Berufsschulzentrum Hoyerswerda Erneuerung der Heizungsanlage, Brandmeldeanlage, Feuerlöschleitung, Aula, Brandschutz und die Maßnahme Brandschutzsanierung der Förderschule für Erziehungshilfe Kamenz. Diese Maßnahmen waren bisher im Ergebnishaushalt veranschlagt. Mit der Neubewertung werden diese Maßnahmen künftig als Investition betrachtet. Die entsprechenden Korrekturbuchungen erfolgten im Jahresabschluss 2024 einschließlich der Vorjahre.

Bei der Umsetzung der energetischen Sanierung der Förderschule für Erziehungshilfe in Kamenz wurden im Zuge der Rückbauarbeiten Baumaterialien festgestellt, bei denen eine Gesundheitsgefahr nicht ausgeschlossen werden konnte. Dies erforderte einen weitergehenden Bauteilrückbau sowie umfassende Reinigungsarbeiten. Der Schulbetrieb musste ausgelagert werden. Für die Wiederherstellung des Schulbetriebes wurden somit überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 700 Tausend Euro notwendig. Der Kreistag beschloss diese mit Drucksache 4/0144/24 am 02.12.2024.

Mit dem Haushaltsjahr 2023 wurde die Förderung im kommunalen Straßenbau umgestellt. Über die Förderrichtlinie Kommunaler Straßen- und Brückenbau werden nur noch Kreuzungsmaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz, Gemeinschaftsmaßnahmen mit der staatlichen Straßenbauverwaltung, Straßeninfrastrukturprojekte mit überregionaler Bedeutung im besonderen

Interesse des Landes sowie Radwege gefördert. Die Mittel für den kommunalen Straßenbau werden seit dem 01.01.2023 über § 20b Sächsisches Finanzausgleichsgesetz als Kommunalbudget ausgereicht. Auf Grundlage einer Prioritätenliste werden die Zuwendungen zwischen Landkreis und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden verteilt. Mit der Neustrukturierung der Förderung für den kommunalen Straßen- und Brückenbau stehen immer weniger staatliche Mittel zur Verfügung und die Umsetzung von Sanierung, Instandsetzung oder Neubau kommunaler Straßen gestaltet sich immer schwieriger.

Der Landkreis Bautzen bekam in 2024 für 1 Maßnahme Zuwendungen im Rahmen der Förderrichtlinie Kommunaler Straßen- und Brückenbau.

2024 betrug das zugewiesene Kommunalbudget insgesamt 12,57 Millionen Euro. Davon flossen 8,4 Millionen Euro in Maßnahmen des Landkreises und Gemeinschaftsmaßnahmen zwischen Landkreis und Gemeinden. Die verbleibenden rund 4,2 Millionen Euro gingen an die Gemeinden zur Umsetzung der gemeindlichen Vorhaben. Die Förderung aus dem Kommunalbudget betrug 75 Prozent. Die Mittel werden als abschließende Festbetragsfinanzierung an die Kommunen gegeben, das bedeutet, dass bei Mehrkosten keine Nachförderung erfolgt.

Weitere Maßnahmen wurden über die Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale sowie im Rahmen der Förderung Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Infrastruktur“ umgesetzt.

2024 konnten neben zahlreichen kleineren Vorhaben im Bereich Tiefbau das Bauwerk 4 in Kamenz-Wiesa über die Schwarze Elster, der Radweg an der K 9239 Kamenz – Rauschwitz sowie die Maßnahme K 9252 Ottendorf-Okrilla bis Lomnitz, 2. Bauabschnitt fertiggestellt werden. Für alle Vorhaben des Tiefbaus wurden 2024 rund 13,3 Millionen Euro im Investitionshaushalt umgesetzt.

Für die Beschaffung beweglicher Vermögensgegenstände wurden 2024 (5,6 Millionen Euro) im Vergleich zu 2023 (3,4 Millionen Euro) deutlich mehr Mittel aufgewendet. Die Gelder wurden unter anderem für den Erwerb von Technik für die Verwaltung, Schulausstattung, von Fahrzeugen und Geräten für die Straßenunterhaltung, den Rettungsdienst sowie Geschwindigkeitsmesstechnik eingesetzt. Eine wesentliche Position ist die Anschaffung von Fahrzeugen für den Rettungsdienst (2,15 Millionen Euro). In 2023 konnten diese aufgrund von Lieferengpässen nicht umgesetzt werden. Aufgrund der erst spät in 2024 erlassenen Förderrichtlinie für die Förderung der Europäischen Union „Just Transition Fund“, konnten die geplanten Maßnahmen mit einem Eigenmittelanteil von 840 Tausend Euro nicht umgesetzt werden. Der Kreistag hat am 30.09.2024 einen Grundsatzbeschluss zur Umsetzung dieser Förderrichtlinie gefasst (Drucksache 4/0035/2024).

Die geplanten Mittel für die Umsetzung der 2. Breitbandoffensive des Landkreises Bautzen wurden nicht in der geplanten Höhe in Anspruch genommen. Von den geplanten 28,3 Millionen Euro wurden in 2024 rund 15 Millionen Euro umgesetzt. Die übrigen Auszahlungen werden voraussichtlich in 2025 stattfinden.

Weiterhin wurden investive Zuschüsse im Rahmen der Investitionen in Kindertagesstätten in Höhe von 183,6 Tausend Euro sowie für die Integrierte Rettungsleitstelle Ostsachsen (144,5 Tausend Euro) ausgezahlt.

4.4. Kreditermächtigungen

Im Haushaltsjahr bestanden Kreditermächtigungen von insgesamt 23,6 Millionen Euro. Die Kreditermächtigungen waren für die Finanzierung der Eigenmittel verschiedener Investitionen insbesondere für die Errichtung von Rettungswachen vorgesehen. 13 Millionen Euro der Kreditermächtigungen wurden aus 2023 nach 2024 übertragen wurden. Diese Kreditermächtigungen wurden 2024 in voller in Anspruch genommen. Die Kreditermächtigung in Höhe von 10,6 Millionen Euro aus der Haushaltsplanung 2024 wurde in das Haushaltsjahr 2025 übertragen.

4.5. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen

Unter der Position der Ein- und Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen werden insbesondere die abzuführenden Beträge der Umsatzsteuer sowie die erhaltenen Einzahlungen aus dem Vorsteuerabzug von Betrieben gewerblicher Art abgebildet.

5. Vermögensrechnung

Bilanzposition	**Wert nominal 31.12.2023**	**Prozentual**	**Wert nominal 31.12.2024**	**Prozentual**
Aktiva				
Anlagevermögen	579.256.883,71 Euro	68,1 %	593.940.816,55 Euro	70,4 %
Umlaufvermögen	260.372.442,70 Euro	30,6 %	238.816.827,50 Euro	28,3 %
Aktive Rechnungs-abgrenzungsposten	11.183.030,99 Euro	1,3 %	10.907.150,53 Euro	1,3 %
Bilanzsumme	**850.812.357,40 Euro**	**100 %**	**843.664.794,58 Euro**	**100 %**
Passiva				
Kapitalposition	179.196.375,90 Euro	21,0 %	167.536.192,22 Euro	19,8 %
Sonderposten	373.285.722,29 Euro	43,9 %	360.755.402,15 Euro	42,8 %
Rückstellungen	9.162.298,15 Euro	1,1 %	8.976.269,51 Euro	1,1 %
Verbindlichkeiten	282.486.693,07 Euro	33,2 %	302.131.277,39 Euro	35,8 %
Passive Rechnungs-abgrenzungsposten	6.681.267,99 Euro	0,8 %	4.265.653,31 Euro	0,5 %
Bilanzsumme	**850.812.357,40 Euro**	**100 %**	**843.664.794,58 Euro**	**100 %**

6. Kennzahlen

6.1. Vermögens- und Kapitallage

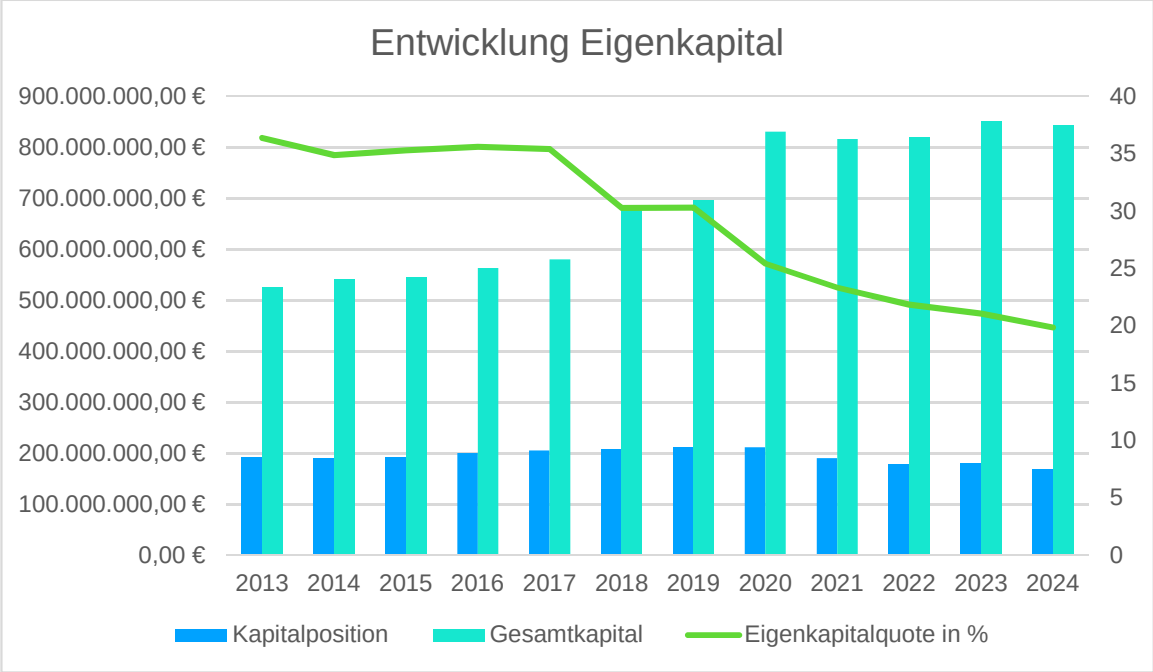
Eigenkapitalquote 1 = Kapitalposition / Gesamtkapital x 100

= 167.536.192,22 Euro / 843.664.794,58 Euro x 100

. = **19,8 %**

Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Landkreises und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Die Eigenkapitalquote sollte mindestens 15 % betragen.

Da der Landkreis jedoch eine hohe Anlagenintensität (Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen = 70,4 %) aufweist, sollte auch die Eigenkapitalquote entsprechend höher sein. Die Eigenkapitalquote ist gegenüber den Vorjahren gesunken.



Der Grund für das Absinken der Eigenkapitalquote ab dem Haushaltsjahr 2018 ist in den gewährten Fördermitteln für den Breitbandausbau, die die Verbindlichkeiten von 2018 bis 2020 um insgesamt 203,6 Millionen Euro erhöht haben, zu sehen. Ein solches Fördervolumen ist im Landkreis Bautzen atypisch, so dass hieraus eine Änderung der Eigenkapitalquote resultieren muss, da der Anteil des Fremdkapitals deutlich steigt. Aufgrund der hohen Förderquote für dieses Projekt wird jedoch die Eigenkapitalquote zunächst dauerhaft auf einem niedrigeren Niveau verbleiben. Ebenso hat die jährliche Verrechnung der Fehlbeträge mit dem Basiskapital nach § 72 Absatz 3 Satz 3 Sächsische Gemeindeordnung Auswirkungen auf die Eigenkapitalquote, da sich die Kapitalposition dadurch stetig verringert.

Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer und Abschreibungsdauer

Durchschnittliche Nutzungsdauer

des Anlagevermögens = Ursprüngliche Anschaffungs- und Herstellungskosten der abnutzbaren Anlagegüter zum 31.12.
Aufwendungen für Abschreibungen

= 1.219.827.670,81 Euro
40.802.132,57 Euro

= **30 Jahre**

	Plan 2024	Ist 2024
Kreditaufnahmen	10.600.000,00 €	13.000.000,00 €
Tilgungen	3.160.000,00 €	2.764.305,36 €
Neuverschuldung	7.440.000,00 €	10.235.694,64 €
Schuldenstand per 31.12.	64.799.134,00 €	53.818.523,70 €
Schuldenstand je EW per 31.12.	223,80 €	185,88 €
durchschnittliche rechnerisch Tilgungsdauer	20,51	19,47

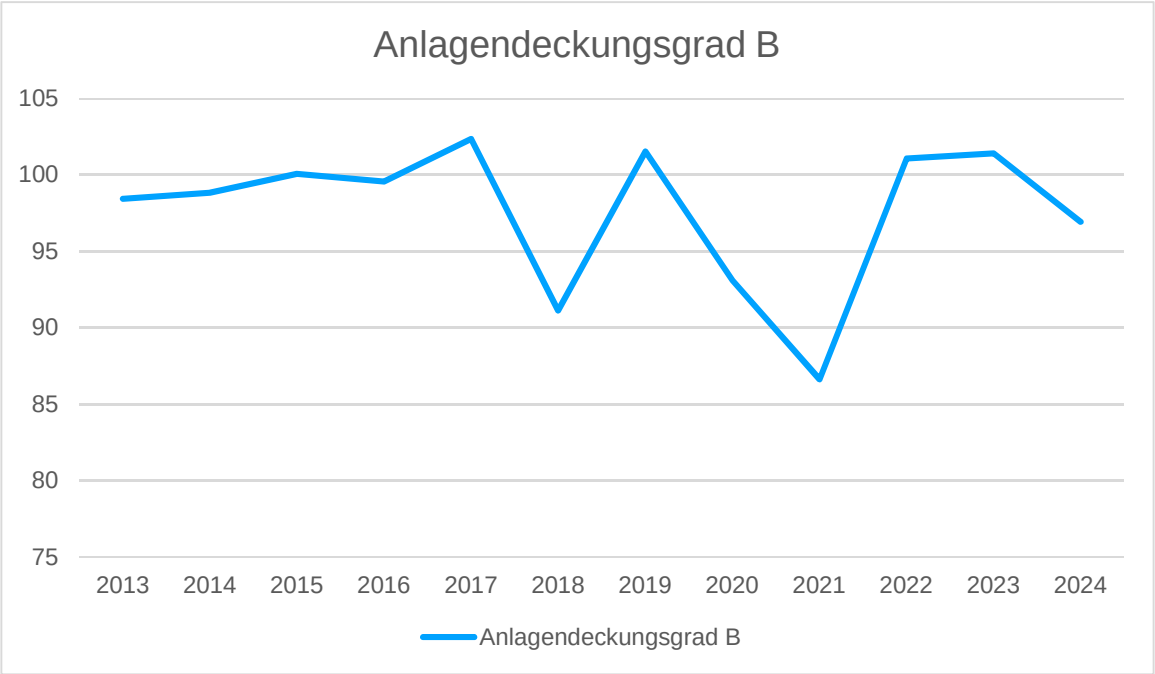
Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer liegt wie in den Vorjahren deutlich unter der durchschnittlichen Abschreibungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens.

Anlagendeckungsgrad B = (Kapitalposition + langfristiges Fremdkapital) x 100
Anlagevermögen

= (167.536.192,22 Euro + 408.279.400,60 Euro) x 100
593.940.816,55 Euro

= **96,94 %**

Der Anlagendeckungsgrad B gibt darüber Auskunft, ob das Vermögen fristenkongruent finanziert wurde, das heißt langfristiges Vermögen soll auch durch langfristiges Kapital finanziert werden. Zum langfristigen Kapital gehören neben der Kapitalposition auch die Sonderposten aus Investitionszuwendungen sowie das langfristige Fremdkapital. Die Kennzahl sollte mindestens 100 % betragen. Der Anlagendeckungsgrad ist gegenüber dem Vorjahr gesunken, da sich die Kapitalposition vermindert hat, das Anlagevermögen hingegen gegenüber 2023 gestiegen ist. Das langfristige Fremdkapital hat sich nur geringfügig geändert.



Der Grund für den Anstieg des Anlagendeckungsgrades ab 2022 war auf den deutlichen Anstieg des langfristigen Fremdkapitals zurückzuführen. Dieses erhöhte sich insbesondere durch die in 2022 erfolgte Passivierung der Sonderposten, welche dem Fremdkapital zuzuordnen sind, für die Cluster 1 bis 5 und 7 bis 9 des Breitbandprojektes.

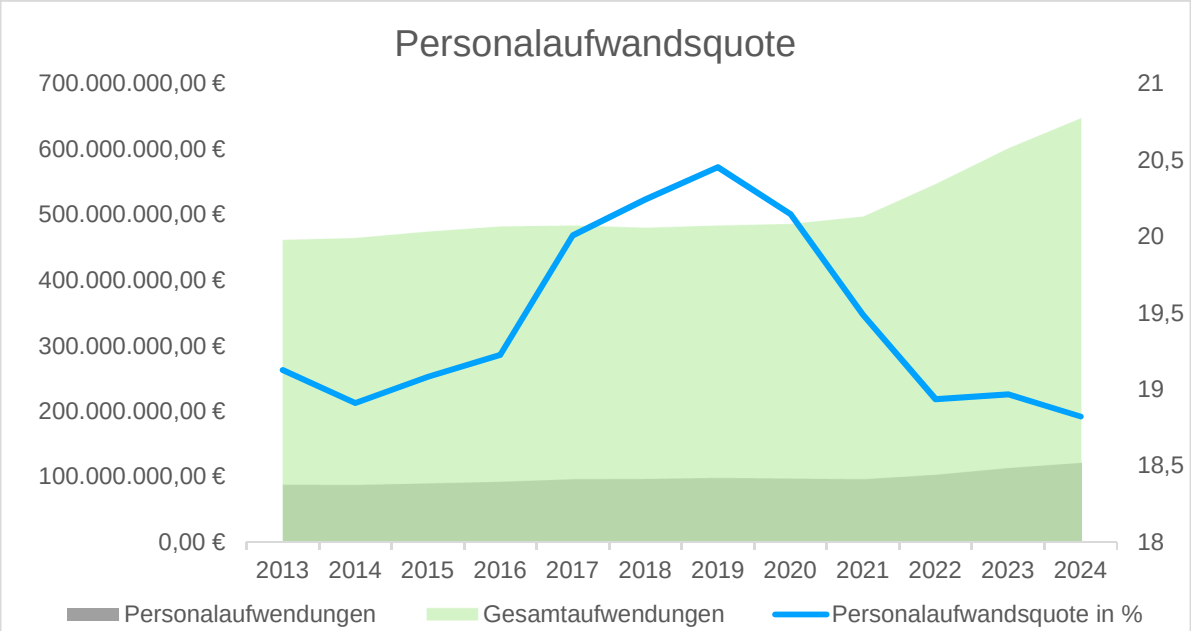
6.2. Ertrags- und Aufwandslage

Personalaufwandsquote = $\frac{\text{Personalaufwendungen x 100}}{\text{Gesamtaufwendungen}}$

= $\frac{\text{121.687.202,01 Euro x 100}}{\text{646.491.720,38 Euro}}$

= **18,82 %**

Die Personalaufwandsquote zeigt das Verhältnis von Personalaufwendungen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen. Die Personalaufwendungen spielen im Haushalt des Landkreises eine große Rolle und machen einen großen Anteil an den ordentlichen Aufwendungen aus. Dabei ist zu beachten, dass die Reduzierung von Personalaufwendungen in der Regel nicht kurzfristig möglich ist. Die Personalaufwandsquote unterliegt seit 2013 nur geringfügigen Schwankungen. Das ist darauf zurückzuführen, dass neben den Personalaufwendungen auch die Gesamtaufwendungen jährlich steigen.

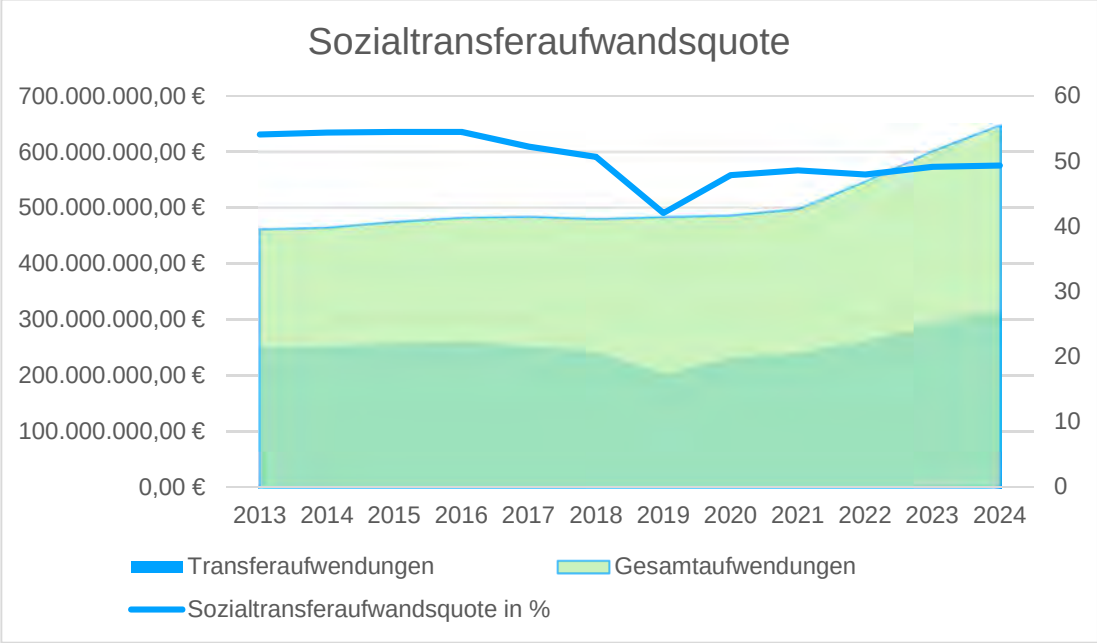


Sozialtransferaufwandsquote = $\frac{\text{Transferaufwendungen x 100}}{\text{Gesamtaufwendungen}}$

= $\frac{\text{318.931.533,41 Euro x 100}}{\text{646.491.720,38 Euro}}$

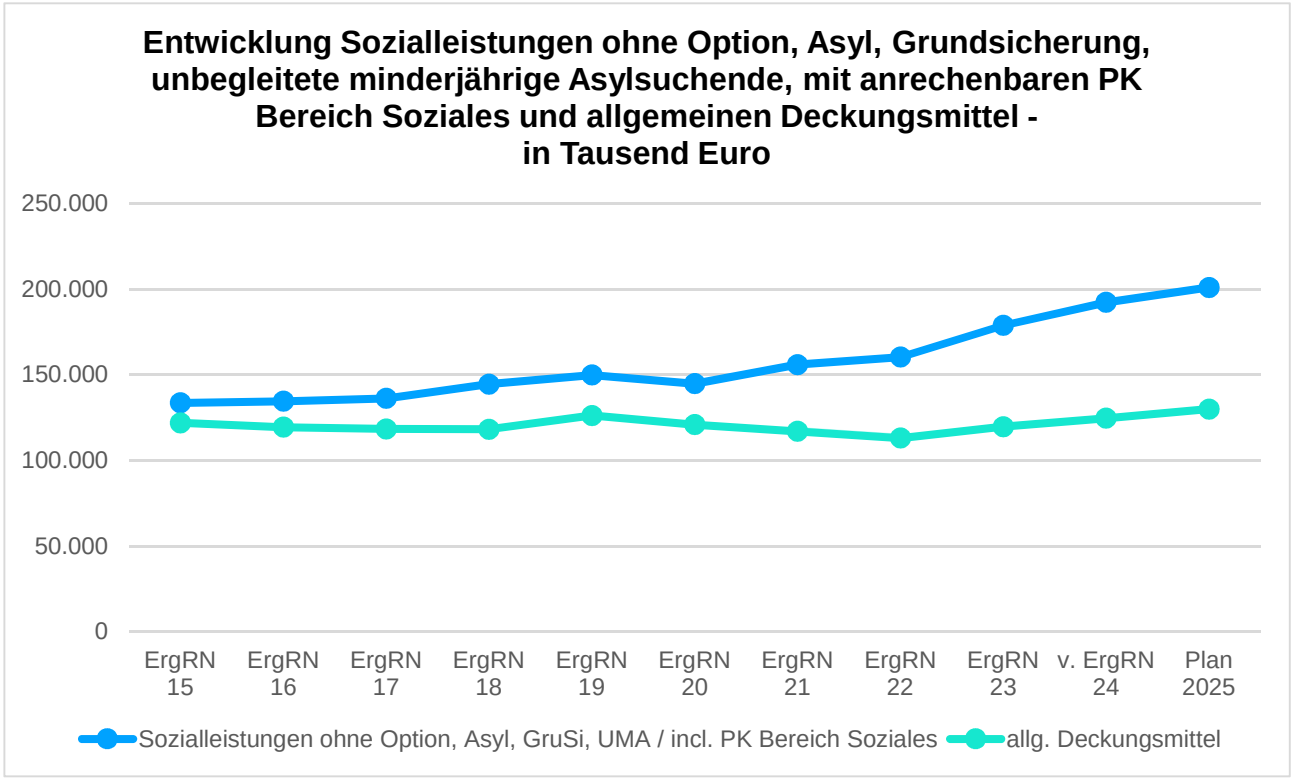
= **49,3 %**

Die Sozialtransferaufwandsquote zeigt das Verhältnis von Sozialtransferaufwendungen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen. Die Sozialtransferquote hat sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:



Obwohl die Sozialtransferaufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 23,9 Millionen Euro gestiegen sind, steigt die Sozialtransferquote gegenüber dem Vorjahr nur um 0,2 %, da die Gesamtaufwendungen ebenfalls gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind (+ 46 Millionen Euro).

Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung der Aufwendungen für Sozialleistungen einschließlich anrechenbarere Personalkosten, aber ohne die Bereiche Asyl, Option, Grundsicherung und unbegleitete minderjährige Asylsuchende, da diese drittfinanziert sind sowie der zugehörigen Erträge zuzüglich der allgemeinen Deckungsmittel, wie zum Beispiel die allgemeine Schlüsselzuweisung. Dabei wird ersichtlich, dass die Aufwendungen seit 2020 stärker steigen, als die Erträge.

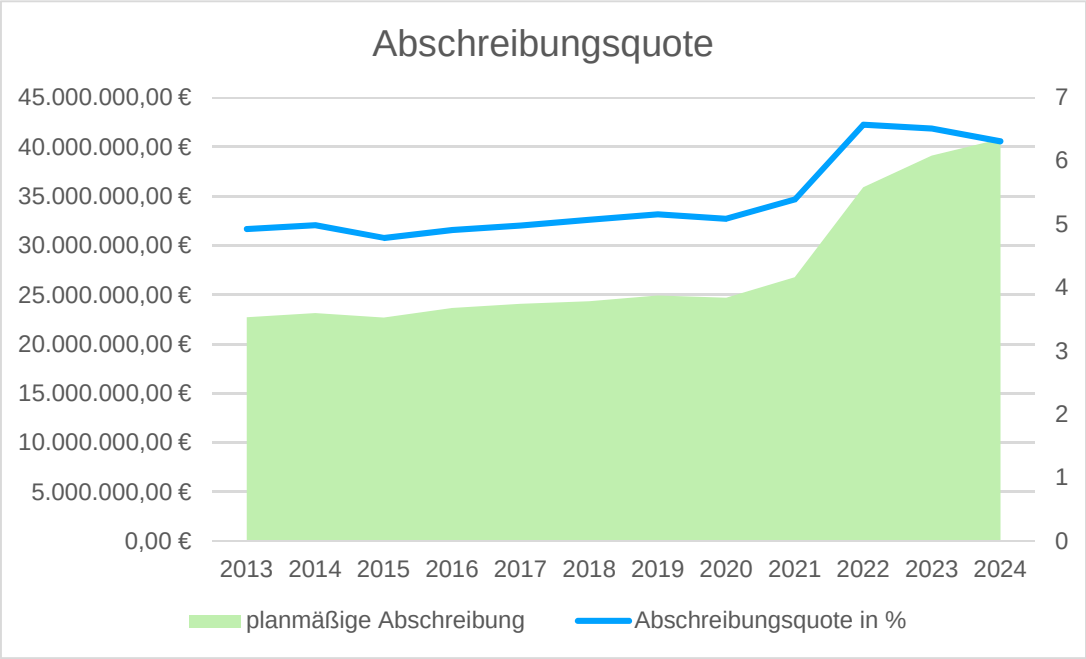


Abschreibungsquote = planmäßige Abschreibungen x 100
Gesamtaufwendungen

= 40.802.132,57 Euro x 100
646.491.720,38 Euro

= **6,3 %**

Die Abschreibungsquote zeigt das Verhältnis der planmäßigen Abschreibungen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen. Da es sich bei bilanziellen Abschreibungen um weitestgehend fixe Aufwendungen handelt, kann die Kommune sie kaum abbauen. Eine Abschreibungsquote von 6,3 % gibt folglich einen Hinweis darauf, dass mindestens 6,3 % der gesamten ordentlichen Aufwendungen des Landkreises nur geringfügig kurzfristig beeinflussbar sind. Die Abschreibungsquote hat sich gegenüber dem Vorjahr unwesentlich verringert. Grund für den Anstieg der Abschreibungsquote ab 2022 sind die Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen, welche mit Aktivierung der Cluster 1 bis 5 und 7 bis 9 in 2022 gestiegen sind.



Reinvestitionsquote = Investitionen x 100
planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen

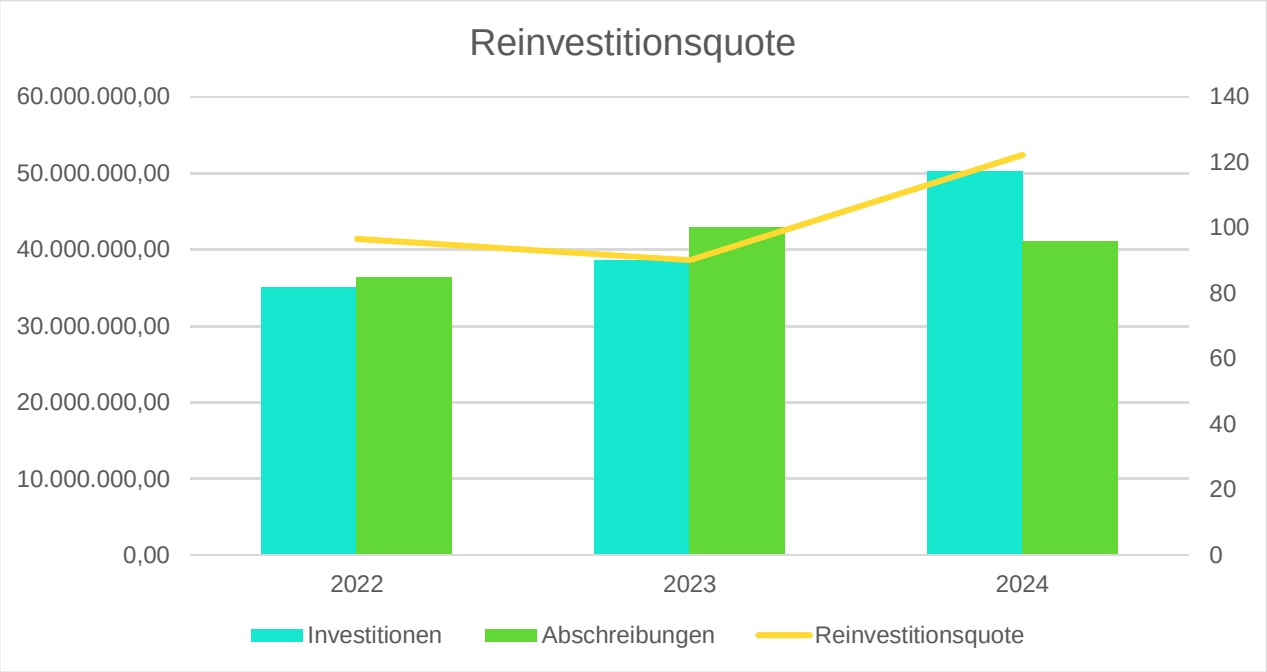
= 50.271.196,11 Euro x 100
41.145.237,60 Euro

= **122,2 %**

Die Reinvestitionsquote ist das Verhältnis von Gesamtinvestitionen ins Anlagevermögen zu den gesamten bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen im Haushaltsjahr. Sie beschreibt, im welchem Umfang die gesamten Investitionen im Haushaltsjahr durch die jährlichen Abschreibungen erwirtschaftet wurden. Liegt die Reinvestitionsquote bei über 100%, so hat sich das Anlagevermögen erhöht, das heißt es findet ein Wertezuwachs des Anlagevermögens statt. Die Reinvestitionsquote hat sich gegenüber dem Vorjahr (90,1 %) erhöht. Das lag zum einem an den insgesamt gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Auszahlungen für Investitionen (+11,65 Millionen Euro) und zum anderen an den sinkenden Abschreibungen (-1,7 Millionen Euro). Durch den Abschluss des Breitbandprojektes (Cluster 1 bis 9) und mit Beginn der Abschreibungen für dieses Projekt hatte sich der Trend der Vorjahre umgekehrt und es kam zu einem Werteverzehr. Mit der aktiven Umsetzung des Breitbandprojektes Cluster 10 und graue Flecken steigt die Reinvestitionsquote bis zur Fertigstellung dieser Maßnahmen sowie dem Beginn der Abschreibungen wieder.

Es stellt sich damit folgende Entwicklungsreihe dar:

	2022	2023	2024
Investitionen	35.089.128,86 Euro	38.619.126,03 Euro	50.271.196,11 Euro
Entwicklung gegenüber Vorjahr	- 22.513.688,90 Euro	-3.529.997,17 Euro	+11.652.070,08 Euro
Abschreibungen	36.331.038,26 Euro	42.866.503,09 Euro	41.145.237,60 Euro
Reinvestitionsquote	96,58 %	90,1 %	122,2 %



Zinsaufwandsquote = Zinsaufwand x 100 / Gesamtaufwendungen

= 1.072.762,78 Euro x 100 / 646.491.720,38 Euro

= **0,16 %**

Die Zinsaufwandsquote zeigt das Verhältnis der Finanzaufwendungen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt einen Anhaltspunkt für den Verschuldungsgrad des Landkreises. Eine niedrige Zinsaufwandsquote deutet auf eine uneingeschränkte Handlungsfähigkeit des Landkreises hin. Die Zinsaufwandsquote ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Dies war insbesondere auf die Aufnahme eines weiteren Kredites in 2024 in Höhe von 13 Millionen Euro zurückzuführen.

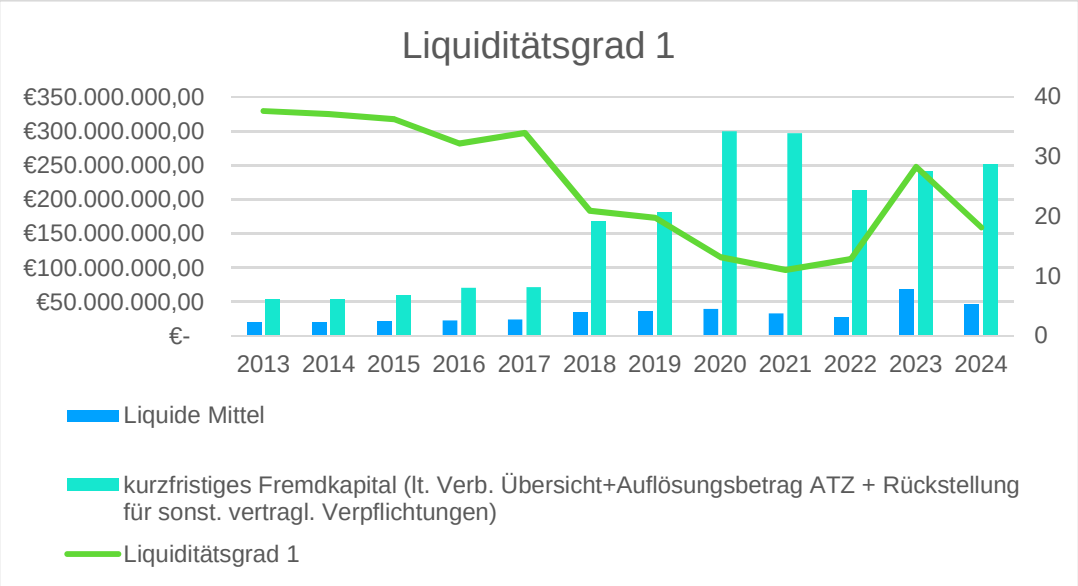
6.3. Liquiditäts- und Finanzierungslage

Liquiditätsgrad 1 = Liquide Mittel x 100 / kurzfristiges Fremdkapital

= 45.701.295,39 EUR x 100 / 251.648.967,70 EUR

= **18,1 %**

Die Liquidität 1. Grades ist das Verhältnis von liquiden Mitteln zu kurzfristigen Verbindlichkeiten (Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr). Es ist eine Kennzahl zur Bewertung der Zahlungsfähigkeit der Verwaltung. Die Liquidität 1. Grades sollte zwischen 10 und 30 % liegen. Eine Liquidität 1. Grades von 18,1 % ist in der Art zu interpretieren, als dass die liquiden Mittel ausreichen, um etwa ein Fünftel der kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Die Liquidität 1. Grades ist gegenüber 2023 deutlich gesunken.



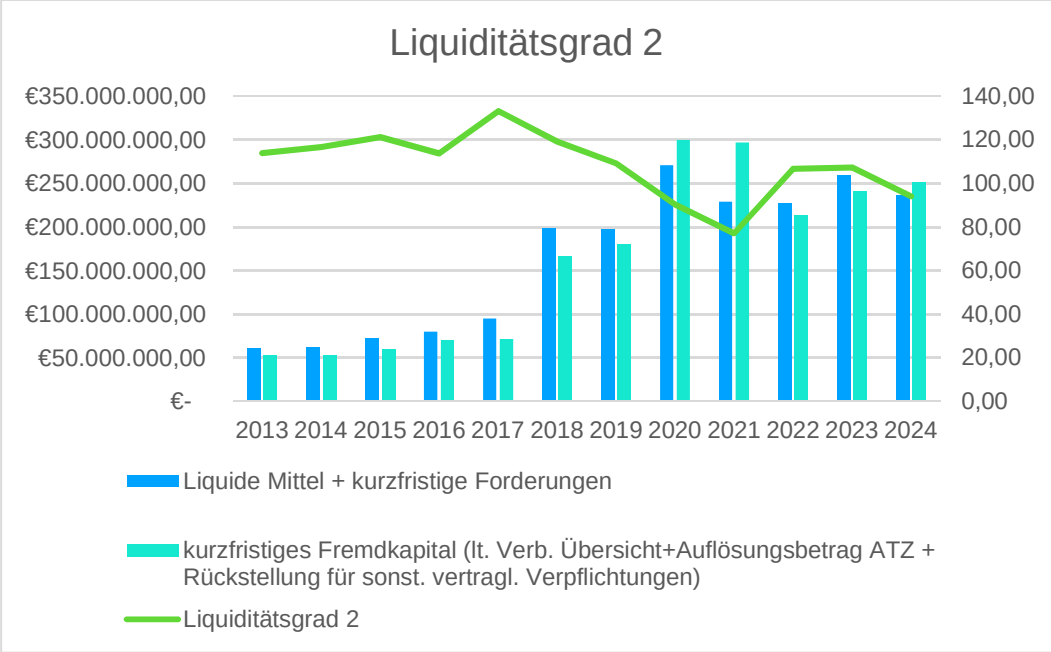
Der Liquiditätsgrad 1 nähert sich in 2024 wieder dem Niveau aus den Jahren 2018/2019. Grund hierfür ist das Absinken der liquiden Mittel. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit als auch aus Investitionstätigkeit waren 2024 wesentlich höher als die Einzahlungen. Damit sanken die liquiden Mittel. Die Kreditaufnahme in 2024 wirkte dem nur in geringem Maße entgegen. Das kurzfristige Fremdkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr um 10,2 Millionen Euro erhöht

$$\text{Liquiditätsgrad 2} = \frac{(\text{Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}}$$

$$= \frac{(45.701.295{,}39 \text{ Euro} + 190.844.385{,}79 \text{ Euro}) \times 100}{251.648.967{,}70 \text{ Euro}}$$

$$= \mathbf{94\ \%}$$

Die Liquidität 2. Grades ist das Verhältnis von liquiden Mitteln und kurzfristigen Forderungen zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten. Wie die Liquidität 1. Grades, ist sie eine Kennzahl zur Bewertung der Zahlungsfähigkeit der Verwaltung. Bei einer Liquidität 2. Grades von 100% reichen die liquiden Mittel und die ausstehenden Forderungen mit kurzer Laufzeit aus, um sämtliche kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Die Liquidität 2. Grades sollte daher bei mindestens 100% liegen, um die Zahlungsfähigkeit sicherzustellen. Sie ist gegenüber dem Vorjahr gesunken und liegt unter 100 %. Damit ist die Deckung der kurzfristigen Verbindlichkeiten nur bedingt gegeben.

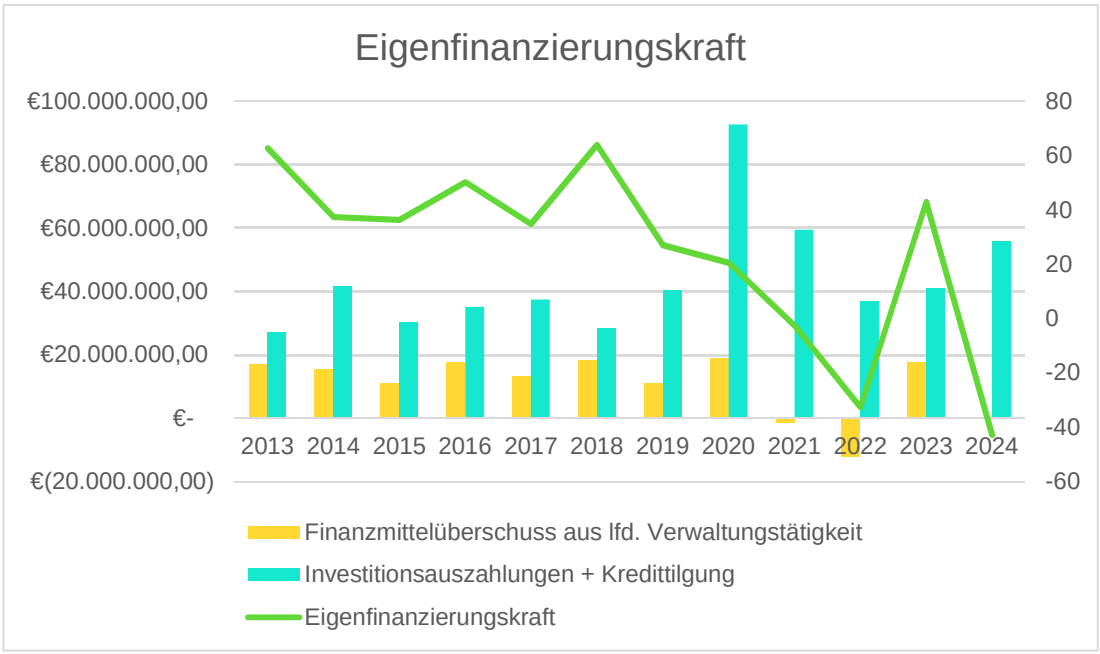


Eigenfinanzierungskraft = $\frac{\text{Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit x 100}}{\text{Investitionsauszahlungen + Kredittilgung}}$

= $\frac{\text{-23.883.240,00 x 100}}{\text{(50.302.711,93 Euro + 5.464.305,36 Euro)}}$

= **-42,7 %**

Diese Kennzahl setzt den Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit ins Verhältnis zu den Investitionsauszahlungen und der Kredittilgung des Landkreises. Sie gibt Auskunft über die Möglichkeiten der Innenfinanzierung des Landkreises. Sie ist gegenüber den Vorjahren deutlich gesunken.



Während 2023 mit einem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von 17,5 Mio. EUR abschloss, war in 2024 wieder ein deutlicher Zahlungsmittelbedarf von 23,9 Mio. EUR zu verzeichnen.. Damit kann der Landkreis keine Eigenfinanzierungskraft nachweisen. In den kommenden Haushaltsjahren ist davon auszugehen, dass sicher dieser Trend fortsetzen wird. Bei

einem länger anhaltenden negativen Kapitalfluss besteht die Gefahr der Überschuldung sowie Zahlungsunfähigkeit.

6.4. Risikoanalyse

Es ist festzustellen, dass die Leistungsfähigkeit des Landkreises in den letzten Jahren deutlich gesunken ist.

Neben den geopolitischen Einflüssen, insbesondere dem Ukrainekrieg und den Lieferkettenproblemen mit vielen Teilen der Welt, stellen derzeit insbesondere die Inflation und die Entwicklung der Sozialgesetzgebung und der daraus resultierenden Kostenbelastungen erhebliche Haushaltsrisiken dar.

Darüber hinaus ist festzustellen, dass die Aufgabenerfüllung des Landkreises aufgrund fehlender Fachkräfte in einigen Bereichen zunehmend schwerer sicherzustellen ist.

Sofern es nicht gelingt, die Einnahmesituation, insbesondere aus Zahlungen des Finanzausgleiches nachhaltig der Aufgabenentwicklung anzupassen, droht die Haushaltslage dauerhaft defizitär zu werden. Ein alleiniger Ausgleich über die Kreisumlage ist mit Blick auf die Leistungsfähigkeit der Städte und Gemeinden nicht möglich.

Setzt sich der Trend der vergangenen Jahre fort, wird der Landkreis nur noch eingeschränkt Investitionen tätigen können. Eine Aufnahme weiterer Kredite für Investitionen ist kritisch zu sehen. Steigen die Kredittilgungen bei gleichbleibenden Investitionsauszahlungen und rutscht der Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit weiterhin in den negativen Bereich, sinkt die Eigenfinanzierungskraft des Landkreises weiter. Es besteht die Gefahr einer Überschuldung bzw. Zahlungsunfähigkeit.

Damit einhergehend ist mit einem deutlichen Rückgang der Investitionskraft des Landkreises zu rechnen, was wiederum zu einer sinkenden Reinvestitionsquote führt und einen entsprechenden Werteverzehr nach sich zieht. Es ist damit davon auszugehen, dass der Zustand des Infrastrukturvermögens des Landkreises in den kommenden Jahren zunehmend an Qualität verliert.

7. Weitere Angaben

Angaben für den Rechenschaftsbericht gemäß § 88 Absatz 3 Sächsische Gemeindeordnung:

Landrat Udo Witschas

Aufsichtsrat (* Vorsitzender) in landkreiseigenen Unternehmen:

- *Oberlausitz-Kliniken gGmbH* *
- *Regionalbus Oberlausitz GmbH*
- *Verkehrsverbund Oberelbe GmbH*
- *Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien GmbH* *

Beigeordnete des Landkreises Bautzen

Jörg Szewczyk

- *Mitglied des Verwaltungsrates Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ab 01.09.2024)*
- *Mitglied des Verwaltungsbeirates Verkehrsverbund Oberelbe (ab 01.09.2024)*
- *Mitglied des Aufsichtsrates der Flugplatz Kamenz GmbH*
- *Beirat im Technologie-und Gründerzentrum Bautzen GmbH*

Dr. Romy Reinisch

- *Mitglied des Aufsichtsrates Krabat-Mühle Schwarzkollm gGmbH*
- *Mitglied des Verwaltungsrates Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (bis 31.08.2024)*
- *Mitglied des Verwaltungsbeirates Verkehrsverbund Oberelbe (bis 31.08.2024)*

Fachbediensteter für das Finanzwesen

Alexander Glas (bis 15.09.2024)

Kreisräte Christlich-Demokratische Union (bis 31.07.2024: 29, ab 19.08.2024: 25)

Baberschke, Vinzenz (bis 31.07.2024)

Dittrich, Thomas (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat Med. Versorgungszentren der Oberlausitz gGmbH (bis 30.09.2024)

Driesnack, Heiko

Eisold, Frank (ab 19.08.2024)

Erler, Andreas (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat OL Physio GmbH (bis 30.09.2024)

Fischer, Alexander

Aufsichtsrat Regionalbus Oberlausitz GmbH

Förster, Maik (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat Flugplatz Dresden GmbH

Gasterstädt, Antje (ab 19.08.2024)

Gessel, Kathrin (ab 19.08.2024)

Grahl, Matthias

Habel, Harry

Hänsel, Matthias (bis 31.07.2024)

Hein, Sebastian

Aufsichtsrat Oberlausitz Pflegeheim & Kurzzeitpflege gGmbH (bis 30.09.2024)

Helbig, Dr. Stephan-Markus

Aufsichtsrat Oberlausitz Physio GmbH (ab 01.10.2024)

Aufsichtsrat Med. Versorgungszentren der Oberlausitz gGmbH (ab 01.10.2024)

Jung, Patric (bis 31.07.2024)

Känner Andreas (ab 19.08.2024)

Krause, Gottfried (bis 31.07.2024)

Künzelmann, Veit

Leberecht, Thomas (bis 31.07.2024)

Martolock, Thomas

Mehnert, Christoph (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat Marketinggesellschaft OL/NS mbH (bis 30.09.2024)

Mikwauschk, Aloysius (ab 19.08.2024)

Nowotny, Swen

Pink, Mirko (bis 30.09.2024 Fr. CDU)

Polpitz, Thomas (bis 31.07.2024)

Rentsch, Madeleine (ab 19.08.2024)

Retzlaff, Norman (ab 19.08.2024)

Röthig, Lothar (bis 31.07.2024)

Rolka, Dirk

Aufsichtsrat Oberlausitz Kliniken gGmbH (ab 01.10.2024)

Schierack, Prof. Dr. Peter

Schneider, Stefan (ab 19.08.2024)

Schumann, Christin (ab 19.08.2024)

Seidel, Matthias

Aufsichtsrat Marketinggesellschaft OL/NS mbH (ab 01.10.2024)

Statnik, Dawid

Tomschke, Peer

Vogt, Karsten (ab 19.08.2024)

Aufsichtsrat Oberlausitz Kliniken gGmbH (ab 01.10.2024)

Weise, Maik (bis 31.07.2024)

Winter, Volker (bis 31.07.2024)

Witt, Richard (bis 31.07.2024)

Kreisräte Alternative für Deutschland (bis 31.07.2024: 29, ab 19.08.2024: 32)

Bohne, Jens, Uwe

Dubau, Dieter (bis 31.07.2024)

Fischer Martin (ab 19.08.2024)

Gbureck, Marco (bis 31.07.2024)

Gneuß, Cordula

Gut, Wolfgang (bis 31.07.2024)

Hannawald, Dr. Frank (bis 25.03.2024)

Hechtberger, Ralf-Peter

Aufsichtsrat Flugplatz Kamenz GmbH

Heilmann, Roberto

Aufsichtsrat Oberlausitz-Kliniken gGmbH

Helbing, Oliver (ab 19.08.2024)

Hilse, Karsten (ab 19.08.2024)

Herrmann, Mike (ab 25.03.2024)

Hummel, Rosmarie

Jevlasch, Jörg

Kindermann, Jürgen (bis 31.07.2024)

Kleinert, Claus

Kranz, Uwe (ab 19.08.2024)

Aufsichtsrat Regionalbus Oberlausitz GmbH (ab 01.10.2024)

Lehmann, Stefan

Aufsichtsrat Regionalbus Oberlausitz GmbH (ab 01.10.2024)

Lehmann, Steffen

Lotze, Heike

Michel, Marcus (ab 19.08.2024)

Mittasch, Torsten (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat Regionalbus Oberlausitz GmbH (bis 30.09.2024)

Müller, Torsten

Aufsichtsrat Oberlausitz Physio GmbH (bis 30.09.2024)

Neuendorf, Dr. Dieter (ab 19.08.2024)

Aufsichtsrat Oberlausitz-Kliniken gGmbH (ab 01.10.2024)

Aufsichtsrat OL Physio GmbH (ab 01.10.2024)

Neumann, Paul

Nitzsche, Henry (bis 31.07.2024)

Nitzsche, Johannes

Oelsner, Detlef (bis 31.07.2024)

Peschel, Frank (ab 19.08.2024)

Pillasch, Udo (bis 31.07.2024)

Ratzing, Angelika-Ella (ab 19.08.2024)

Ratzing, Michael

Aufsichtsrat Med. Versorgungszentren der Oberlausitz gGmbH (ab 01.10.2024)

Beirat LAUTECH GmbH (ab 01.10.2024)

Reimann, Stefan (ab 19.08.2024)

Richter, Knut (ab 19.08.2024)

Scharpe, Nicole (ab 19.08.2024)

Schreyer, Timo

Schulze, Meinhard (ab 19.08.2024)

Schulze, Peter (bis 31.07.2024)

Schwietzer, Doreen

Spitzbarth, Hagen (ab 19.08.2024)

Warlich, René (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat Med. Versorgungszentren der Oberlausitz gGmbH (bis 30.09.2024)

Wilhelm, Thomas

Zapke, Alexander

Kreisräte Freie Wähler (bis 31.07.2024: 10, ab 19.08.2024: 9)

Gunnar Schneider (bis 31.07.2024)

Boden, Margit

Böhmer, Dr. Robert

Aufsichtsrat Oberlausitz-Kliniken gGmbH (bis 30.09.2024)

Dantz, Roland

Geburek, Robert (bis 31.07.2024)

Große, Prof. Holm

Aufsichtsrat Oberlausitz Pflegeheim & Kurzzeitpflege gGmbH (ab 01.10.2024)

Großmann, Veit (bis 31.07.2024)

Hauschild, Maik

Hufnagel, Beate (bis 31.07.2024)

Kobalz, Christian (ab 19.08.2024)

Krüger, Jens (bis 31.07.2024)

Lehmann, Frank (ab 19.08.2024)

Nasdala, Dirk

Neumann, Markus (bis 31.07.2024)

Pfeiffer, Rico (ab 19.08.2024)

Kreisräte Die LINKE (bis 31.07.2024: 10, ab 19.08.2024: 3)

Baumann, Sabrina (ab 19.08.2024)

Edelmann, René (bis 31.07.2024)

Enns, Ines (geb. Kupka) (bis 31.07.2024)

Förster, Elke (bis 31.07.2024)

Heyser, Cornelia (bis 31.07.2024)

Jung, Elke (bis 31.07.2024)

Koch, Andre (bis 31.07.2024)

Kosel, Heiko (bis 31.07.2024)

Kubank, Andrea (bis 31.07.2024)

Müseler, Falk (ab 19.08.2024)

Sarink, Mirko (bis 31.07.2024)

Aufsichtsrat Regionalbus Oberlausitz GmbH (bis 30.09.2024)

Stöber, Hans-Jürgen (bis 31.07.2024)

Theile, Alex (ab 19.08.2024)

Kreisräte Sozialdemokratische Partei Deutschland (bis 31.07.2024: 8, ab 19.08.2024: 6)

Ahrens, Alexander (bis 31.07.2024)

Delling, Thomas

Beirat LAUTECH GmbH (bis 30.09.2024)

Hennersdorf, Anja (ab 19.08.2024)

Krauße, Jens

Aufsichtsrat Oberlausitz Kliniken gGmbH (bis 30.09.2024)

Lemm, Gerhard

Ohl, Roswitha (bis 31.07.2024)

Ruban-Zeh, Torsten (ab 19.08.2024)

Scholze, Alex (ab 19.08.2024)

Spee-Keller, Andrea (bis 31.07.2024)

Wähnert, Jürgen (bis 31.07.2024)

Kreisräte Freie Demokratische Partei (bis 31.07.2024: 6, ab 19.08.2024: 2)

Gabriel, Sven

Aufsichtsrat Oberlausitz Kliniken gGmbH (bis 30.09.2024)

Lindenkreuz, Hermann (bis 31.07.2024)

Lüke, Barbara (ab 19.08.2024)

Pech, Andreas (bis 31.07.2024)

Schniebel, Matthias (bis 31.07.2024)

Stephan, Karsten (bis 31.07.2024)

Kreisräte Bündnis 90/Die Grünen (bis 31.07.2024: 5, ab 19.08.2024: 3)

Hensel, Antje (ab 19.08.2024)

Kühn, Siegfried (bis 31.07.2024)

Löschau, Jonas

Ranft, Birgit (bis 31.07.2024)

Rothe, Dr. Hans-Martin (ab 19.08.2024)

Schieback, Diana (bis 31.07.2024)

Sühnel, Frank (bis 31.07.2024)

Kreisräte Sorbische Wählervereinigung (1)

Budar, Jan

Kreisräte Bündnis Sahra Wagenknecht (ab 19.08.2024: 8)

Baldauf, Uwe (ab 19.08.2024)

Biebrach, Ines (ab 19.08.2024)

Hosang, Dr. Maik (ab 19.08.2024)

Langwald, Michael (ab 19.08.2024)

Lichtenstein, Felix (ab 19.08.2024)

Liebschner, Kathleen (ab 19.08.2024)

Temme, Peter (ab 19.08.2024)

Tietz, Diethold (ab 19.08.2024)

Kreisräte Bündnis OL/Freie Sachsen (ab 19.08.2024: 3)

Gähler, Veit (ab 19.08.2024)

Moses, Benjamin (ab 19.08.2024)

Winkler, Justin (ab 19.08.2024)

Kultur- und Bildungsausschuss bis 30.09.2024 Mitglieder (22)

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter
CDU	Dawid Statnik	Thomas Leberecht
CDU	Maik Förster	Andreas Erler
CDU	Peer Thomschke	Matthias Hensel
CDU	Dirk Rolka	Mirko Pink
CDU	Matthias Seidel	Sven Nowotny
CDU	Maik Weise	Gottfried Krause
CDU	Jonas Löschau (Grüne)	Frank-Peter Sühnel (Grüne)
AfD	Dieter Dubau	Jörg Jevlasch
AfD	Cordula Gneuß	Ralph-Peter Hechtberger
AfD	Claus Kleinert	Torsten Müller
AfD	Paul Neumann	Stefan Lehmann
AfD	Henry Nitzsche	Marco Gbureck
AfD	Detlef Oelsner	Jürgen Kindermann
AfD	Andreas Pech (FDP)	Matthias Schniebel (FDP)
FW	Jan Budar (SWV)	Markus Neumann
FW	Jens Krüger	Beate Hufnagel
Linke	Elke Förster	Andrea Kubank
Linke	Heiko Kosel	Ines Enns
SPD	Roswitha Ohl	Andrea Spee-Keller
SPD	Thomas Delling	Dr. Stephan Markus Helbing
FDP	Hermann Lindenkreuz	Karsten Stephan
Grüne	Birgit Ranft	Siegfried Kühn

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und sorbische Angelegenheiten (ab 30.09.2024) - Mitglieder (28)

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter
AfD	Torsten Müller	Claus Kleinert
AfD	Steffen Lehmann	Johannes Nitzsche
AfD	Dr. Dieter Neuendorf	Oliver Herbing
AfD	Nicole Scharpe	Uwe Kranz
AfD	Alexander Zapke	Cordula Gneuß
AfD	Thomas Wilhelm	Hagen Spitzbarth

AfD	Angelika Ratzing	Stefan Lehmann
AfD	Michael Ratzing	Frank Peschel
AfD	Meinhard Schulze	Knut Richter
AfD	Paul Neumann	Rosmarie Hummel
AfD	Marcus Michel	Timo Schreyer
CDU	Dawid Statnik	Swen Nowotny
CDU	Madeleine Rentsch	Frank Eisold
CDU	Prof. Dr. Schierack	Antje Gasterstädt
CDU	Christin Schumann	Mirko Pink
CDU	Matthias Seidel	Harry Habel
CDU	Aloysius Mikwauschk	Dr. Stephan-Markus Helbing
CDU	Veit Künzelmann	Sebastian Hein
CDU	Peer Tomschke	Stefan Schneider
FW	Jan Budar	Dr. Robert Böhmer
FW	Margit Boden	Rico Pfeiffer
FW	Frank Lehmann	Prof. Dr. Holm Große
BSW	Dr. Maik Hosang	Uwe Baldauf
BSW	Michael Langwald	Felix Lichtenstein
SPD	Thomas Delling	Alex Scholze
SPD	Anja Hennersdorf	Torsten Ruban-Zeh
BLG	Dr. Hans-Martin Rothe	Alex Theile
BLG	Sabrina Baumann	Jonas Löschau

Bautzen, 17.02.2026

Udo Witschas
Landrat

Susann Jais
Amtsleiterin Kreisfinanzverwaltung